

1 HP Deskjet 6600 Series-Drucker



Klicken Sie unten auf das entsprechende Thema, um Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten:

- [Hinweise](#)
- [Sonderfunktionen](#)
- [Erste Schritte](#)
- [Anschließen des Druckers](#)
- [Drucken von Fotos von einer Digitalkamera aus](#)
- [Drucken von Fotos über einen Computer](#)
- [Drucken von anderen Dokumenten](#)
- [Tipps zum Drucken](#)
- [Druckersoftware](#)
- [Wartung](#)
- [Fehlerbehebung](#)
- [Optionales Zubehör](#)
- [Spezifikationen](#)
- [Verbrauchsmaterial](#)

2 Hinweise

- [Hinweise und Marken](#)
- [Begriffe und Konventionen](#)

2.1 Hinweise und Marken

Hinweise von Hewlett-Packard

Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Marken

Apple, das Apple-Logo, AppleTalk, ColorSync, das ColorSync-Logo, Finder, Mac, Macintosh, MacOS, Powerbook, Power Macintosh und Quickdraw sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Computer, Inc.

TrueType ist eine in den USA eingetragene Marke von Apple Computer, Inc.

Adobe und Acrobat sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

PictBridge ist eine Marke der Camera & Imaging Products Association (CIPA).

© 2004 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

2.2 Begriffe und Konventionen

In diesem Benutzerhandbuch werden folgende Begriffe und Konventionen verwendet.

Begriffe

Der HP Deskjet-Drucker wird u.U. auch als **HP Drucker** oder einfach als **Drucker** bezeichnet.

Warnungen und andere Hinweise

Mit **Achtung** werden Sie auf mögliche Beschädigungen des HP Deskjet-Druckers oder eines anderen Geräts aufmerksam gemacht. Beispiel:



Achtung: Berühren Sie nicht die Düsen oder die Kupferkontakte der Tintenpatrone. Das Berühren dieser Teile kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Tintenpatrone oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen.

Mit **Warnung** werden Sie vor einer möglichen Verletzungsgefahr für Sie oder andere gewarnt. Beispiel:



Warnung: Bewahren Sie neue und gebrauchte Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf!

Ein **Hinweis** verweist auf zusätzliche Informationen. Beispiel:

Hinweis: Um hervorragende Ergebnisse zu erzielen, verwenden Sie Produkte von HP.

3 Sonderfunktionen

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben einen mit einer Vielzahl praktischer Funktionen ausgestatteten HP Deskjet-Drucker erworben:

- **Integrierte Netzwerkfunktionen:** Der Drucker kann mit einem [kabelgebundenen](#) Netzwerk verbunden werden, ohne dass ein externer Druckserver erforderlich ist.
- **Tintenreserve-Modus:** Im [Tintenreserve-Modus](#) kann der Drucker mit nur einer Tintenpatrone weiter betrieben werden, z.B. wenn die andere Tintenpatrone leer ist.
- **Taste zum Abbrechen von Druckvorgängen:** Druckaufträge können bequem per [Tastendruck](#) abgebrochen werden.
- **Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier:** Mit Hilfe der [Druckersoftware](#) können bis zu 16 Seiten auf einem einzigen Blatt Papier gedruckt werden.
- **Randloser Druck:** Mit der Funktion für den [randlosen Druck](#) können Sie beim Drucken von Fotos und Karten die gesamte Fläche der Seite nutzen.
- **Druck digitaler Fotos:** Verwenden Sie die erweiterten Funktionen zum [Drucken digitaler Fotos](#).
- **Optionaler 6-Farbdruck:** Die Qualität von Fotodrucken kann durch Einsetzen einer [Fotopatrone](#) noch verbessert werden.
- **Direktes Drucken über eine Digitalkamera:** Verwenden Sie den [PictBridge-Anschluss](#) an der Vorderseite des Druckers, um Fotos direkt von einer Digitalkamera aus zu drucken.
- **Optionales Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck:** Erwerben Sie das [Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck](#), wenn Sie Dokumente automatisch beidseitig drucken möchten.
- **Optionales Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier:** Erwerben Sie ein [optionales Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier](#), um beidseitige Dokumente automatisch zu drucken und kleinformatige Druckmedien von der Rückseite des Druckers zuzuführen.
- **Optionales 250-Blatt-Fach für Normalpapier:** Erwerben Sie ein optionales [250-Blatt-Fach für Normalpapier](#), um die Papieraufnahmekapazität des Druckers zu erweitern.



4 Erste Schritte



Eine Übersicht über die Druckerfunktionen finden Sie auf der Seite [Druckerfunktionen](#).

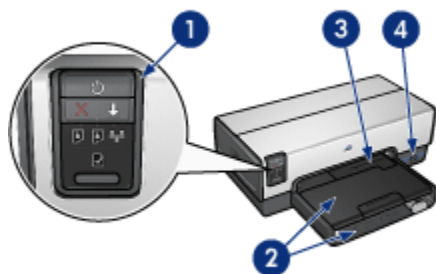
Wenn Sie unten auf das entsprechende Thema klicken, wird eine Beschreibung der jeweiligen Druckerfunktion angezeigt:

- [Tasten und LEDs](#)
- [Tintenpatronenstatus-LEDs](#)
- [Papierfächer](#)
- [Foto-/Umschlagzuführung](#)
- [Tintenpatronen](#)
- [Tintenreserve-Modus](#)
- [Automatische Papiersorten-Erkennung](#)
- [PictBridge-Anschluss](#)

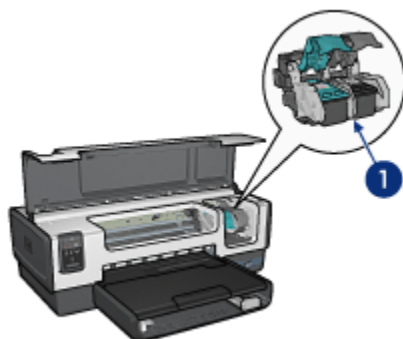
Eine Beschreibung des optionalen Zubehörs finden Sie auf der Seite [Optionales Zubehör](#).

4.1 Druckerfunktionen

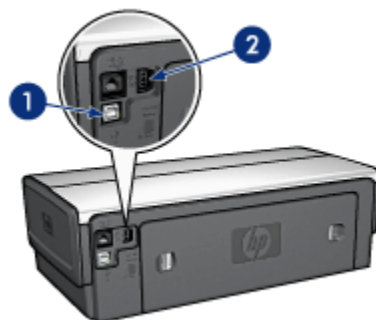
Der HP Drucker verfügt über zahlreiche Funktionen, mit deren Hilfe Druckvorgänge auf einfachere und effizientere Weise ausgeführt werden können.



1. Tasten und LEDs
2. Papierfächer
3. Foto-/Umschlagzuführung
4. PictBridge-Anschluss



1. Tintenpatronen
2. Automatische Papiersorten-Erkennung (nicht abgebildet)
3. Tintenreserve-Modus (nicht abgebildet)

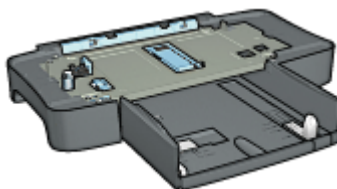


1. USB-Anschluss an der Rückseite
2. Ethernet-Anschluss

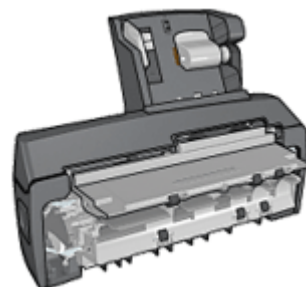
Optionales Zubehör



Zubehör für den
automatischen beidseitigen
Druck (optional)



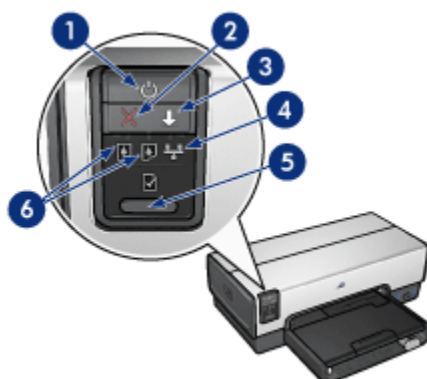
250-Blatt-Fach für Normalpapier
(optional)



Zubehör für den
automatischen beidseitigen
Druck mit Fach für
kleinformatiges Papier
(optional)

4.2 Tasten und LEDs

Mit den Tasten können Sie den Drucker ein- und ausschalten, einen Druckauftrag abbrechen und neu starten. Die Drucker-LEDs geben Aufschluss über den Druckerstatus.



1. Netzschalter und Netz-LED
2. Taste zum Abbrechen von Druckvorgängen
3. Wiederaufnahmetaste und -LED
4. Netzwerk-LED
5. Berichtseitentaste
6. Tintenpatronenstatus-LEDs

Um eine Beschreibung der folgenden Tasten und LEDs anzuzeigen, klicken Sie auf die entsprechende Option:

- [Berichtseitentaste](#)
- [Netzwerk-LED](#)
- [Tintenpatronenstatus-LEDs](#)

Netzschalter und Netz-LED

Mit dem Netzschalter wird der Drucker ein- und ausgeschaltet. Nach dem Drücken des Netzschalters dauert es ggf. einige Sekunden, bis der Drucker betriebsbereit ist.

Die Netz-LED blinkt, wenn im Drucker Daten verarbeitet werden.



Achtung: Schalten Sie den Drucker grundsätzlich mit dem Netzschalter ein bzw. aus. Wenn Sie zum Ein- und Ausschalten eine Steckerleiste, einen Überspannungsschutz oder einen Steckdosenschalter verwenden, kann der Drucker beschädigt werden.

Taste zum Abbrechen von Druckvorgängen

Durch Drücken der Abbruchtaste wird der aktuelle Druckauftrag abgebrochen.

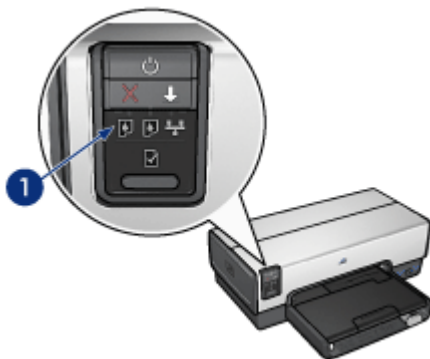
Wiederaufnahmetaste und -LED

Die Wiederaufnahme-LED blinkt, wenn eine Aktion erforderlich ist, z.B. wenn Papier eingelegt oder ein Papierstau beseitigt werden muss. Wenn das Problem behoben wurde, drücken Sie die Wiederaufnahmetaste, um mit dem Drucken fortzufahren.

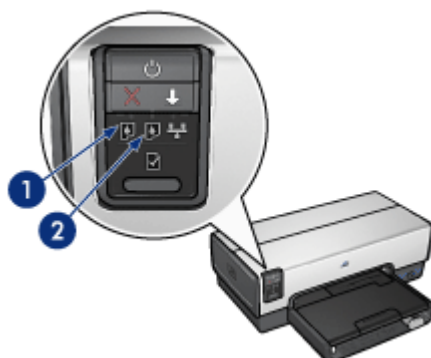
4.3 Tintenpatronenstatus-LEDs

An den Tintenpatronenstatus-LEDs lässt sich der Status der Tintenpatronen ablesen.

Status der Tintenpatronenstatus-LEDs	Status der Tintenpatrone
Leuchtet ununterbrochen	Geringer Tintenfüllstand
Blinkt	Wartung erforderlich



1. Tintenpatronenstatus-LEDs



1. Die Status-LED auf der **linken** Seite zeigt den Status der dreifarbigem Tintenpatrone an.
2. Die Status-LED auf der **rechten** Seite zeigt den Status der Tintenpatrone an, die in das Fach auf der rechten Seite der Tintenpatronenhalterung eingesetzt ist. Dabei kann es sich um die schwarze Tintenpatrone, die Fotopatrone oder die graue Fotopatrone handeln.

4.4 Papierfächer

Der Drucker verfügt über zwei Papierfächer:

- Zufuhrfach
- Ausgabefach

Zufuhrfach

In das Zufuhrfach werden Papier oder andere Druckmedien eingelegt.



1. Zufuhrfach

Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Druckmedien.



1. Papier-Querführung
2. Papier-Längsführung

Ausgabefach

Gedruckte Seiten werden im Ausgabefach abgelegt.



1. Ausgabefach
2. Foto-/Umschlagzuführung

Mit Hilfe der **Foto-/Umschlagzuführung** drucken Sie einzelne Briefumschläge, kleine Fotos und Karten.

Heben Sie das Ausgabefach an, um Papier einzulegen.



Verhindern Sie, dass Papier aus dem Ausgabefach fällt, indem Sie die Verlängerung des Ausgabefachs herausziehen und dann den Anschlagbügel nach oben klappen.



1. Ausgabefachverlängerung
2. Anschlagbügel

Klappen Sie den Anschlagbügel des Ausgabefachs nicht nach oben, wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken.

Nach Fertigstellung des Druckauftrags klappen Sie den Anschlagbügel der Ausgabefachverlängerung nach unten und schieben die Ausgabefachverlängerung in das Ausgabefach.



4.5 Foto-/Umschlagzuführung

Mit Hilfe der Foto-/Umschlagzuführung können Sie die folgenden Dokumente drucken:

- Briefumschläge
- Fotos
- Postkarten



1. Foto-/Umschlagzuführung

Briefumschläge

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Hilfe der Foto-/Umschlagzuführung einen einzelnen Briefumschlag zu drucken:

1. Legen Sie den Briefumschlag mit der zu bedruckenden Seite nach unten und der Umschlagklappe nach links in den Einzugschacht ein.



2. Schieben Sie den Briefumschlag möglichst weit in den Drucker ein, ohne ihn zu knicken.
3. Drucken Sie den [Briefumschlag](#).

Fotos

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit Hilfe der Foto-/Umschlagzuführung ein einzelnes Foto zu drucken:

1. Legen Sie das Fotopapier mit der zu bedruckenden Seite nach unten in die Foto-/Umschlagzuführung ein.
2. Schieben Sie das Fotopapier vorsichtig möglichst weit in die Foto-/Umschlagzuführung ein, ohne es zu knicken.



3. Schieben Sie die Foto-/Umschlagzuföhrung möglichst weit nach vorne.

Hinweis: Wenn das Fotopapier die Röckseite des Papierfachs beröhrt, haben Sie die Zufuhr weit genug hineingeschoben.



4. Drucken Sie das [Foto](#).

Postkarten

Föhren Sie die folgenden Schritte aus, um mit Hilfe der Foto-/Umschlagzuföhrung eine einzelne Postkarte zu drucken:

1. Legen Sie die Postkarte mit der zu bedruckenden Seite nach unten in die Foto-/ Umschlagzuführung ein.
2. Schieben Sie die Postkarte vorsichtig möglichst weit in die Foto-/ Umschlagzuführung ein, ohne sie zu knicken.



3. Schieben Sie die Foto-/Umschlagzuführung möglichst weit nach vorne.



4. Drucken Sie die [Postkarte](#).

4.6 Tintenpatronen

Es sind vier verschiedene Tintenpatronen für den Drucker erhältlich.



1. Schwarze Tintenpatrone
2. Dreifarbige Tintenpatrone
3. Fotopatrone
4. Graue Fotopatrone

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Tintenpatronen ist je nach Land/Region unterschiedlich.

Verwenden von Tintenpatronen

Normales Drucken

Verwenden Sie für normale Druckaufträge die schwarze und die dreifarbige Tintenpatrone.

Wenn Sie beim Drucken von Farbfotos oder anderen Spezialdokumenten besonders leuchtende Farben erzielen möchten, entfernen Sie die schwarze Tintenpatrone und verwenden eine **Fotopatrone** in Verbindung mit der dreifarbigen Tintenpatrone.

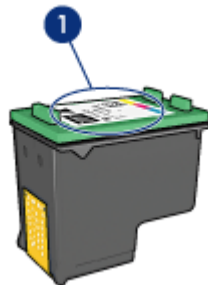
Die besten Druckergebnisse bei Schwarzweißfotos erzielen Sie, wenn Sie die schwarze Tintenpatrone entfernen und eine **graue Fotopatrone** in Verbindung mit der dreifarbigen Tintenpatrone verwenden.

Auswechseln von Tintenpatronen

Achten Sie beim Kauf von Tintenpatronen auf deren Auswahlnummer.

Die Auswahlnummer finden Sie an folgenden Stellen:

- Etikett mit Auswahlnummer: Überprüfen Sie das Etikett der Tintenpatrone, die Sie auswechseln möchten.



1. Etikett mit Auswahlnummer

- Druckerdokumentation: Eine Liste der Auswahlnummern für Tintenpatronen finden Sie im Referenzhandbuch, das dem Drucker beiliegt.

- HP Inkjet-Toolbox: Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#), und klicken Sie dann auf das Einstellungsfeld **Verbrauchsmaterial**.

Wenn eine Tintenpatrone fast leer ist, kann der Drucker im [Tintenreserve-Modus](#) drucken.

Informationen zum Einsetzen einer Tintenpatrone finden Sie auf der Seite [Einsetzen von Tintenpatronen](#).

4.7 Tintenreserve-Modus

Im Tintenreserve-Modus kann der Drucker mit nur einer Tintenpatrone drucken. Der Tintenreserve-Modus wird gestartet, sobald eine Tintenpatrone aus der Halterung entfernt wird.

Informationen zum Entfernen von Tintenpatronen finden Sie auf der Seite [Einsetzen von Tintenpatronen](#).

Drucken im Tintenreserve-Modus

Beim Drucken im Tintenreserve-Modus wird der Druckvorgang verlangsamt und die Druckqualität beeinträchtigt.

Eingesetzte Tintenpatrone	Ergebnis
Schwarze Tintenpatrone	Farben werden als Graustufen gedruckt.
Dreifarbige Tintenpatrone	Farben werden gedruckt, doch Schwarz wird nicht als echtes Schwarz, sondern als Grau gedruckt.
Fotopatrone	Farben werden als Graustufen gedruckt.
Graue Fotopatrone	Farben werden als Graustufen gedruckt.

Hinweis: Es wird empfohlen, die Fotopatrone oder die graue Fotopatrone nicht im Tintenreserve-Modus zu verwenden.

Beenden des Tintenreserve-Modus

Um den Tintenreserve-Modus zu beenden, müssen Sie zwei Tintenpatronen in den Drucker einsetzen.

Informationen zum Einsetzen von Tintenpatronen finden Sie auf der Seite [Einsetzen von Tintenpatronen](#).

4.8 Automatische Papiersorten-Erkennung

Durch die automatische Papiersorten-Erkennung werden die geeigneten Druckeinstellungen für die verwendeten Druckmedien, insbesondere für HP Druckmedien, automatisch ausgewählt.

Wenn die automatische Papiersorten-Erkennung aktiviert ist, scannt der Drucker die erste Seite eines Dokuments mit dem Rotlicht eines optischen Sensors, um die optimale Papiersorteneinstellung zu ermitteln. Nachdem der Drucker die geeignete Papiersorten-Einstellung bestimmt hat, wird die Seite gedruckt.

Setzen Sie den Drucker nicht direktem Sonnenlicht aus. Direktes Sonnenlicht kann sich nachteilig auf die automatische Papiersorten-Erkennung auswirken.

Informationen zur Verwendung der automatischen Papiersorten-Erkennung finden Sie auf der Seite [Auswählen einer Papiersorte](#).

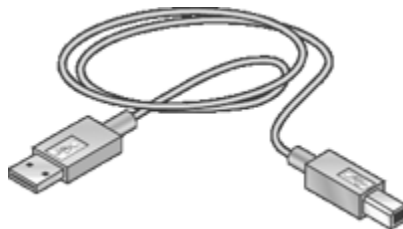
Hinweis: Die automatische Papiersorten-Erkennung ist für Dokumente, die aus dem [250-Blatt-Fach für Normalpapier](#) oder dem [Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier](#) gedruckt werden, nicht verfügbar.

5 Anschließen des Druckers

- [Anschließen an eine Digitalkamera](#)
- [USB](#)
- [Kabelgebundene Ethernet-Netzwerke](#)
 - [Grundlegendes zum Ethernet](#)
 - [Beispiele für Ethernet-Netzwerke](#)
 - [Installieren des Druckers in einem Ethernet-Netzwerk](#)
 - [Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk](#)
 - [Installieren der Druckersoftware](#)
 - [Ethernet-LEDs](#)
 - [Berichtseitentaste](#)
 - [Netzwerk-LED](#)
 - [HP Berichtseite](#)
 - [Eingebetteter Webserver \(Embedded Web Server, EWS\)](#)
 - [Zurücksetzen des Druckers auf die Standardwerkseinstellungen](#)
 - [Netzwerk glossar](#)

5.1 USB

Der Drucker wird mit einem USB-Kabel (Universal Serial Bus) an den Computer angeschlossen.



Anweisungen zum Anschließen des Druckers über ein USB-Kabel finden Sie auf dem Installationsposter, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

5.2 Kabelgebundene Ethernet-Netzwerke

Um Informationen zur Einrichtung anzuzeigen, klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:

- [Grundlegendes zum Ethernet](#)
- [Installieren des Druckers in einem Ethernet-Netzwerk](#)

Um eine Beschreibung der Ethernet-Funktion des Druckers anzuzeigen, klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:

- [Ethernet-LEDs](#)
- [Berichtseitentaste](#)
- [Netzwerk-LED](#)
- [HP Berichtseite](#)
- [Eingebetteter Webserver \(Embedded Web Server, EWS\)](#)

Weitere Informationen:

- [Zurücksetzen des Druckers auf die Werkseinstellungen](#)
- [Fehlerbehebung](#)
- [Glossar](#)

5.2.1 Grundlegendes zum Ethernet

Mit Hilfe der integrierten Ethernet-Funktion des Druckers können Sie den Drucker direkt an ein [10/100 Base-T-Ethernet-Netzwerk](#) anschließen, ohne dass dafür ein externer Druckserver erforderlich wäre.

Befolgen Sie zur Installation des Druckers in einem Ethernet-Netzwerk die [Anweisungen für die Installation in einem Ethernet-Netzwerk](#).

Hardware

Hubs, Switches und Router

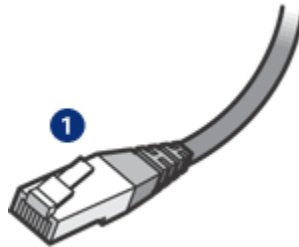
Die Geräte in einem Ethernet-Netzwerk, wie z.B. Computer und Drucker, sind jeweils an einen Netzwerk-[Hub](#), [-Switch](#) oder [-Router](#) angeschlossen.

Hubs, Switches und Router mögen sich zwar äußerlich ähneln, es gibt jedoch wichtige Unterschiede zwischen ihnen:

- Hubs sind passiv. Andere Geräte im Netzwerk werden an den Hub angeschlossen, um miteinander zu kommunizieren. Ein Hub verwaltet nicht das Netzwerk.
- Ein Switch ermöglicht Geräten im Netzwerk die direkte, reibungslose und effektive Kommunikation untereinander. Ein Switch überwacht und überträgt den Netzwerkverkehr, um jeder Übertragung die größtmögliche Bandbreite zu ermöglichen. Durch die Überwachung des Netzwerkverkehrs verringern Switches Kollisionen und erhöhen die Geschwindigkeit.

- Router verbinden in erster Linie mehrere Netzwerke miteinander (beispielsweise Heimnetzwerke mit dem Internet). Router sind aktiv. Router verfügen über Werkzeuge zur Netzwerkverwaltung, wie z.B. [Firewalls](#) und [DHCP](#). Im Gegensatz zu Hubs und Switches können Router auch als [Gateway](#) fungieren.

Verwenden Sie ein CAT-5-Ethernet-Kabel, um den Drucker mit einem Ethernet-Netzwerk zu verbinden. Ethernet-Kabel verfügen über einen RJ-45-Stecker.



1. RJ-45-Stecker

Netzwerkkommunikation

TCP/IP

Geräte in einem Netzwerk kommunizieren untereinander in einer Sprache, die als [Protokoll](#) bezeichnet wird. Der Drucker ist für Netzwerke geeignet, die das gängige Protokoll [TCP/IP](#) verwenden.

Die Geräte im Netzwerk identifizieren sich mit einer eindeutigen IP-Adresse. Die meisten Netzwerke verwenden Software-Tools wie [DHCP](#) oder [AutoIP](#), um IP-Adressen automatisch zuzuweisen.

Internet-Verbindungen

Netzwerke können mit dem Internet verbunden sein, müssen es aber nicht.

Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden, der mit dem Internet verbunden ist, empfiehlt sich die Verwendung eines [Gateways](#), so dass die [IP-Adresse](#) des Druckers über [DHCP](#) zugewiesen wird.

Bei dem Gateway kann es sich entweder um einen [Router](#) oder einen Macintosh OSX-Computer handeln, auf dem [Internet Connection Sharing \(ICS\)](#) ausgeführt wird. Weitere Informationen zu Internet Sharing finden Sie in der Dokumentation Ihres Windows-Computers.

Rendezvous

Rendezvous® ist eine Netzwerkfunktion, die unter Mac OS X Version 10.2 und höher zur Verfügung steht.

Rendezvous ermöglicht die sofortige Erstellung IP-basierter kabelgebundener und kabelloser Netzwerke von Computern und Geräten, ohne dass dabei eine Konfiguration erforderlich ist.

Weitere Informationen zu Rendezvous finden Sie in der Dokumentation Ihres Computers.

Hinweis: Hewlett-Packard unterstützt Rendezvous für Mac OS X Version 10.2.3 und höher.

Beispiele für Ethernet-Netzwerke

Beispiele für Ethernet-Netzwerke finden Sie auf der Seite [Beispiele für Ethernet-Netzwerke](#).

Drucken

Computer im Netzwerk senden Druckaufträge direkt an den Drucker, der diese in der Reihenfolge ihres Eingangs abarbeitet.

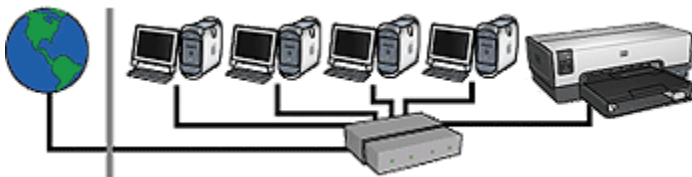
Der Drucker kann gleichzeitig Druckaufträge von bis zu vier Benutzern akzeptieren.

Wenn z.B. fünf Benutzer gleichzeitig einen Druckauftrag an den Drucker senden, werden vier dieser Druckaufträge akzeptiert und der fünfte abgewiesen. Der Benutzer, der den fünften Druckauftrag abgeschickt hat, muss in diesem Fall einige Minuten warten und den Auftrag erneut senden.

5.2.2 Beispiele für Ethernet-Netzwerke

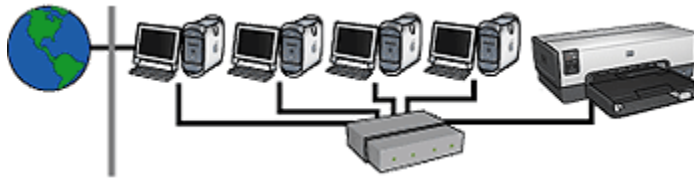
Es folgen einige häufig verwendete Ethernet-Netzwerkkonfigurationen:

Gemeinsame Internetverbindung mit einem Router als Gateway



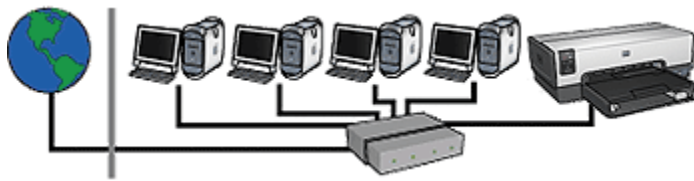
In diesem Beispiel verwaltet ein [Router](#) die Netzwerkverbindungen und dient als [Gateway](#) zwischen dem Netzwerk und dem Internet.

Gemeinsame Internetverbindung mit einem Computer als Gateway



In diesem Beispiel werden die Netzwerkgeräte mit einem **Hub** verbunden. Ein Macintosh OS X-Computer im Netzwerk dient als **Gateway** zwischen dem Netzwerk und dem Internet. Der Gateway-Computer verwendet **Internet Sharing**, um die Netzwerkverbindungen zu verwalten und den anderen Geräten den Zugang zum Internet zu ermöglichen.

DSL- oder kabelgebundene Internetverbindung ohne Gateway



Dieses Beispiel ähnelt dem ersten Beispiel. In diesem Beispiel sind die Netzwerkgeräte jedoch an einen **Hub** und nicht an einen **Router** angeschlossen. Der Hub ist direkt mit dem Internet verbunden.



Achtung: Diese Konfiguration wird von HP nicht empfohlen. Verwenden Sie zur Verwaltung des Internetzugriffs Ihres Netzwerks nach Möglichkeit ein Gateway, um die Gefahr von Virusinfektionen zu verringern und sich vor unerwünschten Zugriffen zu schützen.

Ethernet-Netzwerk ohne Internetverbindung



In diesem Beispiel werden die Netzwerkgeräte mit einem **Hub** verbunden. Die Geräte verwenden zum Abrufen von IP-Adressen **AutoIP**.

5.2.3 Installieren des Druckers in einem Ethernet-Netzwerk

Die Installation des Druckers in einem Ethernet-Netzwerk besteht aus zwei Teilen.

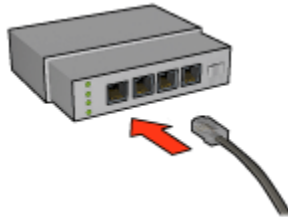
Als erstes müssen Sie den Drucker an das Netzwerk anschließen. Anschließend müssen Sie auf jedem Computer, der den Drucker verwenden wird, die Druckersoftware installieren.

- [Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk](#)
- [Installieren der Druckersoftware](#)

5.2.4 Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk


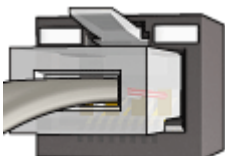
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Drucker mit einem Ethernet-Netzwerk zu verbinden:

1. Richten Sie, wenn notwendig, die Druckerhardware ein.
Anweisungen zum Einrichten der Druckerhardware finden Sie auf dem Installationsposter, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.
2. Überzeugen Sie sich davon, dass der Drucker eingeschaltet ist.
3. Schließen Sie das [Ethernet-Kabel](#) an einen verfügbaren Port am Netzwerk-[Hub](#) oder -[Router](#) an.



Hinweis: Schließen Sie das Ethernet-Kabel nicht an einen Port mit der Bezeichnung **WAN** oder **Uplink** an.

4. Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Ethernet-Port an der Rückseite des Druckers an.
5. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Zustand der Verbindungs-LED	Aufgabe
<p>An</p> 	<p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p>
<p>Aus</p> 	<p>Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4. Wenn die LEDs nach wie vor aus sind, überprüfen Sie die folgenden Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker ist eingeschaltet. • Der Hub bzw. Router des Netzwerks ist eingeschaltet. • Alle Kabelverbindungen sind fest. • Sie verwenden ein Ethernet-Kabel.

6. Drucken Sie eine HP Berichtseite.

7. Installieren Sie auf jedem Computer, von dem aus der Drucker verwendet werden soll, die **Druckersoftware**.



Achtung: Es wird empfohlen, dass sich der Drucker und die Computer, die auf diesen zugreifen, im selben Teilnetz befinden. Bei der Installation des Druckers in einem anderen Teilnetz können je nach Art des Routers Probleme auftreten.

5.2.5 Installieren der Druckersoftware

Überprüfen Sie vor der Installation der Druckersoftware auf einem Computer mit Netzwerkanschluss die folgenden Punkte:

- Der Drucker ist eingerichtet und eingeschaltet.
- Der **Hub**, der **Switch** bzw. der **Router** des Netzwerks ist eingeschaltet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Alle Computer im Netzwerk sind eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden.
- Der **Drucker ist im Netzwerk installiert**.

Software-Installation

Führen Sie zum Installieren der Druckersoftware auf dem Computer die folgenden Schritte aus:


1. Legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein, und doppelklicken Sie auf das Schreibtischsymbol für die CD-ROM.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für das **HP Deskjet 6600-Installationsprogramm**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wählen Sie im Fenster **Verbindungstyp** die Option **Kabelgebundenes Netzwerk (802.3)** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Softwareinstallation abzuschließen.
5. Klicken Sie im Fenster **Drucker hinzufügen** auf die Option zum Öffnen des **Print Center**.
6. Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
7. Führen Sie in Abhängigkeit von der verwendeten Mac OS X-Version die folgenden Schritte aus:
 - Mac OS X, Version 10.2.3: Wählen Sie **Rendezvous** aus.
 - Mac OS X, Version 10.2.2 und früher: Wählen Sie **HP TCP/IP-Drucker** aus, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Entdecken**.
8. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.
9. Schließen Sie das **Print Center**.


5.2.6 Ethernet-LEDs

Die Ethernet-LEDs des Druckers zeigen den Status der Ethernet-Verbindung des Druckers an.

Verbindungs-LED

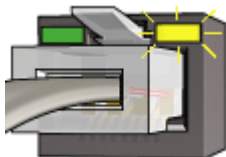

Die Verbindungs-LED leuchtet, wenn der Drucker an ein Ethernet-Netzwerk angeschlossen und eingeschaltet ist.

Zustand der Verbindungs-LED	Zustand des Druckers
<p>An</p> 	<p>Mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden und eingeschaltet.</p>

Zustand der Verbindungs-LED	Zustand des Druckers
<p>Aus</p> 	<p>Nicht mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden oder ausgeschaltet.</p>

Aktivitäts-LED

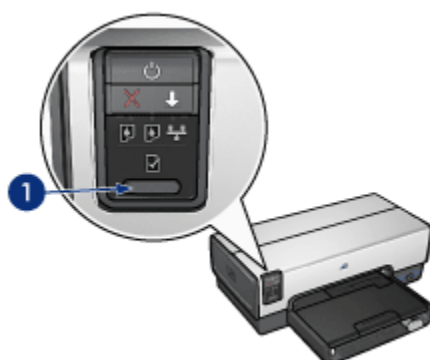
Die Aktivitäts-LED blinkt, wenn der Drucker Daten über die Ethernet-Verbindung sendet oder überträgt.

Zustand der Aktivitäts-LED	Zustand des Druckers
<p>Blinkt</p> 	<p>Es werden Daten über die Ethernet-Verbindung gesendet oder übertragen.</p>
<p>Aus</p> 	<p>Es werden keine Daten über die Ethernet-Verbindung gesendet oder übertragen.</p>

5.2.7 Berichtseitentaste

Mit Hilfe der Berichtseitentaste können Sie folgende Aufgaben ausführen:

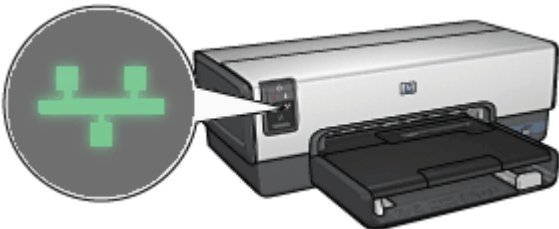
- [Drucken einer HP Berichtseite](#)
- [Zurücksetzen des Druckers](#) auf die Werkseinstellungen

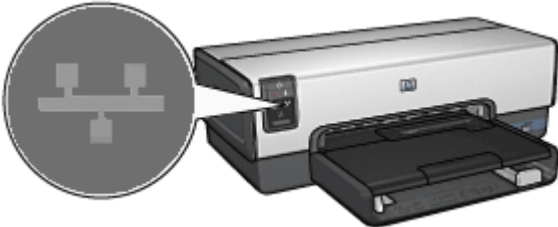


1. Berichtseitentaste

5.2.8 Netzwerk-LED

Die Netzwerk-LED leuchtet, wenn der Drucker an ein [Ethernet](#)-Netzwerk angeschlossen ist.

Status der LED	Status der Netzwerkverbindung des Druckers
 <p>An</p>	<p>Mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.</p>

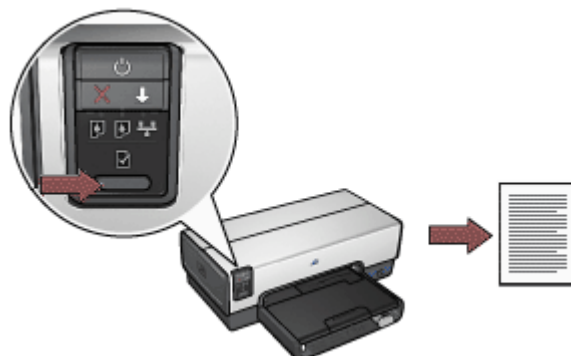
Status der LED	Status der Netzwerkverbindung des Druckers
 <p>Aus</p>	Nicht mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.

5.2.9 HP Berichtseite

Die HP Berichtseite enthält nützliche Informationen zu den [Kabel-](#) und [PictBridge-](#)Verbindungen des Druckers.

Drucken einer HP Berichtseite

Wenn Sie eine HP Berichtseite drucken möchten, vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Leerlauf befindet, und drücken Sie dann ein Mal kurz die **Berichtseitentaste**.



Wenn der Drucker gerade mit einem Netzwerk verbunden wurde, warten Sie vor dem Drucken der HP Berichtseite einige Minuten, damit der Drucker die gültigen Einstellungen abrufen kann.

Auswählen der Sprache

Die Standardsprache für die HP Berichtseite ist Englisch. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Seite in einer anderen Sprache zu drucken:

1. Drücken Sie die **Berichtseitentaste**, um die englische Version der Seite zu drucken.
2. Suchen Sie im unteren Teil der Seite die gewünschte Sprache.
3. Befolgen Sie die Anweisungen für die jeweilige Sprache, um die Seite in dieser Sprache zu drucken.

Wenn Sie beispielsweise die Seite in Französisch drucken möchten, halten Sie die **Berichtseitentaste** gedrückt, drücken Sie zwei Mal die **Wiederaufnahmetaste**, und lassen Sie dann die **Berichtseitentaste** los.

Die HP Berichtseite

Auf der HP Berichtseite sind die folgenden häufig benötigten Informationen aufgelistet:

Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen zu Ethernet-Netzwerken:

Element	Bedeutung
Netzwerkstatus	<p>Der Netzwerkstatus des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereit: Der Drucker ist bereit zum Drucken. • Offline: Der Drucker ist nicht an ein Netzwerk angeschlossen.
Aktiver Verbindungstyp	<p>Der Typ des Netzwerks, mit dem der Drucker verbunden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkabelt: Der Drucker ist mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden. • Deaktiviert: Der Drucker ist nicht an ein Netzwerk angeschlossen.
URL	Die Adresse zum Öffnen des eingebetteten Webservers (Embedded Web Server, EWS) des Druckers.
Hardware-Adresse (MAC)	Die MAC-Adresse (Media Access Control) des Druckers.

Element	Bedeutung
Firmware-Revision	Revisionsnummer der integrierten Druckersoftware. Diese Nummer wird evtl. vom HP Service und Support erfragt.
Hostname	Der Host-Name des Druckers im Netzwerk.
IP-Adresse	Die aktuelle IP-Adresse des Druckers im Netzwerk.
Subnet Mask	Die Teilnetzmaske des Druckers.
Standard-Gateway	Die Gateway -Adresse des Druckers.
Konfigurationsquelle	Gibt an, wie dem Drucker seine IP-Adresse zugewiesen wurde: <ul style="list-style-type: none"> • Automatisch: AutoIP oder DHCP • Manuell: Statische IP-Adresse
DNS Server	Die IP-Adresse des Domänennamensservers (DNS). Nicht angegeben bedeutet, dass keine IP-Adresse festgelegt wurde. Diese Einstellung gilt nicht für den Drucker.
mDNS:	Der mDNS-Dienstname des Druckers im Netzwerk. Dieser Name wird von Apple Rendezvous zur Identifizierung des Druckers unter Mac OS X Version 10.2.3 und höher verwendet.
Administratorkennwort	Gibt an, ob der eingebettete Webserver (Embedded Web Server, EWS) des Druckers kennwortgeschützt ist. <ul style="list-style-type: none"> • Festgelegt: Es ist ein Kennwort erforderlich. • Unbestimmt: Ein Kennwort ist nicht erforderlich.
Verbindungskonfiguration	Die Konfiguration der Netzwerkverbindung: <ul style="list-style-type: none"> • 10T-Full • 10T-Half • 100TX-Full • 100TX-Half

802.11 Drahtlos


Die Informationen zu "802.11 Drahtlos" gelten nicht für den HP Deskjet 6600 Series-Drucker.

Der Abschnitt "Verschiedenes" enthält Informationen, die Ethernet-Netzwerke und PictBridge-Verbindungen betreffen:

Element	Bedeutung
Übertragene Pakete insgesamt	Anzahl der fehlerfrei gesendeten Pakete . Diese Nummer wird evtl. vom HP Service und Support erfragt.
Empfangene Pakete insgesamt	Anzahl der fehlerfrei empfangenen Pakete . Diese Nummer wird evtl. vom HP Service und Support erfragt.
PictBridge-Status	<ul style="list-style-type: none"> • Verbunden: Der Drucker ist mit einer Digitalkamera verbunden. • Fehler: Es liegt ein Problem mit der PictBridge-Verbindung vor.
PictBridge-Fehler	Der letzte bekannte Fehler bei der PictBridge-Funktion seit dem letzten Einschalten des Druckers.

5.2.10 Eingebetteter Webserver (Embedded Web Server, EWS)

Der eingebettete Webserver (Embedded Web Server, EWS) stellt eine einfache Möglichkeit dar, den Drucker im Netzwerk zu verwalten.

	<p>Mit Hilfe des EWS des Druckers können Sie folgende Aufgaben ausführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Status des Druckers überprüfen. • Die Netzwerkconfiguration des Druckers einstellen. • Den ungefähren Tintenfüllstand in den Tintenpatronen überprüfen. • Netzwerkstatistiken anzeigen. • Auf der HP Website nach Support-Informationen suchen und Ersatzteile bestellen.
--	---



Achtung: Es wird empfohlen, dass sich der Drucker und die Computer, die auf diesen zugreifen, im selben Teilnetz befinden. Bei der Installation des Druckers in einem anderen Teilnetz können je nach Art des Routers Probleme auftreten.

Stellen Sie vor Verwendung des eingebetteten Webserver (Embedded Web Server, EWS) sicher, dass der Drucker und der Computer eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden sind.

Führen Sie zum Öffnen des EWS folgende Schritte aus:

1. Starten Sie Ihren Internetbrowser.

Verwenden Sie Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher, Netscape 4.75 oder höher oder Apple Safari.

2. Geben Sie im Adressfeld des Browsers die [IP-Adresse](#) des Druckers ein.

Hinweis: Wenn Ihr Computer für den Zugriff auf das Internet einen Proxy-Server verwendet, müssen Sie den Browser darüber hinaus evtl. so konfigurieren, dass der Proxy-Server für den Zugriff auf den EWS umgangen wird.

Wenn Ihnen die IP-Adresse des Druckers nicht bekannt ist, [drucken Sie eine HP Berichtseite](#).

Hinweis: Anweisungen zur Verwendung des EWS des Druckers finden Sie in der Online-Hilfe. Klicken Sie zum Öffnen der Online-Hilfe unter **Weitere Links** auf **Hilfe**.



Achtung: Wenn die Verbindung unterbrochen ist, müssen Sie zum erneuten Herstellen der Verbindung möglicherweise die neuen Einstellungen verwenden. Wenn die Netzwerkverbindung des Druckers unterbrochen wird, müssen Sie ihn möglicherweise auf die Werkseinstellungen zurücksetzen und die Software erneut installieren.

5.2.11 Zurücksetzen des Druckers auf die Standardwerkseinstellungen

Sobald der Drucker für ein Netzwerk konfiguriert ist, werden seine Konfigurationseinstellungen in seinem Arbeitsspeicher gespeichert.

Durch das Zurücksetzen des Druckers auf die Standardwerkseinstellungen löschen Sie alle Einstellungen aus dem Arbeitsspeicher des Druckers für Ihr Netzwerk. Daher sollten Sie dies erst tun, wenn alle anderen Möglichkeiten der Fehlerbehebung für Ihren Drucker ausgeschöpft sind.

Außerdem wird durch das Zurücksetzen des Druckers auf die Standardwerkseinstellungen das Administratorkennwort für den [eingebetteten Webserver \(Embedded Web Server, EWS\)](#) gelöscht.

Nach dem Zurücksetzen des Druckers auf seine Standardwerkseinstellungen ist u. U. die Druckersoftware neu zu installieren. Darüber hinaus kann es erforderlich sein, die Sicherheitseinstellungen des Druckers neu zu konfigurieren.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Standardwerkseinstellungen des Druckers wiederherzustellen:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die **Berichtseitentaste**, und halten Sie sie gedrückt.
3. Halten Sie die **Berichtseitentaste** gedrückt, und drücken Sie drei Mal die **Abbruchtaste**.
4. Lassen Sie die **Berichtseitentaste** los.

5.2.12 Netzwerk glossar

Zahlen

10/100 Base-T: Ein technischer Begriff für Ethernet. 10/100 bezieht sich auf die Geschwindigkeit, mit der das Ethernet-Netzwerk funktioniert. 10 gibt 10 Megabit pro Sekunde (MBit/s) für normales Ethernet an, 100 bedeutet 100 MBit/s für Fast Ethernet.

a

AutoIP: Ein Prozess, nach dem ein Gerät in einem Netzwerk sich selbst automatisch eine IP-Adresse zuweist.

b

BOOTP: Bootstrap-Protokoll (BOOTP) ist ein Internet-Protokoll, mit dessen Hilfe ein Gerät in der Lage ist, seine eigene IP-Adresse und IP-Adresse eines BOOTP-Servers im Netzwerk zu erkennen sowie eine Datei in den Arbeitsspeicher zu laden, um den Rechner zu starten. Dadurch ist das Starten des Geräts ohne Festplatten- oder Diskettenlaufwerk möglich.

d

DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol): Ein Protokoll, mit dem jedem Gerät im Netzwerk automatisch eine IP-Adresse zugewiesen wird.

e

EAP: Extensible Authentication Protocol (EAP) ist ein allgemeines Authentifizierungsprotokoll, das mehrere Authentifizierungsmethoden unterstützt, wie z.B. Token-Karten, Einmalkennwörter, Zertifikate sowie die Authentifizierung über öffentliche Schlüssel.

Ethernet: Eine gängige Form der kabelgebundenen Netzwerkverbindung von Computern für lokale Netzwerke.

Ethernet-Kabel: Es gibt zwei Arten von Ethernet-Kabeln. Zum Verbinden der Geräte in einem Netzwerk mit einem Hub oder Router werden meist Direktkabel verwendet. Mit Hilfe eines Überkreuzkabels werden zwei Geräte miteinander verbunden, die über Ethernet-Anschlüsse verfügen, jedoch keine Hubs oder Router sind. Verwenden Sie zum Anschließen des Druckers an ein Ethernet-Netzwerk ein CAT-5-Kabel mit einem RJ-45-Stecker.

f

Firewall: Eine Kombination aus Hard- und Software-Tools, die Netzwerke vor unerwünschtem Zugriff schützt.

g

Gateway: Ein dediziertes Gerät (Router oder Computer), mit dem zwei unterschiedliche Netzwerke miteinander verbunden werden. Beispielsweise kann ein Computer in einem Ethernet-Netzwerk als Gateway zwischen dem Netzwerk und dem Internet dienen.

h

Host-Name: Der Name, mit dem sich der Drucker selbst im Netzwerk identifiziert. Der Host-Name des Druckers wird auf der HP Berichtseite angezeigt. Verwenden Sie den Host-Namen, um den eingebetteten Webserver (Embedded Web Server, EWS) des Druckers zu öffnen.

Hub: Ein einfaches Gerät, das das Zentrum eines Ethernet-Netzwerks bildet. Andere Geräte im Netzwerk werden an den Hub angeschlossen.

i

ICS (Internet Connection Sharing): Ein Windows-Programm, mit dem ein Computer als Gateway zwischen dem Internet und einem Netzwerk fungieren kann. ICS verwendet DHCP, um IP-Adressen zuzuordnen. Weitere Informationen zu ICS erhalten Sie in der Windows-Dokumentation.

Internet Sharing: Ein Macintosh OSX-Programm, mit dem ein Computer als Gateway zwischen dem Internet und einem Netzwerk fungieren kann. Weitere Informationen zu Internet Sharing finden Sie in der Macintosh-Dokumentation.

IP-Adresse (Internet Protocol-Adresse): Eine Nummer, mit der ein Gerät im Netzwerk eindeutig identifiziert werden kann. Die IP-Adresse wird häufig automatisch über DHCP oder AutoIP zugeordnet. Einem Gerät kann jedoch auch manuell eine statische IP-Adresse zugeordnet werden.

l

LAN (Local Area Network): Ein Hochgeschwindigkeitscomputernetzwerk, bei dem Geräte miteinander verbunden werden, deren Entfernung voneinander relativ klein ist. Ethernet ist eine Art von LAN-Netzwerken.

m

MAC-Adresse (Media Access Control-Adresse): Die Hardwareadresse für ein Gerät im Netzwerk. Die MAC-Adresse des Druckers wird auf der HP Berichtseite angezeigt.

MBit/s (Megabit pro Sekunde): Das Maß für die Geschwindigkeit, mit der ein Netzwerk betrieben werden kann. 1 MBit/s entspricht zum Beispiel 1.000.000 Bit pro Sekunde (oder 125.000 Byte pro Sekunde).

mDNS: Als Alternative zu einem Domännennamensserver kann ein Gerät eine mDNS-Benachrichtigung (Multicast-Domännennamensserver; mDNS) ausgeben, um Informationen zu seinem Dienst bereitzustellen. Die Benachrichtigung enthält die Art des Dienstes (wie z.B. Drucken), den Namen des Dienstes (wie z.B. "Ihr Drucker"), die IP- und Port-Adressen sowie weitere nützliche Informationen. Jedes Gerät im Netzwerk erhält die Benachrichtigung und speichert die Informationen in einem persönlichen DNS-Server.

p

Paket: Eine Meldung, die von einem Gerät im Netzwerk an alle Geräte im Netzwerk gesendet wird.

Protokoll: Eine Sprache, die Geräte in einem Netzwerk verwenden, um miteinander zu kommunizieren. Ein gebräuchliches Netzwerkprotokoll ist TCP/IP.

r

RJ-45: Bezeichnet die Art des Steckers am Ende eines Ethernet-Kabels.

Router: Ein komplexes Gerät zur Verbindung von Netzwerken, das Pakete von einem Netzwerk an ein anderes weiterleitet. Ein Router kann als Gateway zwischen einem LAN und dem Internet dienen.

Rundsendungspaket: Ein Paket, das von einem Gerät im Netzwerk an alle Geräte im Netzwerk gesendet wird.

s

Statische IP-Adresse: Eine IP-Adresse, die einem Gerät im Netzwerk manuell zugeordnet wird. Eine statische IP-Adresse kann nur manuell geändert werden. Andere Methoden zur Zuordnung von IP-Adressen sind DHCP und AutoIP.

Switch: Ein Netzwerkgerät, das den Netzwerkverkehr verwaltet, um Kollisionen zu verringern und die Geschwindigkeit zu erhöhen.

t

TCP/IP: Transmission Control Protocol/Internet Protocol (TCP/IP) ist das im Internet für die Netzworkkommunikation verwendete Protokoll. Die im Drucker integrierte Netzwerkfunktion unterstützt LANs, die TCP/IP verwenden.

Teilnetz: Ein kleines Netzwerk, das Teil eines großen Netzwerks ist. Es wird empfohlen, dass der Drucker und die Computer, die auf diesen zugreifen, sich im selben Teilnetz befinden.

Teilnetzmaske: Eine Nummer, die angibt, zu welchem Teilnetz eine IP-Adresse gehört.

u

Unicast-Paket: Ein Paket, das von einem Gerät im Netzwerk an ein anderes Gerät im Netzwerk gesendet wird.

6 Drucken von Fotos von einer Digitalkamera aus

Lesen Sie nach, wie Sie Fotos direkt von einer Digitalkamera aus drucken können:

- [Beschreibung von PictBridge](#)
- [Anweisungen zum Drucken über PictBridge](#)
- [PictBridge-Fehlerbehebung](#)
- [Verwenden des Zubehörs für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier in Verbindung mit PictBridge](#)

6.1 PictBridge

Bei einer PictBridge-fähigen Kamera benötigen Sie zum Drucken von Digitalfotos keinen Computer. Sie schließen die Kamera einfach am PictBridge-Anschluss des Druckers an.



1. PictBridge-Anschluss

Hinweis: Wenn zwei PictBridge-Geräte miteinander verbunden sind, werden nur die Dienste bereitgestellt, über die beide Geräte verfügen. Bei einigen Kameras ist es z.B. möglich, Fotos im TIFF- und JPEG-Format über eine PictBridge-Verbindung zu drucken. Wenn aber der Drucker das Drucken von TIFF-Fotos über eine PictBridge-Verbindung nicht unterstützt, können nur JPEG-Fotos gedruckt werden.

Wenn eine Kamera am PictBridge-Anschluss angeschlossen ist, wird in der Standardeinstellung des Druckers ein 10 x 15 cm großes randloses Foto im Hochformat gedruckt. Weitere Informationen zum Drucken über die Kamera finden Sie in der Dokumentation der Kamera.

6.2 Drucken über PictBridge

Um Fotos direkt von einer Digitalkamera aus zu drucken, benötigen Sie Folgendes:

- Eine PictBridge-kompatible Kamera
- Ein USB-Kabel für Digitalkameras



Vergewissern Sie sich in der Dokumentation der Kamera, dass PictBridge unterstützt wird.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Fotos von einer PictBridge-kompatiblen Kamera aus zu drucken:

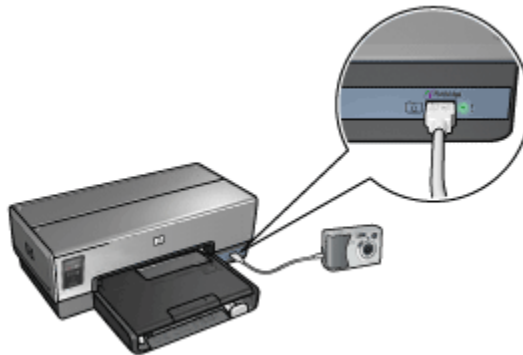
1. Legen Sie Fotopapier in den Drucker ein.

Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen, um Anweisungen zum Einlegen von Fotopapier zu erhalten:

- [Kleine Fotos](#)
 - [Große Fotos](#)
 - [Drucken von kleinen Fotos über das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier](#)
2. Schließen Sie Ihre Kamera mit Hilfe des im Lieferumfang der Kamera enthaltenen USB-Kabels am PictBridge-Anschluss an der Vorderseite des Druckers an.
 3. Schalten Sie die Kamera ein, und stellen Sie den PictBridge-Modus ein.

Wenn Sie nicht wissen, wie Sie an der Kamera den PictBridge-Modus einstellen, müssen Sie dies in der Dokumentation der Kamera nachschlagen.

Hinweis: Wenn die Kamera richtig angeschlossen ist, leuchtet die Verbindungs-LED auf. Beim Drucken über die Kamera blinkt die Verbindungs-LED grün. Wenn die Kamera nicht PictBridge-kompatibel ist oder sich nicht im PictBridge-Modus befindet, blinkt die Fehler-LED.



Nachdem Sie die Kamera am Drucker angeschlossen haben, können Sie Ihre Fotos drucken. Vergewissern Sie sich, dass das Format des im Drucker eingelegten Papiers der Einstellung in der Kamera entspricht. Weitere Informationen zum Drucken über die Kamera finden Sie in der Dokumentation der Kamera.

6.3 Probleme mit PictBridge

Bilder aus einer angeschlossenen Digitalkamera werden nicht gedruckt

Hierfür gibt es mehrere mögliche Ursachen:

- Die Digitalkamera ist nicht PictBridge-kompatibel.
- Die Digitalkamera befindet sich nicht im PictBridge-Modus.
- Das Format der Bilder wird nicht unterstützt.
- Sie haben in der Kamera keine Fotos zum Drucken ausgewählt.

Vergewissern Sie sich in der Dokumentation der Kamera, dass PictBridge unterstützt wird.




Wenn die Kamera PictBridge unterstützt, müssen Sie sicherstellen, dass der PictBridge-Modus an der Kamera eingestellt ist. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der Dokumentation der Kamera.

Vergewissern Sie sich, dass die Digitalkamera Fotos in einem Dateiformat speichert, das von der PictBridge-Übertragungsfunktion unterstützt wird:

- EXIF/JPEG
- JPEG

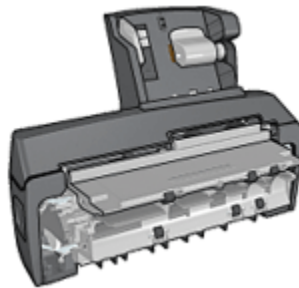
Wählen Sie in der Digitalkamera einige Fotos zum Drucken aus, bevor Sie sie am PictBridge-Anschluss des Druckers anschließen.

PictBridge-LEDs blinken

Zustand der LEDs	Aufgabe
<p>Verbindungs- und Fehler-LED blinken</p> 	<p>Beim Drucken wurde die Verbindung zwischen Drucker und Kamera unterbrochen.</p> <p>Überprüfen Sie die USB-Verbindung.</p>
<p>Verbindungs-LED leuchtet, Fehler-LED blinkt</p> 	<p>Die Kamera wird nicht mehr mit Strom versorgt.</p> <p>Tauschen Sie die Batterien der Kamera aus, oder schließen Sie sie an ein Netzteil an.</p>
<p>Verbindungs-LED leuchtet, Fehler-LED blinkt zwei Mal</p> 	<p>Die Kamera hat einen Befehl ausgegeben, der nicht unterstützt wird.</p>

6.4 Verwenden des Zubehörs für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier beim Drucken über eine Digitalkamera

Um beim Drucken direkt von einer Digitalkamera aus das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier verwenden zu können, müssen Sie den Drucker u.U. so konfigurieren, dass das Papier nicht aus dem Zufuhrfach, sondern aus dem Zubehörfach eingezogen wird.



Konfigurieren des Druckers zum Einziehen von Papier aus dem Zubehörfach

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Drucker zum Einziehen von Papier aus dem Zubehörfach zu konfigurieren:

1. Drücken Sie die **Berichtseitentaste**, und halten Sie sie gedrückt.
2. Halten Sie die **Berichtseitentaste** gedrückt, und drücken Sie zwei Mal die **Abbruchtaste**.
3. Lassen Sie die **Berichtseitentaste** los.

Nach dem Konfigurieren des Druckers zum Einziehen von Papier aus dem Zubehörfach [legen Sie das Fotopapier in das Zubehörfach ein](#), und befolgen Sie dann die [Anweisungen zum Drucken über PictBridge](#).

Hinweis: Für das Drucken von PictBridge-Fotos muss der Drucker nur einmal zum Einziehen von Papier aus dem Zubehörfach konfiguriert werden. Nach der Konfiguration versucht der Drucker so lange, Papier aus dem Zubehörfach einzuziehen, bis er für die Verwendung des Zufuhrfachs konfiguriert wird.

Erneutes Konfigurieren des Druckers zum Einziehen von Papier aus dem Zufuhrfach

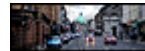
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Drucker so zu konfigurieren, dass das Papier beim Drucken von PictBridge-Fotos wieder aus dem Zufuhrfach eingezogen wird:

1. Drücken Sie die **Berichtseitentaste**, und halten Sie sie gedrückt.
2. Halten Sie die **Berichtseitentaste** gedrückt. Drücken Sie dabei zweimal die **Abbruchtaste** und anschließend einmal die **Wiederaufnahmetaste**.
3. Lassen Sie die **Berichtseitentaste** los.

7 Drucken von Fotos über einen Computer

Wählen Sie die Art des zu druckenden Fotos aus:

Randlose Fotos



Kleines randloses Foto Großes randloses Foto Randloses Panoramafoto

Fotos mit weißem Rand



Kleines Foto
mit weißem Rand

Großes Foto
mit weißem Rand

Panoramafoto
mit weißem Rand

Optimieren von Fotos

Lesen Sie nach, wie Fotos mit Hilfe der [Optionen zum Drucken von Fotos](#) optimiert werden können.

PictBridge

Verwenden Sie den [PictBridge-Anschluss](#) des Druckers, um Fotos direkt von einer Digitalkamera aus zu drucken.

7.1 Optimieren von Fotos

Die Druckersoftware verfügt über verschiedene Funktionen, mit denen das Drucken digitaler Fotos vereinfacht und die Fotoqualität verbessert werden kann:

- Mit den [HP Optionen für digitale Fotografie](#) können Sie Fotos retuschieren.
- Mit der Option [Maximale Auflösung](#) können Sie mit der größtmöglichen Auflösung drucken.

- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch](#), seidenmatt, um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.

Lesen Sie nach, wie Sie digitale Fotos auf professionelle Weise überarbeiten können.

- Mit der [Fotopatrone](#) erhalten Sie Bilder in brillanten Farben.
- Mit den folgenden Softwareoptionen können Sie die erweiterten Farbeinstellungen vornehmen:
 - [Farboptionen](#)
 - [CMYK-Einstellungen](#)
 - [Erweiterte Farbverwaltung](#)
- Verwenden Sie die [graue Fotopatrone](#), um Schwarzweißfotos in herausragender Qualität zu drucken.
- Drucken Sie [Schwarzweißfotos](#).
- Mit der Funktion für den [randlosen Druck](#) können Sie bis an die Kanten von Fotopapier drucken.

Um das Wellen von Fotopapier zu verhindern, befolgen Sie die [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).

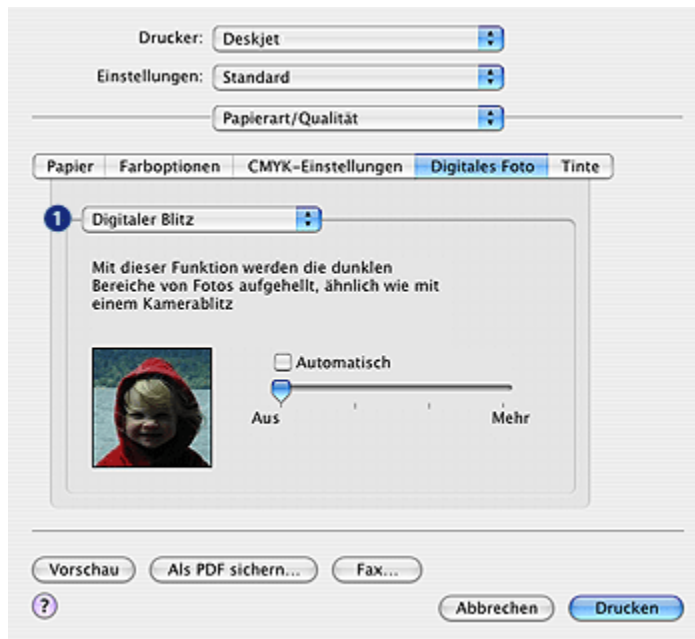
7.2 Drucken digitaler Fotografien

Der Drucker verfügt über verschiedene Funktionen, mit denen die Qualität digitaler Fotografien verbessert werden kann.

Zugreifen auf die Optionen für digitale Fotografie

1. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.
3. Klicken Sie auf das Register **Digitales Foto**.

Verwenden der Optionen für digitale Fotografie



1. Menü für Optionen: Wählen Sie unter den folgenden Optionen:

- **Rote Augen entfernen:** Klicken Sie auf **Ein**, um den Rote-Augen-Effekt aus dem Foto zu entfernen oder zu vermindern.
- **Digitaler Blitz:** Korrigieren Sie die Belichtung in dunklen Bereichen des Fotos, um eine bessere Detailtiefe zu erreichen. Wenn der Druckertreiber die Helligkeit automatisch abstimmen soll, klicken Sie auf **Automatisch**.
- **Kontrastverstärkung:** Stellen Sie den Kontrast Ihren Vorstellungen entsprechend ein. Wenn der Druckertreiber den Kontrast automatisch abstimmen soll, klicken Sie auf **Automatisch**.
- **SmartFocus:** Mit dieser Einstellung können Sie die Bildqualität und Klarheit des Bildes verbessern. Wenn der Druckertreiber die Schärfe automatisch anpassen soll, klicken Sie auf **Ein**.
- **Glätten:** Mit dieser Einstellung kann ein Bild weicher dargestellt werden. Wenn der Druckertreiber den Glättungspegel für das Bild automatisch einstellen soll, klicken Sie auf **Automatisch**.
- **Schärfe:** Stellen Sie die Bildschärfe Ihren Vorstellungen entsprechend ein. Wenn der Druckertreiber die Schärfe für das Bild automatisch einstellen soll, klicken Sie auf **Automatisch**.

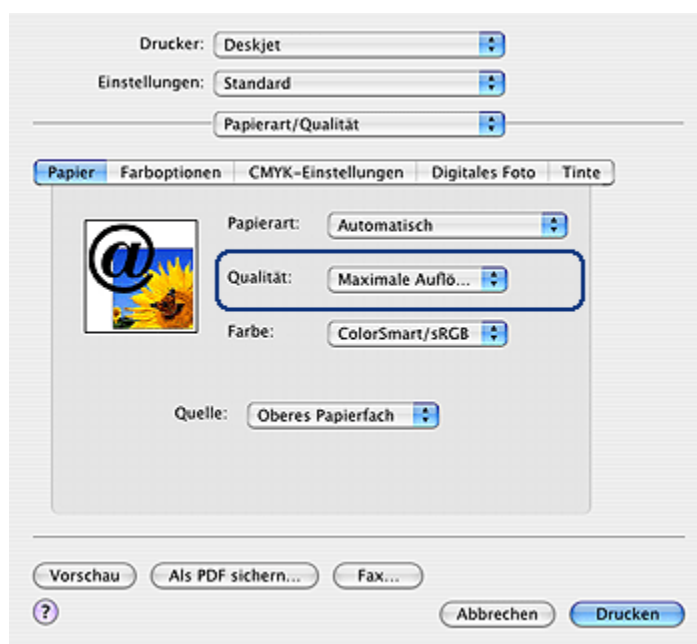
7.3 Maximale Auflösung

Mit der Druckqualitätseinstellung **Maximale Auflösung** kann im Modus "4800 x 1200 dpi (optimiert)" gedruckt werden.

Der Druckmodus "4800 x 1200 dpi (optimiert)" bietet die höchstmögliche Auflösung für diesen Drucker. Bei Auswahl der Einstellung "4800 x 1200 dpi (optimiert)" im Druckertreiber druckt die dreifarbige Tintenpatrone im Modus "4800 x 1200 dpi (optimiert)" (bis zu 4800 x 1200 dpi optimierte Farbauflösung und 1200 Input-dpi). Wenn außerdem eine [Fotopatrone](#) installiert ist, wird die Druckqualität weiter erhöht. Wenn die Fotopatrone nicht im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, kann sie separat erworben werden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Modus "4800 x 1200 dpi (optimiert)" zu drucken:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld [Drucken](#).
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.



3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Fotopapier** und dann auf die gewünschte Fotopapiersorte.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Qualität** auf **Maximale Auflösung**.
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.4 Einsparen von Kosten beim Drucken von Fotos

HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch

Wenn Sie beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte sparen möchten, verwenden Sie **HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt**, und stellen Sie die **Druckqualität** auf **Normal** ein.

Auf **HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt** können Fotos in hoher Qualität, jedoch mit geringem Tintenverbrauch gedruckt werden.

Hinweis: Verwenden Sie zum Drucken von Fotos mit sehr hoher Bildqualität HP Premium Plus Fotopapier, und stellen Sie die **Druckqualität** auf **Hoch** oder **Maximale Auflösung** ein.

7.5 Fotopatrone

Gemeinsam mit der dreifarbigigen Tintenpatrone können mit der Fotopatrone sechsfarbige, nahezu körnungsfreie Fotos mit außerordentlicher Farbbeständigkeit gedruckt werden.



Wenn die Fotopatrone nicht im Lieferumfang des Produkts enthalten ist, kann sie separat erworben werden.

Einsetzen der Fotopatrone

Zum Einsetzen der Fotopatrone entfernen Sie die schwarze Tintenpatrone aus dem Drucker und setzen die Fotopatrone dann in das Fach rechts neben der Patronenhalterung ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Einsetzen von Tintenpatronen](#).

Verwenden der Fotopatrone

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um im Modus "6-Farbdruck" zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.

3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** das entsprechende Fotopapier aus.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Qualität** einen der folgenden Druckqualitätsmodi aus.
 - **Normal**
 - **Hoch**
 - **Maximale Auflösung**
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Lagern der Fotopatrone

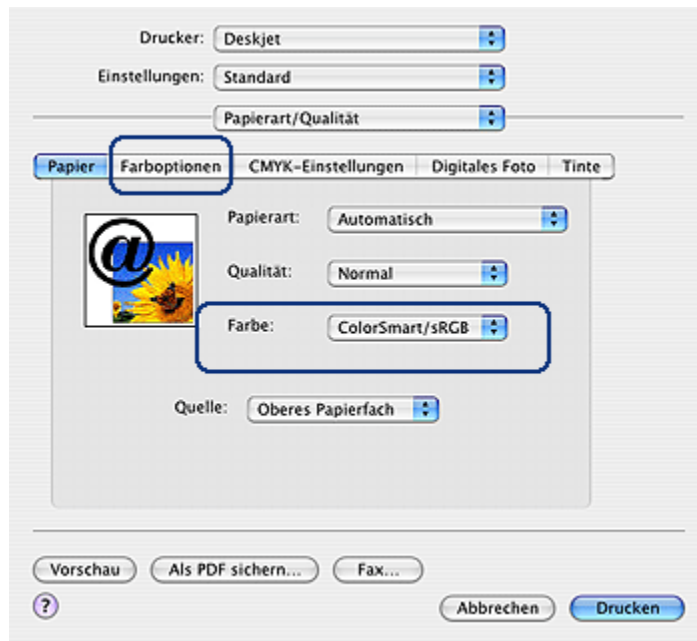
Um den einwandfreien Zustand der Tintenpatrone während der Aufbewahrung zu gewährleisten, befolgen Sie die [Richtlinien zur Wartung von Tintenpatronen](#).

7.6 Verwenden von Farboptionen

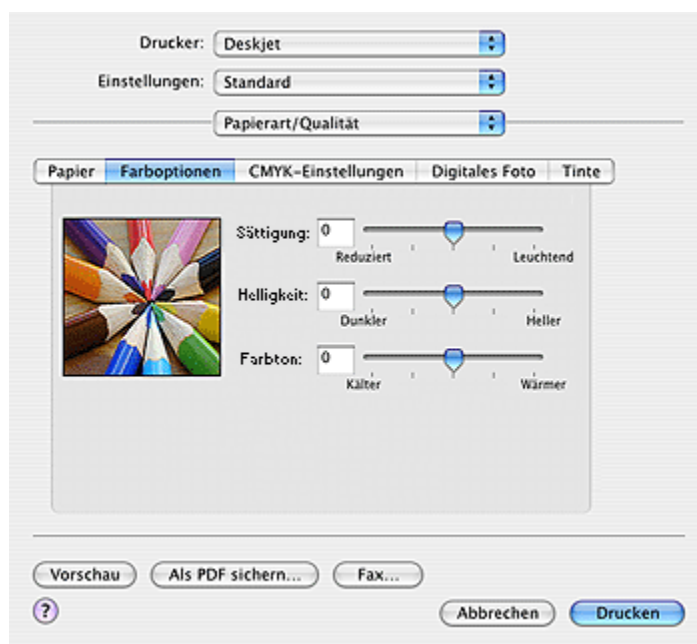
Wenn Sie eine Anpassung der Farboptionen vornehmen, unterscheiden sich die gedruckten von den auf dem Computerbildschirm angezeigten Farben.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Farboptionen einzustellen:

1. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.



3. Stellen Sie sicher, dass in der Dropdown-Liste **Farbe** die Option **ColorSmart/sRGB** ausgewählt ist.
4. Klicken Sie auf das Register **Farboptionen**.

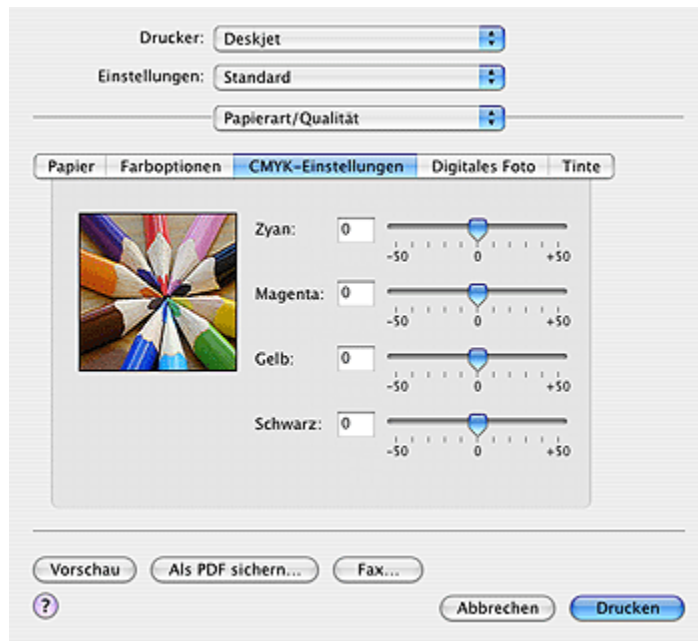


5. Passen Sie die **Sättigung**, die **Helligkeit** und den **Farbton** an, um das allgemeine Erscheinungsbild gedruckter Farben zu verändern.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.7 CMYK-Einstellungen

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um CMYK-Einstellungen festzulegen:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Register **Papierart/Qualität**.
3. Klicken Sie auf das Register **CMYK-Einstellungen**.



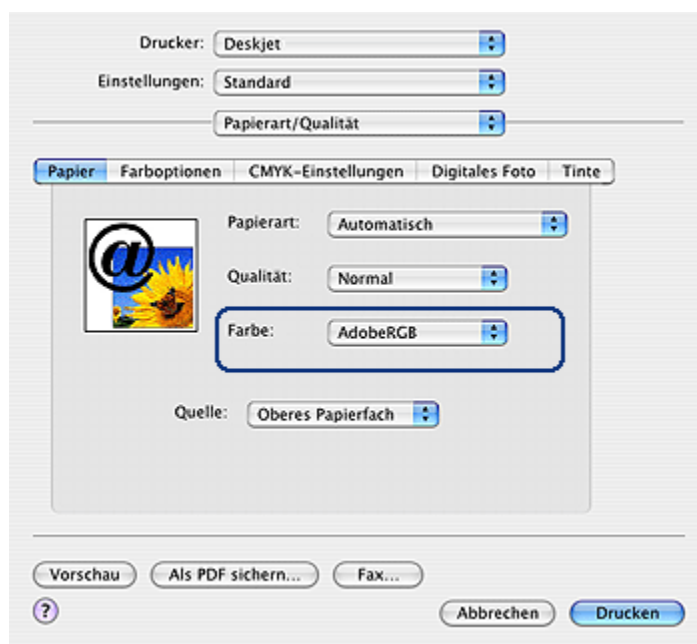
4. Stellen Sie die Schieberegler für **Zyan**, **Magenta**, **Gelb** und **Schwarz** nach Bedarf ein, um die entsprechenden Farbanteile in der Druckausgabe anzugeben.
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.8 Erweiterte Farbverwaltung

Durch die Farbverwaltung wird die Palette der druckbaren Farben definiert. Durch die Druckersoftware werden die Farben eines Dokuments von den aktuellen Farbeinstellungen in die ausgewählte Farbverwaltungsoption umgewandelt.

Führen Sie zur Auswahl einer Farbverwaltungsoption folgende Schritte aus:

1. Öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken**.
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.



3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Farbe** auf eine der folgenden Optionen:
 - **AdobeRGB**: Deaktivieren Sie beim Druck aus einer professionellen Anwendung mit AdobeRGB die Farbverwaltung in der Anwendung, und überlassen Sie der Druckersoftware die Verwaltung des Farbraums. Verwenden Sie die AdobeRGB-Einstellung für Dokumente oder Fotos, die ursprünglich im AdobeRGB-Farbraum erstellt wurden.
 - **ColorSync**: Bei Auswahl dieser Option werden die Dokumentfarben durch den Druckertreiber verwaltet.
 - **Anwendungsgesteuert**: Bei Auswahl dieser Option werden die Dokumentfarben durch die Anwendung verwaltet, in der das Dokument gedruckt wird.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.9 Graue Fotopatrone

In Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone können mit der grauen Fotopatrone qualitativ hochwertige Schwarzweißfotos gedruckt werden.



Wenn die graue Fotopatrone nicht im Lieferumfang des Produkts enthalten ist, kann sie separat erworben werden.

Einsetzen der grauen Fotopatrone

Zum Einsetzen der grauen Fotopatrone entfernen Sie die schwarze Tintenpatrone aus dem Drucker und setzen die graue Fotopatrone dann in das Fach rechts neben der Patronenhalterung ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Einsetzen von Tintenpatronen](#).

Verwenden der grauen Fotopatrone

Zur Verwendung der grauen Fotopatrone befolgen Sie die [Anweisungen zum Drucken eines Schwarzweißfotos](#).

Lagern der grauen Fotopatrone

Um den einwandfreien Zustand der Tintenpatrone während der Aufbewahrung zu gewährleisten, befolgen Sie die [Richtlinien zur Wartung von Tintenpatronen](#).

7.10 Drucken von Schwarzweißfotos

Sie können mit dem Drucker folgende Aufgaben ausführen:

- [Drucken eines Schwarzweißfotos](#)
- [Drucken eines Farbfotos in Schwarzweiß](#)

Zum Drucken qualitativ hochwertiger Schwarzweißfotos sollten Sie eine [graue Fotopatrone](#) und eine dreifarbige Tintenpatrone in den Drucker einsetzen.

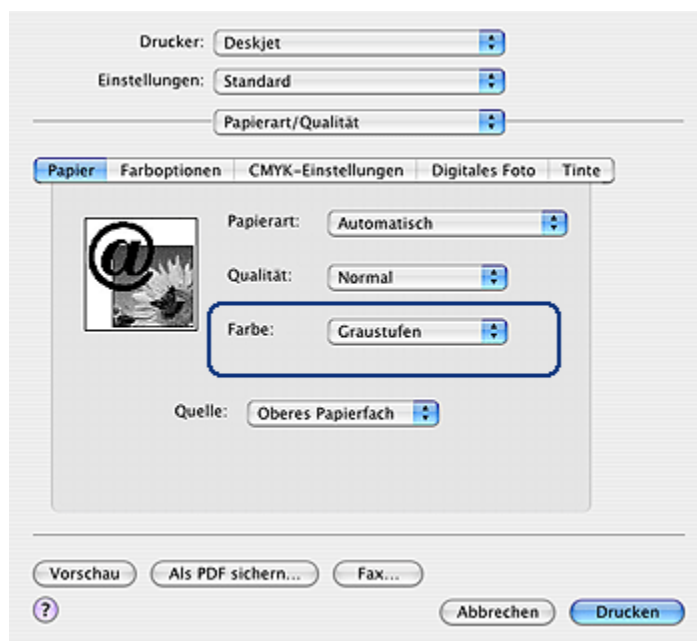
Drucken eines Schwarzweißfotos

Befolgen Sie zum Drucken eines Schwarzweißfotos die entsprechenden Anweisungen für [die Art und das Format des Fotos](#), das gedruckt werden soll.

Drucken eines Farbfotos in Schwarzweiß

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Farbfoto in Schwarzweiß zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.



3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Farbe** auf die Option **Graustufen**.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.11 Drucken von randlosen Fotos

Mit der Funktion zum randlosen Drucken kann auf bestimmten Papiersorten und auf einer Reihe von Standardpapierformaten bis an die Ränder gedruckt werden.

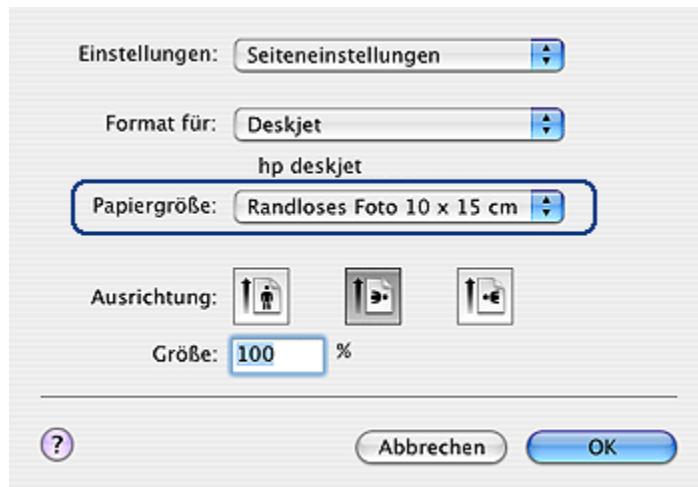
Richtlinien

- Drucken Sie keine randlosen Dokumente im **Tintenreserve-Modus**. Sorgen Sie dafür, dass immer zwei Tintenpatronen im Drucker eingesetzt sind.
- Öffnen Sie die Datei in einer Softwareanwendung, und weisen Sie die gewünschte Bildgröße zu. Die Größe muss dem Papierformat entsprechen, auf dem Sie das Bild drucken möchten.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein randloses Dokument zu drucken:

1. Öffnen Sie die zu druckende Datei.
2. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**.

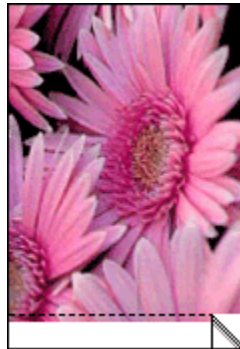


3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiergröße** auf das entsprechende Papierformat für den randlosen Druck.
4. Klicken Sie auf **OK**.
5. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
6. Wählen Sie das Einstellungsfeld für den **randlosen Druck** aus.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den **randlosen Druck**.

Hinweis: Passen Sie mit Hilfe des Schiebereglers **Randlose Erweiterung** die Bildgröße an, um einen weißen Rand auf dem gedruckten Foto zu vermeiden, wenn die Bildgröße nicht vollkommen mit dem ausgewählten Papierformat übereinstimmt. Mit dem Schieberegler **Randlose Erweiterung** wird die Bildgröße nur in geringem Maße verändert. Bei Verwendung des Schiebereglers **Randlose Erweiterung** kann es auch vorkommen, dass ein Teil des Bildes abgeschnitten wird.

8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Wenn Sie auf Fotopapier mit einem Abreißstreifen gedruckt haben, reißen Sie den Streifen vorsichtig ab, so dass das Dokument vollständig randlos ist.



7.12 Lagerung und Behandlung von Fotopapier

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um eine gleich bleibend hohe Qualität des HP Fotopapiers zu gewährleisten.

Lagerung

- Bewahren Sie nicht verbrauchtes Fotopapier in einem wiederverschließbaren Plastikbeutel in der Originalverpackung auf. Lagern Sie das verpackte Fotopapier auf einer ebenen Fläche an einem kühlen Ort.
- Entnehmen Sie dem Plastikbeutel zum Drucken nur die Menge Papier, die Sie umgehend verwenden möchten. Legen Sie nicht verwendetes Fotopapier nach dem Drucken zurück in den Plastikbeutel.
- Belassen Sie nicht verwendetes Fotopapier nicht im Papierfach des Druckers. Das Papier beginnt möglicherweise, sich zu wellen. Dadurch kann die Qualität der Fotos beeinträchtigt werden.

Behandlung

- Fassen Sie Fotopapier immer nur an den Kanten an. Fingerabdrücke auf dem Fotopapier können die Druckqualität beeinträchtigen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Wenn das Fotopapier gewellt ist, legen Sie es in eine Plastikhülle, und biegen Sie es vorsichtig in die Gegenrichtung der Wellung, bis das Papier wieder eben ist. Falls das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ungewelltes Fotopapier.

7.13 Kleine randlose Fotos

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine [Fotopatrone](#) in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.
- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).
- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

Verwenden Sie zum Drucken eines einzelnen Fotos die [Foto-/Umschlagzuführung](#).

Führen Sie zum Drucken mehrerer Fotos die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entfernen Sie das Ausgabefach, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.
Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).
5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein. Wenn Sie Fotopapier mit einem Abreißstreifen verwenden, muss das Papier so eingelegt werden, dass der Abreißstreifen in die vom Drucker abgewandte Richtung zeigt.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.
7. Setzen Sie das Ausgabefach wieder ein.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein randloses Dokument zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat für den randlosen Druck
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Wählen Sie das Einstellungsfeld für den **randlosen Druck** aus.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den **randlosen Druck**.
6. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
7. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Wenn Sie auf Fotopapier mit einem Abreißstreifen gedruckt haben, reißen Sie den Streifen vorsichtig ab, so dass das Dokument vollständig randlos ist.

7.14 Große randlose Fotos

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine **Fotopatrone** in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.

- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).
- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.

Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).

5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.
7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein randloses Dokument zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat für den randlosen Druck
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung

2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Wählen Sie das Einstellungsfeld für den **randlosen Druck** aus.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den **randlosen Druck**.
6. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** **Oberes Papierfach**
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
7. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Wenn Sie auf Fotopapier mit einem Abreißstreifen gedruckt haben, reißen Sie den Streifen vorsichtig ab, so dass das Dokument vollständig randlos ist.

7.15 Randlose Panoramafotos

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine **Fotopatrone** in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.
- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite **Optimieren von Fotos**.
- Verwenden Sie **HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt**, um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter **Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier**.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.

Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).

5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.

Hinweis: Manche Panoramapapierformate ragen etwas über das Ende des Zufuhrfachs hinaus. Beim Drucken auf solchen Papierformaten müssen Sie die Papierführung fest gegen die Kanten des Papiers schieben.

7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein randloses Dokument zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat für den randlosen Druck
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
4. Wählen Sie das Einstellungsfeld für den **randlosen Druck** aus.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den **randlosen Druck**.
6. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
7. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Wenn Sie auf Fotopapier mit einem Abreißstreifen gedruckt haben, reißen Sie den Streifen vorsichtig ab, so dass das Dokument vollständig randlos ist.

7.16 Kleine Fotos mit weißem Rand

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine [Fotopatrone](#) in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.
- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).
- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

Verwenden Sie zum Drucken eines einzelnen Fotos die [Foto-/Umschlagzuführung](#).

Führen Sie zum Drucken mehrerer Fotos die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entfernen Sie das Ausgabefach, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.
Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).
5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein. Wenn Sie Fotopapier mit einem Abreißstreifen verwenden, muss das Papier so eingelegt werden, dass der Abreißstreifen in die vom Drucker abgewandte Richtung zeigt.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.
7. Setzen Sie das Ausgabefach wieder ein.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** **Oberes Papierfach**
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die [HP Optionen für digitale Fotografie](#) fest.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.17 Große Fotos mit weißem Rand

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine [Fotopatrone](#) in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.
- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).

- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.

Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).

5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.
7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach

- **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die [HP Optionen für digitale Fotografie](#) fest.
 6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

7.18 Panoramafotos mit weißem Rand

Richtlinien

- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine [Fotopatrone](#) in Verbindung mit der dreifarbigem Tintenpatrone verwenden.
- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).
- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier glatt und nicht gewellt ist.
Falls das Fotopapier gewellt ist, lesen Sie die [Hinweise zur Lagerung von Fotopapier](#).
5. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein.



6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.

Hinweis: Manche Panoramapapierformate ragen etwas über das Ende des Zufuhrfachs hinaus. Beim Drucken auf solchen Papierformaten müssen Sie die Papierführung fest gegen die Kanten des Papiers schieben.

7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität:** **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die **HP Optionen für digitale Fotografie** fest.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8 Drucken von anderen Dokumenten



E-Mail



Briefe



Dokumente



Briefumschläge



Postkarten



Prospekte



Grußkarten



Transparentfolien



Etiketten



Karteikarten



Banner



Transferpapier
zum Aufbügeln

Tipps zum Drucken

Wenn Sie diese [Tipps zum Drucken](#) berücksichtigen, können Sie mit minimalen Kosten und geringem Aufwand eine optimale Druckqualität erzielen.

Druckersoftware

Lesen Sie die Informationen zur [Druckersoftware](#).

8.1 E-Mail

Richtlinien

Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 150 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

2. Heben Sie das Ausgabefach an.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag in den Drucker.
5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



6. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Automatisch** oder **Normalpapier**.
5. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - **Druckqualität**
 - **Papierquelle**
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.2 Briefe

Richtlinien

- Hilfe zum Drucken auf Briefumschlägen finden Sie auf der Seite **Briefumschläge**.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 150 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag in den Drucker.
5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



1. Papier im Format Letter oder A4



2. Papier im Format Legal

Hinweis: Wenn Sie einen Briefkopf verwenden, stellen Sie sicher, dass der Bogen mit dem Briefkopf nach unten und in Richtung des Druckerinneren in das Zufuhrfach eingelegt ist.

6. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Ziehen Sie den Anschlagbügel der Ausgabefachverlängerung nicht heraus, wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Automatisch** oder **Normalpapier**.
5. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - **Druckqualität**
 - **Papierquelle**

6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.3 Dokumente

Richtlinien

- Durch **beidseitigen Druck** können Sie Papier sparen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 150 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein, und schieben Sie es bis zum Anschlag in den Drucker.
5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



1. Papier im Format Letter oder A4



2. Papier im Format Legal

6. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Ziehen Sie den Anschlagbügel der Ausgabefachverlängerung nicht heraus, wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.

3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Automatisch** oder **Normalpapier**.
5. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Druckeinstellungen fest:
 - [Druckqualität](#)
 - [Papierquelle](#)
 - [Beidseitiger Druck](#)
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.4 Briefumschläge

Richtlinien

- Verwenden Sie keine der folgenden Briefumschlagsorten:
 - Briefumschläge mit Klammern oder Sichtfenstern
 - Briefumschläge mit dicken, ungleichmäßigen oder gewellten Rändern
 - Briefumschläge mit glänzender oder geprägter Oberfläche
 - Zerknitterte, eingerissene oder anderweitig beschädigte Briefumschläge
- Richten Sie die Umschlagkanten vor dem Einlegen in das Zufuhrfach so aus, dass sie genau übereinander liegen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 Briefumschläge.

Druckvorbereitung

Verwenden Sie zum Drucken einzelner Briefumschläge die [Foto-/Umschlagzuführung](#).

Wenn auf mehreren Briefumschlägen gedruckt werden soll, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Nehmen Sie das Ausgabefach heraus, und entnehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie die Briefumschläge mit der zu bedruckenden Seite nach unten und den Umschlagklappen nach links auf der rechten Seite des Zufuhrfachs ein. Schieben Sie die Briefumschläge bis zum Anschlag in den Drucker.



5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen die Briefumschläge.
6. Setzen Sie das Ausgabefach wieder ein.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog [Papierformat](#), und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Automatisch** oder **Normalpapier**.
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.5 Postkarten



Wenn das optionale Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier am Drucker angebracht ist, befolgen Sie die [Anweisungen zum Drucken von Postkarten mit dem Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Papierfach für Kleinformat](#).

Richtlinien

- Verwenden Sie nur Karten und andere kleinformatige Druckmedien, die mit den Spezifikationen der Papierformate für diesen Drucker übereinstimmen. Die entsprechenden Spezifikationen finden Sie im Referenzhandbuch, das Sie mit dem Drucker erhalten haben.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 60 Karten.

Druckvorbereitung

Verwenden Sie zum Drucken einer einzelnen Karte die [Foto-/Umschlagzuführung](#).

Führen Sie zum Drucken mehrerer Karten die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entfernen Sie das Ausgabefach, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie die Karten mit der zu bedruckenden Seite nach unten und der kürzeren Seite nach vorn rechts in das Zufuhrfach ein. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.



5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen den Kartenstapel.
6. Setzen Sie das Ausgabefach wieder ein.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat

Hinweis: Klicken Sie zum Drucken einer randlosen Karte auf das Papierformat für randlosen Fotodruck, dessen Abmessungen mit denen der Karte übereinstimmen.

 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder die entsprechende Papiersorte
 - **Qualität:** **Normal**, **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die **HP Optionen für digitale Fotografie** fest.

6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Hinweis: Wenn die Meldung "Kein Papier mehr" angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Karten ordnungsgemäß in das Papierfach eingelegt sind.

8.6 Prospekte

Richtlinien

- Lesen Sie nach, wie Sie [randlose Prospekte](#) drucken.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Broschüren & Flyer-Papier.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie Broschürenpapier in das Zufuhrfach ein, und schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



6. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog [Papierformat](#), und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:

- **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Broschürenpapier
 - **Qualität:** **Normal**, **Hoch** oder **Maximale Auflösung**.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.7 Grußkarten

Richtlinien

- Klappen Sie vorgefaltete Karten auf, bevor Sie sie in das Zufuhrfach einlegen.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Grußkartenpapier.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 30 Karten.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Fächern Sie die Grußkarten auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie dann die Kanten so aus, dass sie genau übereinander liegen.
5. Legen Sie die Grußkarten mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.
6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.

3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder das entsprechende Grußkartenpapier
 - **Qualität:** **Normal**, **Hoch** oder **Maximale Auflösung**.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.8 Transparentfolien

Richtlinien

- Die besten Ergebnisse werden mit HP Premium Inkjet-Transparentfolien erzielt.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 30 Transparentfolien.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie die Transparentfolien mit der zu bedruckenden Seite nach unten und dem Klebestreifen nach oben und zum Drucker hin in das Zufuhrfach ein.



5. Schieben Sie die Transparentfolien vorsichtig bis zum Anschlag in den Drucker, und achten Sie darauf, dass sich die Klebestreifen nicht berühren.
6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.
7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder die entsprechende Transparentfolie
 - **Qualität:** **Normal** oder **Hoch**
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.9 Etiketten

Richtlinien

- Verwenden Sie nur Etiketten, die speziell für Tintenstrahldrucker entwickelt wurden.
- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen.
- Die Bögen dürfen nicht zusammenkleben oder zerknittert sein, und die Etiketten dürfen sich nicht von der Schutzfolie ablösen.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 30 Etikettenbögen (verwenden Sie nur Bögen im Format Letter oder A4).

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Fächern Sie die Etikettenbögen auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie dann die Kanten so aus, dass sie genau übereinander liegen.
5. Legen Sie die Etikettenbögen mit der Etikettenseite nach unten in das Zufuhrfach ein. Schieben Sie die Blätter bis zum Anschlag in den Drucker.



6. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten der Bögen.
7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** **A4** oder **Letter**
 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** **Oberes Papierfach**
 - **Papierart:** **Automatisch** oder **Normalpapier**
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.10 Karteikarten und andere kleinformatische Druckmedien

Richtlinien

- Verwenden Sie nur Karten und andere kleinformatische Druckmedien, die mit den Spezifikationen der Papierformate für diesen Drucker übereinstimmen. Die entsprechenden Spezifikationen finden Sie im Referenzhandbuch, das Sie mit dem Drucker erhalten haben.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 60 Karten.

Druckvorbereitung

Verwenden Sie zum Drucken einer einzelnen Karte die **Foto-/Umschlagzuführung**.

Führen Sie zum Drucken mehrerer Karten die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entfernen Sie das Ausgabefach, und nehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach heraus.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie die Karten mit der zu bedruckenden Seite nach unten und der kürzeren Seite nach vorn rechts in das Zufuhrfach ein. Schieben Sie die Karten bis zum Anschlag in den Drucker.



5. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen den Kartenstapel.
6. Setzen Sie das Ausgabefach wieder ein.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat

Hinweis: Klicken Sie zum Drucken einer randlosen Karte auf das Papierformat für randlosen Fotodruck, dessen Abmessungen mit denen der Karte übereinstimmen.

 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder die entsprechende Papiersorte
 - **Qualität:** **Normal**, **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die **HP Optionen für digitale Fotografie** fest.

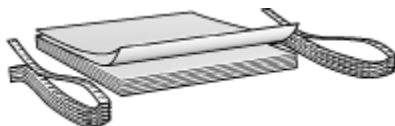
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Hinweis: Wenn die Meldung "Kein Papier mehr" angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Karten ordnungsgemäß in das Papierfach eingelegt sind.

8.11 Banner

Richtlinien

- Mit HP Bannerpapier erzielen Sie optimale Ergebnisse.
- Entfernen Sie alle perforierten Streifen vom Bannerpapier, bevor Sie es in das Zufuhrfach einlegen.



- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Nehmen Sie das Ausgabefach heraus, und entnehmen Sie dann das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.
4. Legen Sie das Bannerpapier mit dem losen Rand nach oben und in Richtung des Druckers in das Zufuhrfach ein.



1. Loser Rand

5. Schieben Sie die Papier-Querführung fest gegen das Papier.

Hinweis: Lassen Sie das Ausgabefach beim Drucken von Bannern abmontiert.

Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#).
2. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiergröße** auf **Bannerpapier A4** oder **Bannerpapier Letter**.
3. Klicken Sie auf **OK**.
4. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
5. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** **Automatisch** oder **Normalpapier**
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

8.12 Transferpapier zum Aufbügeln

Richtlinien

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit HP Transferpapier zum Aufbügeln.
- Beim Drucken eines gespiegelten Dokuments werden Text und Bilder horizontal spiegelverkehrt zur Bildschirmanzeige ausgegeben.



- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 Blatt.

Druckvorbereitung

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Heben Sie das Ausgabefach an.
3. Schieben Sie die Papier-Querführung ganz nach links, und ziehen Sie dann die Papier-Längsführung heraus.

4. Legen Sie das Transferpapier zum Aufbügeln mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
5. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag in den Drucker.
6. Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



7. Senken Sie das Ausgabefach ab.

Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Oberes Papierfach
 - **Papierart:** Automatisch oder Normalpapier
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

9 Tipps zum Drucken

Einsparen von Zeit

- Verwenden Sie das [250-Blatt-Fach für Normalpapier](#), damit Sie nicht so oft neues Papier einlegen müssen.
- Drucken Sie in [umgekehrter Seitenreihenfolge](#).
- Drucken Sie [sortierte Seiten](#).

Einsparen von Kosten

- Drucken Sie [beidseitige Dokumente](#).
- Drucken Sie [mehrere Seiten auf einem Blatt Papier](#).

Verbessern der Qualität von Druckausgaben

- Wählen Sie die passende [Papiersorte](#) aus.
- Wählen Sie die gewünschte [Druckqualität](#) aus.
- Bei Bedarf können Sie für das Dokument auch die [Größe ändern](#).
- Drucken Sie einen [randlosen Prospekt](#).

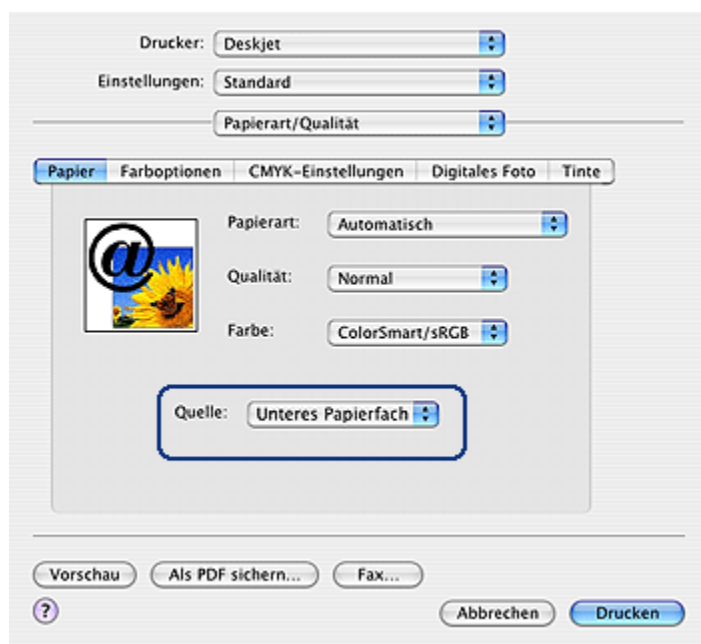
9.1 Verwenden des 250-Blatt-Fachs für Normalpapier

Wenn das 250-Blatt-Fach für Normalpapier nicht am Drucker angebracht ist, befolgen Sie die [Installationsanweisungen](#).

Hinweis: Das 250-Blatt-Fach für Normalpapier ist nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das 250-Blatt-Fach für Normalpapier zu verwenden:

1. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.



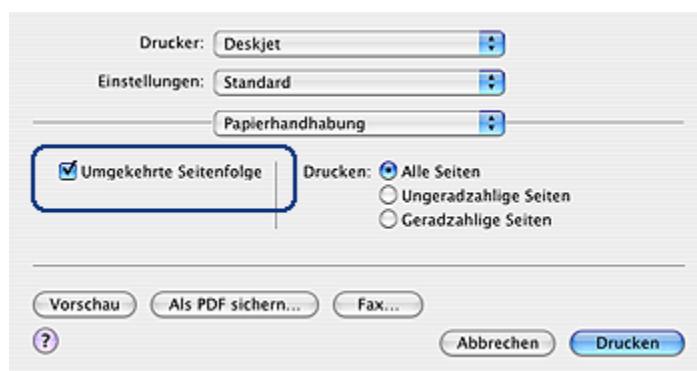
3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Quelle** auf **Unteres Papierfach**.

9.2 Festlegen der Seitenreihenfolge

Durch das Festlegen der Seitenreihenfolge wird die Reihenfolge bestimmt, in der die Seiten eines Dokuments gedruckt werden. In der Regel ist es sinnvoll, die erste Seite eines Dokuments zuletzt zu drucken, damit das gesamte Dokument bereits in richtiger Reihenfolge aus dem Ausgabefach entnommen werden kann.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Seitenreihenfolge festzulegen:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierhandhabung**.



3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Umgekehrte Seitenfolge**, um die erste Seite des Dokuments zuletzt zu drucken. Diese Einstellung ist für die meisten Druckaufträge geeignet.
- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Umgekehrte Seitenfolge**, um die letzte Seite des Dokuments zuletzt zu drucken.

4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Hinweis: Die Funktion für die umgekehrte Seitenfolge ist nur unter Mac OS X 10.3 und höher verfügbar.

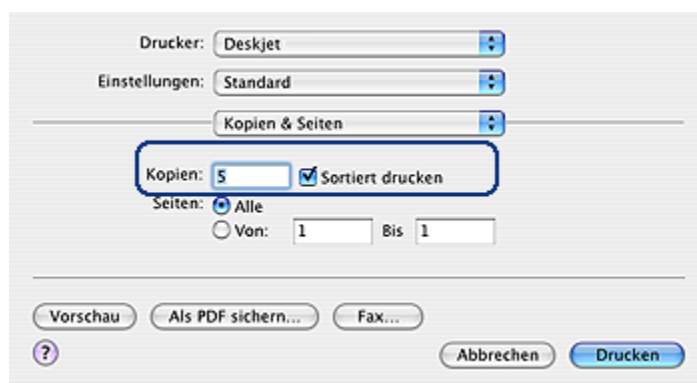
9.3 Drucken sortierter Exemplare

Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments gleichzeitig drucken, verwenden Sie die Sortierungsoption, damit Sie die gedruckten Seiten nach dem Drucken nicht erst ordnen müssen.

Hinweis: In manchen Anwendungen können Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare nicht über die Druckersoftware festlegen. Wenn in dem von Ihnen verwendeten Programm die Anzahl der zu druckenden Exemplare angegeben werden kann, geben Sie die gewünschte Anzahl der Druckexemplare in dieser Anwendung an.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um sortierte Exemplare zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Kopien & Seiten**.



3. Geben Sie in das Feld **Kopien** die Anzahl der zu druckenden Exemplare ein.
4. Aktivieren Sie das Feld **Sortiert drucken**.
5. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

9.4 Automatischer beidseitiger Druck

Für den automatischen beidseitigen Druck eines Dokumentes muss eines der folgenden Zubehöriteile an den Drucker angeschlossen werden:



Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck



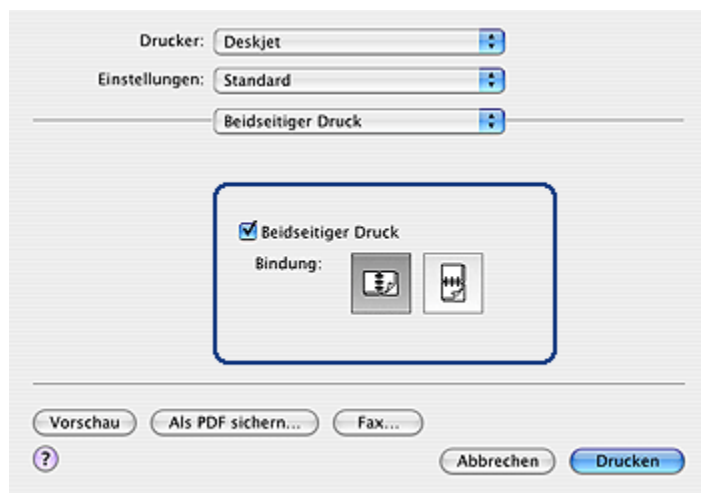
Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier

Das Zubehör für den beidseitigen Druck unterstützt nur bestimmte Papiersorten. Eine Liste der unterstützten Papiersorten finden Sie in der Dokumentation des Zubehörs.

Drucken

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um ein Dokument beidseitig zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**, und klicken Sie dann auf das Einstellungsfeld **Beidseitiger Druck**.



2. Wählen Sie die gewünschte Bindung aus:



Buchbindung



Blockbindung

3. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Nach dem Druck der ersten Blattseite hält der Drucker an, solange die Tinte trocknet. Nachdem die Tinte trocken ist, wird das Papier wieder in den Duplexer eingezogen, und die Rückseite des Blattes wird gedruckt.

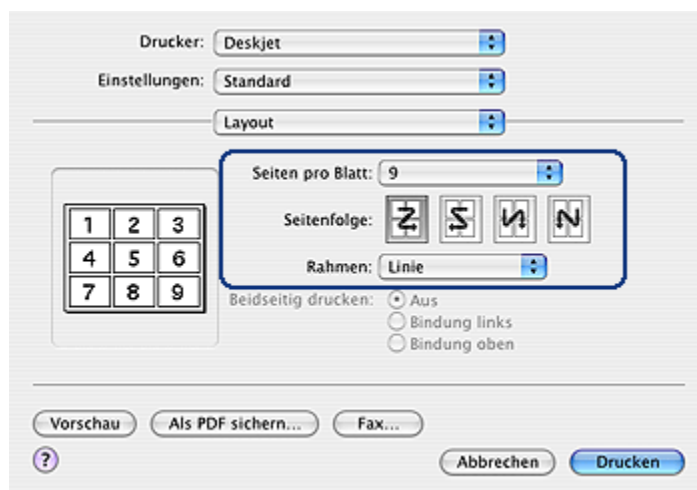
Hinweis: Nehmen Sie das Papier erst aus dem Drucker, wenn beide Seiten des Blattes gedruckt sind.

9.5 Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier

Die Druckersoftware ermöglicht das Drucken mehrerer Seiten eines Dokuments auf einem einzigen Blatt Papier. Dabei werden die Textobjekte und Bilder des Dokuments automatisch so skaliert, dass sie auf eine Seite passen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mehrere Seiten auf einem Blatt Papier zu drucken:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Layout**.



3. Klicken Sie im Menü **Seiten pro Blatt** auf die Anzahl der Seiten, die auf jedem Blatt Papier gedruckt werden sollen.
4. Wählen Sie unter **Seitenfolge** die entsprechende Option für die gewünschte Anordnung mehrerer Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier aus.
5. Wenn um jede Seite auf dem Blatt ein Rand gedruckt werden soll, wählen Sie im Menü **Rahmen** den gewünschten Rand aus.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckereinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Hinweis: Die Einstellungen für den beidseitigen Druck im Einstellungsfeld **Layout** können für den Drucker nicht verwendet werden. Informationen zum Drucken eines beidseitig gedruckten Dokuments finden Sie auf der Seite zum [beidseitigen Drucken](#).

9.6 Auswählen einer Papiersorte

In der Druckersoftware sind folgende Optionen zum Auswählen einer Papiersorte verfügbar:

- [Verwenden der automatischen Papiersorten-Erkennung](#)
- [Auswählen einer bestimmten Papiersorte](#)

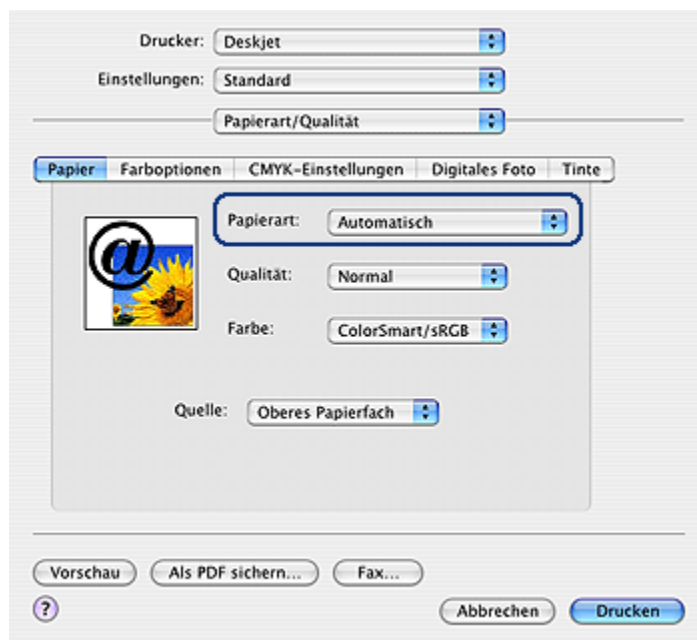
Verwenden der automatischen Papiersorten-Erkennung

Durch die [automatische Papiersorten-Erkennung](#) werden die geeigneten Druckeinstellungen für die verwendeten Druckmedien, insbesondere für HP Papier und Druckmedien, automatisch ausgewählt.

Hinweis: Die **automatische Papiersorten-Erkennung** kann nicht für Dokumente verwendet werden, die aus dem [optionalen Papierfach für 250 Blatt Normalpapier](#) gedruckt werden.

Gehen Sie zum Verwenden der automatischen Papiersorten-Erkennung folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#).
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.



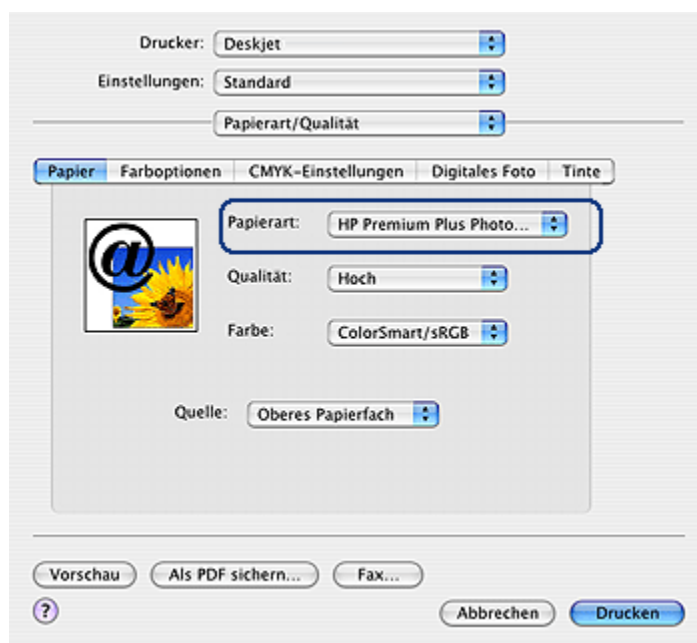
3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf **Automatisch**.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

Auswählen einer bestimmten Papiersorte

Wenn Sie einen Ausdruck von höherer Qualität anfertigen möchten, ist es empfehlenswert, eine bestimmte Papiersorte auszuwählen.

Führen Sie zur Auswahl einer bestimmten Papiersorte folgende Schritte aus:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.

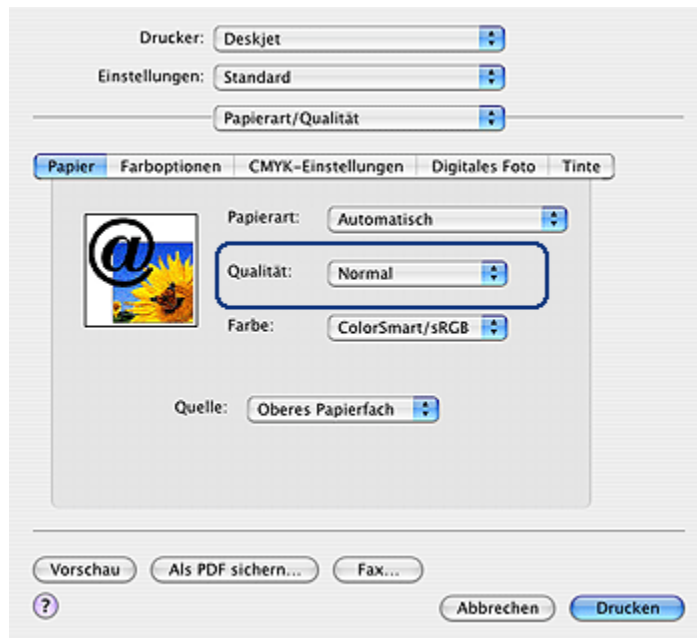


3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf die entsprechende Papiersorte.
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

9.7 Auswählen einer Druckqualitätseinstellung

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Einstellung für die Druckqualität in der Druckersoftware auszuwählen:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.



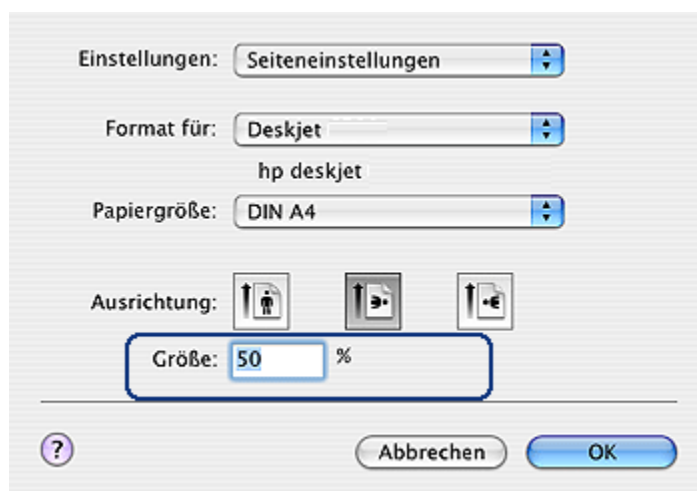
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Qualität** eine der folgenden Optionen aus:
 - **Entwurf (schnell)**: Druckt mit der höchsten Druckgeschwindigkeit.
 - **Normal schnell**: Druckt schneller als im Modus "Normal" und in besserer Druckqualität als im Modus "Entwurf (schnell)".
 - **Normal**: Bietet den besten Kompromiss zwischen Druckqualität und Druckgeschwindigkeit. Diese Einstellung ist für die meisten Dokumente geeignet.
 - **Hoch**: Bietet eine hohe Druckqualität.
 - **Maximale Auflösung**: Bietet die höchste Druckqualität. Der Druckvorgang dauert jedoch länger als mit der Einstellung "Optimal" und erfordert viel Speicherplatz.

9.8 Ändern der Dokumentgröße

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie gedruckten Text und Grafiken verkleinern oder vergrößern, ohne das Papierformat zu ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Text und Grafiken zu verkleinern oder zu vergrößern:

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#).



2. Geben Sie im Feld **Größe** den Prozentwert ein, um den Sie das Dokument vergrößern oder verkleinern möchten.
 - Geben Sie zum Verkleinern eines Dokuments eine Zahl zwischen 25 und 99 ein.
 - Geben Sie zum Vergrößern eines Dokuments eine Zahl zwischen 101 und 400 ein.
3. Klicken Sie auf **OK**, und drucken Sie dann das Dokument.

9.9 Drucken von randlosen Prospekten

Sie können einen randlosen Prospekt auf hochglänzendem Broschürenpapier drucken.

Anweisungen zum Drucken eines randlosen Fotos finden Sie auf der Seite [Drucken von randlosen Fotos](#).

Richtlinien

- Drucken Sie keine randlosen Dokumente im [Tintenreserve-Modus](#). Sorgen Sie dafür, dass immer zwei Tintenpatronen im Drucker eingesetzt sind.

- Öffnen Sie die Datei in einer Softwareanwendung, und weisen Sie die gewünschte Bildgröße zu. Die Größe muss dem Papierformat entsprechen, auf dem Sie das Bild drucken möchten.

Drucken

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein randloses Dokument zu drucken:

1. Öffnen Sie die zu druckende Datei.
2. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**.
3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papiergröße** auf das entsprechende Papierformat für den randlosen Druck.
4. Klicken Sie auf **OK**.
5. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
6. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**.
7. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Papierart** auf das entsprechende Broschürenpapier.
8. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

9.10 Auswählen einer Papierquelle

Der Drucker verfügt über drei Papierquellen:



Zufuhrfach



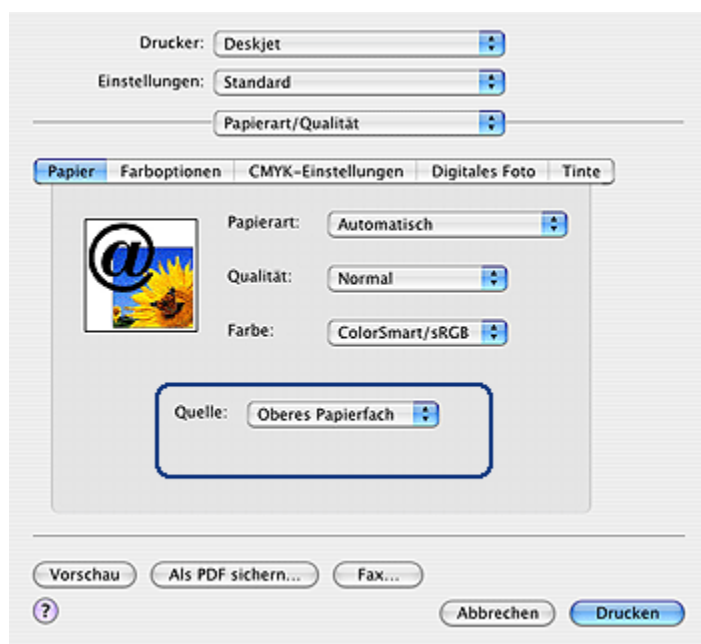
250-Blatt-Fach
für Normalpapier



Zubehör für den automatischen beidseitigen
Druck
mit Fach für kleinformatiges Papier

Führen Sie zur Auswahl einer Papierquelle folgende Schritte aus:

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.



3. Klicken Sie in der Dropdown-Liste **Quelle** auf eine der folgenden Optionen:

- **Oberes Papierfach:** Es wird aus dem Zufuhrfach gedruckt.
- **Unteres Papierfach:** Es wird aus dem 250-Blatt-Fach für Normalpapier gedruckt.
- **Hinteres Papierfach:** Druckt über das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit dem Fach für kleinformatiges Papier. Diese Option wird nur angezeigt, wenn das Zubehör am Drucker angebracht ist.

10 Druckersoftware

- Druckeinstellungen
- Dialog "Papierformat"
- Dialog "Drucken"
- Verwalten des Druckers (Mac OS X 10.3 und höher)
- Verwalten des Druckers (Mac OS X 10.2 und früher)
- Anzeigen und Ändern des Status eines Druckauftrags (Mac OS X 10.3 und höher)

10.1 Druckeinstellungen

Der Drucker wird durch Software gesteuert, die auf dem Computer installiert ist. Über die Druckersoftware, den so genannten *Druckertreiber*, können Sie die Druckeinstellungen für ein Dokument ändern.

Änderungen von Papierformat, Größe und Ausrichtung eines Dokuments können im Dialogfeld **Papierformat** vorgenommen werden.

Im Dialogfeld **Drucken** können andere Druckeinstellungen für ein Dokument angegeben und das Dokument an den Drucker gesendet werden.

10.2 Dialog "Papierformat"

Mit dem Dialog **Papierformat** können Sie das Dokumentlayout anpassen.

Um den Dialog **Papierformat** zu verwenden, öffnen Sie zunächst das Softwareprogramm, in dem Sie das Dokument erstellt haben. Klicken Sie anschließend auf **Ablage**, und klicken Sie dann auf **Papierformat**.

Im Dialog **Papierformat** können Sie folgende Aufgaben durchführen:



- Einstellen des Papierformats für ein Dokument
- [Ändern der Größe](#) eines Dokuments
- Festlegen der Ausrichtung eines Dokuments

10.3 Dialog "Drucken"

Im Dialog **Drucken** können Sie Druckereinstellungen für das aktuell zu druckende Dokument ändern. Die angezeigten Optionen sind abhängig vom ausgewählten Einstellungsfeld.

Um den Dialog **Drucken** zu verwenden, öffnen Sie zunächst das zu druckende Dokument. Klicken Sie anschließend auf **Ablage**, und klicken Sie dann auf **Drucken**.



1. **Drucker:** Wählen Sie den Drucker aus.
2. **Einstellungen:** Wählen Sie eine Gruppe gesicherter Einstellungen aus.
3. **Einstellungsfeldmenü:** Wechseln Sie zwischen Einstellungsfeldern zum Drucken, einem anwendungsspezifischen Einstellungsfeld und einer Zusammenfassung von Druckeinstellungen für das Dokument.
4. **?:** Öffnen Sie die Macintosh-Hilfe.
5. **Vorschau:** Lassen Sie sich eine Onlinevorschau des zu druckenden Dokuments anzeigen.
6. **Als PDF sichern:** Speichern Sie eine Kopie des Dokuments im Adobe PDF-Format.
7. **Fax:** Klicken Sie auf diese Option, um das Dokument als Fax zu senden.

Hinweis: Die Option **Fax** ist nur unter Mac OS X 10.3 und höher verfügbar.

8. **Abbrechen:** Schließen Sie den Dialog **Drucken**, ohne das Dokument zu drucken.
9. **Drucken:** Drucken Sie das Dokument.

10.4 Verwalten des Druckers (Mac OS X 10.3 und höher)

Verwenden Sie die **Druckerliste**, um den Drucker zu verwalten.

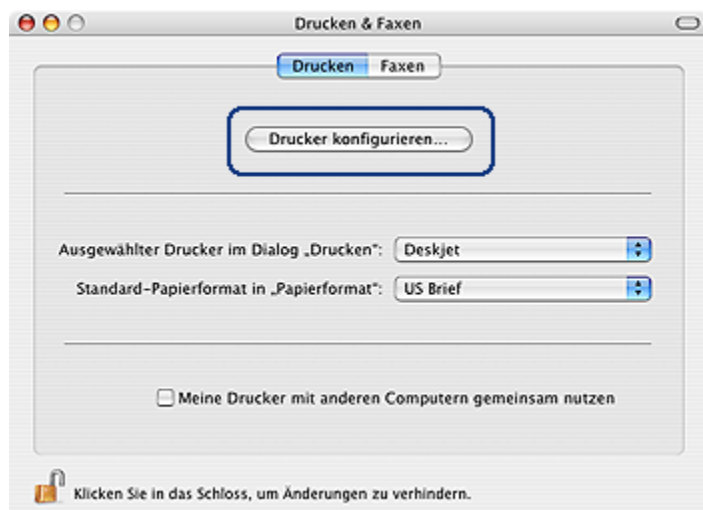
Das Verwalten des Druckers umfasst die folgenden Aufgaben:

- [Hinzufügen eines Druckers](#)
- [Festlegen eines Standarddruckers](#)
- [Löschen eines Druckers](#)

Öffnen der Druckerliste

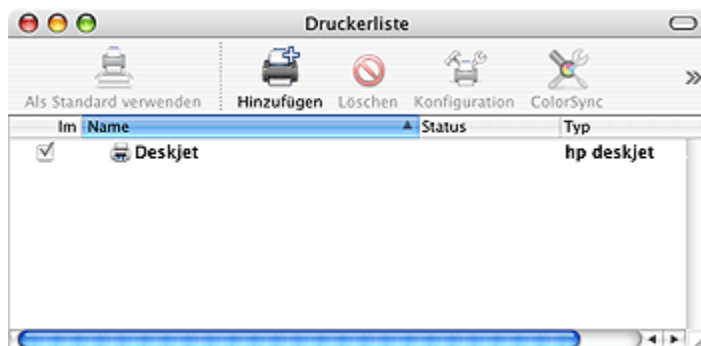
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die **Druckerliste** zu öffnen:

1. Klicken Sie im **Apple**-Menü auf **Systemeinstellungen**.
2. Klicken Sie im Dialog **Systemeinstellungen** auf **Drucken & Faxen**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucker konfigurieren**.

Die **Druckerliste** wird angezeigt.



Hinzufügen eines Druckers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Drucker hinzuzufügen:

1. Öffnen Sie die [Druckerliste](#).
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Das Dialogfeld **Druckerliste** wird angezeigt.



3. Wählen Sie den Verbindungstyp für den Drucker aus (z.B. USB).
4. Wählen Sie in der Druckerliste den Namen des Druckers aus.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Festlegen eines Standarddruckers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Drucker als Standarddrucker für den Computer festzulegen:

1. Öffnen Sie die [Druckerliste](#).
2. Klicken Sie auf den Namen des Druckers.
3. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Als Standard verwenden**.

Löschen eines Druckers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Drucker zu löschen:

1. Öffnen Sie die [Druckerliste](#).
2. Wählen Sie den zu löschenden Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.

10.5 Verwalten des Druckers (Mac OS X 10.2 und früher)

Verwenden Sie zum Verwalten des Druckers das Dienstprogramm **Print Center**.

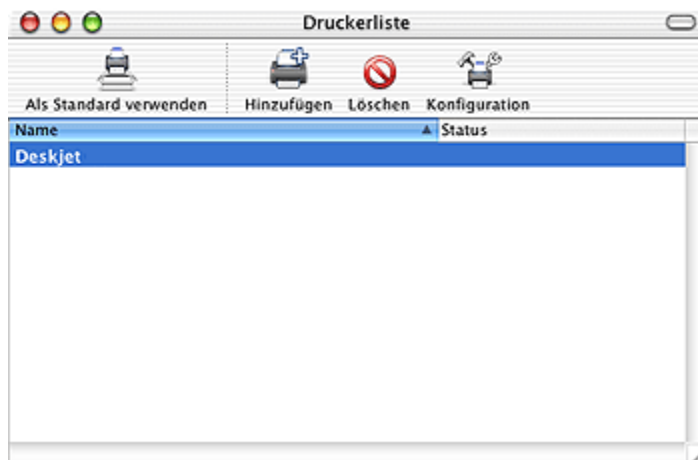
Das Verwalten des Druckers umfasst folgende Aufgaben:

- [Hinzufügen eines Druckers](#)
- [Festlegen eines Standarddruckers](#)
- [Löschen eines Druckers](#)

Hinzufügen eines Druckers

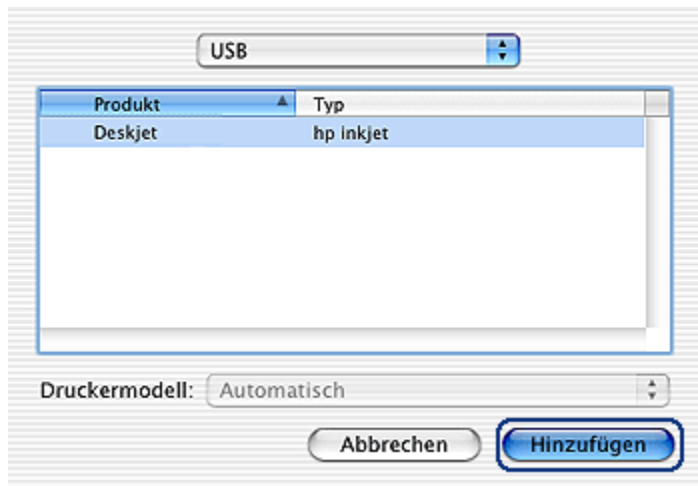
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Drucker hinzuzufügen:

1. Öffnen Sie das Dienstprogramm **Print Center**.



2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Das Dialogfeld **Druckerliste** wird angezeigt.



3. Wählen Sie im Menü die Option **USB** aus.
4. Wählen Sie in der Druckerliste den Namen des Druckers aus.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Festlegen eines Standarddruckers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Drucker als Standarddrucker für den Computer festzulegen:

1. Öffnen Sie das Dienstprogramm **Print Center**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Druckers.
3. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Als Standard verwenden**.

Der Druckername wird in Fettdruck dargestellt, um anzuzeigen, dass es sich um den Standarddrucker handelt.

Löschen eines Druckers

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Drucker zu löschen:

1. Öffnen Sie das Dienstprogramm **Print Center**.
2. Wählen Sie den zu löschenden Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.

10.6 Anzeigen und Ändern des Status eines Druckauftrags (Mac OS X 10.3 und höher)

Wenn Sie ein Dokument im Hintergrund drucken, können Sie den Status des Druckauftrags in der **Druckerliste** anzeigen.

Führen Sie zum Überprüfen des Status eines Druckauftrags die folgenden Schritte aus:

1. Öffnen Sie die [Druckerliste](#).
2. Klicken Sie auf den Drucker.
3. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Drucker** und dann auf **Druckaufträge anzeigen**.



4. Klicken Sie auf einen Druckauftrag, um ihn auszuwählen.

Verwenden Sie die Schaltflächen, um den Druckauftrag nach Bedarf zu verwalten:

- **Löschen:** Bricht den ausgewählten Druckauftrag ab
- **Stoppen:** Unterbricht den ausgewählten Druckauftrag
- **Fortsetzen:** Startet den Druckauftrag neu
- **Druckaufträge stoppen:** Unterbricht sämtliche Druckaufträge in der Druckwarteschlange

11 Wartung

- Einsetzen von Tintenpatronen
- Ausrichten von Tintenpatronen
- Kalibrieren von Farbe
- Automatisches Reinigen von Tintenpatronen
- Manuelles Reinigen von Tintenpatronen
- Drucken einer Testseite
- Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands
- Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung
- Warten von Tintenpatronen
- Warten des Druckergehäuses
- Verwenden der HP Inkjet-Toolbox

11.1 Einsetzen von Tintenpatronen

Tintenpatronen

Kombinationen von Tintenpatronen

Zum Drucken der meisten Dokumente verwenden Sie die dreifarbig und die schwarze Tintenpatrone. Wenn Sie Fotos drucken, können Sie in Verbindung mit der Halterung für die dreifarbig Tintenpatrone entweder die **Fotopatrone** oder die **graue Fotopatrone** verwenden.

Setzen Sie die dreifarbig Tintenpatrone immer in das *linke* Patronenhalterungsfach ein.

Setzen Sie die schwarze Tintenpatrone, die Fotopatrone oder die graue Fotopatrone in das *rechte* Patronenhalterungsfach ein.

Überprüfen Sie vor dem Kauf von Ersatzpatronen im Referenzhandbuch, das Sie mit dem Drucker erhalten haben, ob Ihnen die richtigen Auswahlnummern vorliegen.

Sie finden die Auswahlnummer auch auf der auszuwechselnden Tintenpatrone.



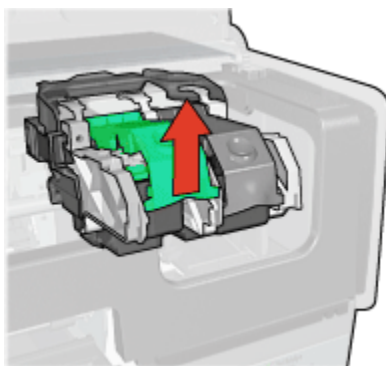
1. Etikett mit Auswahlnummer

Der Drucker kann auch mit nur einer Tintenpatrone betrieben werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Tintenreserve-Modus](#).

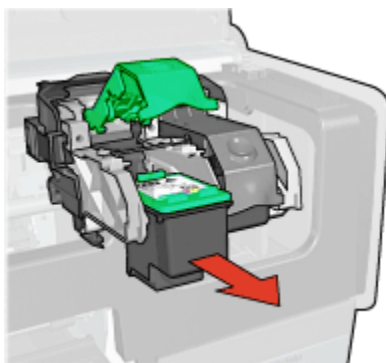
Installationsanweisungen

Zum Einsetzen einer Tintenpatrone führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Legen Sie einen Stapel weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein.
3. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
4. Warten Sie, bis sich die Patronenhalterung im Leerlauf bzw. Ruhezustand befindet. Drücken Sie dann die Verriegelung der Tintenpatrone nach oben, um sie zu entriegeln.



5. Schieben Sie die Tintenpatrone aus ihrer Halterung.



6. Nehmen Sie die Ersatzpatrone aus der Verpackung, und ziehen Sie vorsichtig die rosafarbene Schutzfolie ab.



1. Entfernen Sie nur die rosafarbene Schutzfolie.



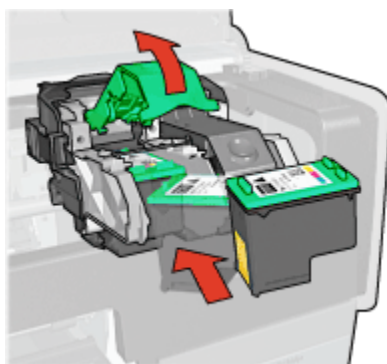
Achtung: Berühren Sie nicht die Düsen oder die Kupferkontakte der Tintenpatrone. Das Berühren dieser Teile kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Tintenpatrone oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen. Ziehen Sie nicht die Kupferstreifen ab. Sie dienen als elektrische Kontakte.



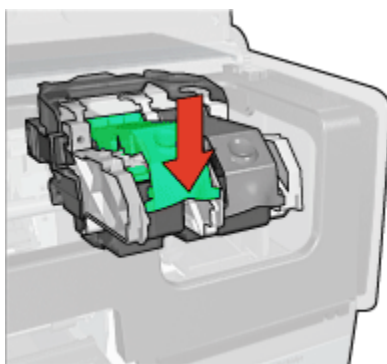
1. Berühren Sie nicht die Kupferstreifen.

7. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass sich die Kupferstreifen unten befinden und in Richtung Drucker weisen. Schieben Sie die Tintenpatrone dann entsprechend der Abbildung in die Halterung.

Hinweis: Überprüfen Sie nach dem Einsetzen der Tintenpatrone, ob die Kupferkontakte der Tintenpatrone die Rückseite der Patronenhalterung berühren.



8. Drücken Sie so lange auf die Verriegelung der Tintenpatrone, bis sie einrastet.



9. Schließen Sie die Abdeckung des Druckers.

Anschließend wird automatisch eine Kalibrierungsseite gedruckt.

Informationen zur Lagerung von Tintenpatronen finden Sie auf der Seite [Wartung von Tintenpatronen](#).

Informationen zum Recycling von Tintenpatronen finden Sie auf der Seite [Recycling von Tintenpatronen](#).



Warnung: Bewahren Sie neue und gebrauchte Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf!

11.2 Ausrichten von Tintenpatronen

Eine neu eingesetzte Tintenpatrone wird vom Drucker automatisch ausgerichtet. Sie können Tintenpatronen auch danach jederzeit ausrichten, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten.

So kalibrieren Sie die Tintenpatronen:

1. Legen Sie weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein.
2. Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#).
3. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Kalibrieren** aus.
4. Klicken Sie auf **Ausrichten**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

11.3 Kalibrieren von Farbe

Führen Sie nur dann eine Farbkalibrierung durch, wenn die Farben in mit der [Fotopatrone](#) gedruckten Fotos durchgehend eine Farbverfälschung aufweisen.

Bevor Sie eine Farbkalibrierung durchführen, sollten Sie die [Tintenpatronen ausrichten](#) und anschließend das Foto erneut drucken. Wenn das Foto immer noch verfälschte Farben aufweist, führen Sie eine Farbkalibrierung durch.

So kalibrieren Sie die Farben:

1. Legen Sie weißes Normalpapier im Format Letter oder A4 in das Zufuhrfach ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass im Drucker eine [Fotopatrone](#) eingesetzt ist.
3. Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#).
4. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Farbe kalibrieren** aus.
5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

11.4 Automatisches Reinigen von Tintenpatronen

Wenn Linien oder Punkte auf den gedruckten Seiten fehlen oder die Druckausgabe Streifen enthält, befindet sich möglicherweise [zu wenig Tinte](#) in den Tintenpatronen, oder die Tintenpatronen müssen gereinigt werden.

Wenn die Tintenpatronen noch ausreichend Tinte enthält, gehen Sie zum automatischen Reinigen der Tintenpatronen folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#).
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Reinigen** aus.
3. Klicken Sie auf **Reinigen**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.



Achtung: Reinigen Sie die Tintenpatronen nur, wenn es nötig ist, da hierbei viel Tinte verbraucht und die Lebensdauer der Patronen verkürzt wird.

11.5 Manuelles Reinigen von Tintenpatronen

Wenn der Drucker in einer staubigen Umgebung eingesetzt wird, können sich feine Schmutzpartikel an den Kontakten der Tintenpatronen festsetzen.

Erforderliche Reinigungsmaterialien

Zum Reinigen der Tintenpatronen benötigen Sie Folgendes:

- Destilliertes Wasser (normales Leitungswasser kann Verunreinigungen enthalten, die zur Beschädigung der Tintenpatrone führen können)
- Wattestäbchen oder anderes weiches, fusselfreies Material, das nicht an der Tintenpatrone haftet

Achten Sie beim Reinigen darauf, dass die [Tinte nicht auf Hände oder Kleidung](#) gerät.

Reinigungsvorbereitung

1. Drücken Sie den **Netzschalter**, um den Drucker einzuschalten, und öffnen Sie dann die obere Abdeckung.
2. Nehmen Sie die Tintenpatronen aus dem Drucker, und legen Sie diese mit der Düsenplatte nach oben auf ein Stück Papier.



1. Düsenplatte



Achtung: Bewahren Sie die Patronen nicht länger als 30 Minuten außerhalb des Druckers auf.

Reinigungsanweisungen

1. Befeuchten Sie ein Wattestäbchen leicht mit destilliertem Wasser, und pressen Sie überschüssiges Wasser aus dem Wattestäbchen.
2. Wischen Sie die Kupferkontakte der Tintenpatrone mit dem Wattestäbchen ab.



Achtung: Berühren Sie nicht die Düsen der Tintenpatrone. Das Berühren der Tintendüsen kann zum Verstopfen der Düsen, Versagen der Tintenpatrone oder zu verminderter Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte führen.



1. Reinigen Sie nur die Kupferkontakte.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis auf dem zur Kontakte-Reinigung verwendeten Wattestäbchen keine Tintenrückstände oder Staubspuren mehr zu sehen sind.

3. Setzen Sie die Tintenpatronen wieder in den Drucker ein, und schließen Sie dann die Druckerabdeckung.

11.6 Drucken einer Testseite

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Testseite zu drucken:

1. Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#).
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Test**.
3. Klicken Sie auf das Feld **Testseite drucken**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

11.7 Anzeigen des geschätzten Tintenfüllstands

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den geschätzten Tintenfüllstand der im Drucker eingesetzten Tintenpatronen anzuzeigen:

1. Öffnen Sie die [HP Inkjet-Toolbox](#).
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Tintenstand** aus.

11.8 Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung

Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, um Tinte von der Haut oder der Kleidung zu entfernen.

Zu reinigen	Vorgehensweise
Haut	Reinigen Sie die entsprechenden Stellen mit einer grobkörnigen Seife.
Weißer Textilien	Waschen Sie die Textilien mit kalt em Wasser und Chlorbleiche.
Farbige Textilien	Waschen Sie die Textilien mit kalt em Wasser und einem ammoniakhaltigen Reinigungsmittel.



Achtung: Entfernen Sie Tinte aus Textilien grundsätzlich mit kaltem Wasser. Warmes oder heißes Wasser kann dazu führen, dass sich die Tinte im Stoff festsetzt.

11.9 Warten von Tintenpatronen

Die folgenden Tipps helfen Ihnen bei der Wartung der HP Tintenpatronen und sichern eine einheitliche Druckqualität:

- Nehmen Sie die Tintenpatronen erst aus ihrer Verpackung, wenn Sie sie benötigen. Bewahren Sie die Tintenpatronen bei Zimmertemperatur auf (15 bis 35 °C).
- Entfernen Sie die Schutzfolie erst von den Tintendüsen, wenn Sie zum Einsetzen der Tintenpatrone bereit sind. Wenn die Schutzfolie von der Tintenpatrone entfernt wurde, versuchen Sie nicht, sie wieder zu befestigen. Beim erneuten Befestigen der Schutzfolie wird die Tintenpatrone beschädigt.

Lagerung von Tintenpatronen

Falls die Tintenpatronen aus dem Drucker entnommen wurden, bewahren Sie sie entweder in einem Schutzbehälter für Tintenpatronen oder in einem luftdichten Plastikbehälter auf.

Wenn im Lieferumfang der Fotopatrone oder der grauen Fotopatrone ein Schutzbehälter enthalten war, verwenden Sie zum Aufbewahren der Tintenpatrone den Schutzbehälter. Wenn Sie eine Tintenpatrone in einem luftdichten Plastikbehälter aufbewahren, stellen Sie sicher, dass die Tintendüsen dabei nach unten zeigen, ohne den Behälter zu berühren.

Schieben Sie die Tintenpatrone leicht angewinkelt in den Schutzbehälter, und lassen Sie sie sicher einrasten.



Drücken Sie die Oberseite des Schutzbehälters gleichzeitig nach unten und nach hinten, um die Tintenpatrone zu entriegeln. Ziehen Sie die Patrone aus dem Schutzbehälter.



Achtung: Lassen Sie die Tintenpatrone nicht fallen, da diese dadurch beschädigt werden kann.

11.10 Warten des Druckergehäuses

Da der Drucker die Tinte in einem feinen Nebel auf das Papier sprüht, bilden sich auf dem Druckergehäuse und benachbarten Oberflächen Tintenrückstände. Zum Entfernen von Flecken oder Tintenresten vom Gehäuse des Druckers sollten Sie ein weiches, mit Wasser angefeuchtetes Tuch verwenden.

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie den Drucker reinigen:

- Reinigen Sie nicht das Innere des Druckers. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Druckerinnere gelangen.
- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder andere Reinigungsmittel. Sollte der Drucker mit einem Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel in Berührung gekommen sein, wischen Sie das Gehäuse außen mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.
- Die Schiene, auf der die Patronenhalterung vor- und zurückbewegt wird, darf nicht geschmiert werden. Bei der Bewegung der Patronenhalterung sind Geräusche völlig normal.

11.11 Verwenden der HP Inkjet-Toolbox

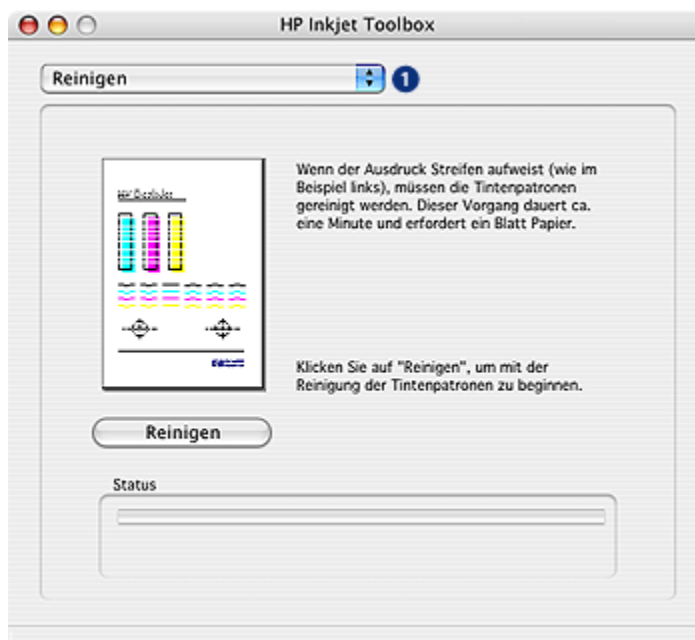
Die **HP Inkjet-Toolbox** enthält Tools für das Kalibrieren des Druckers, das Reinigen der Tintenpatronen und das Drucken einer Testseite sowie für die Suche nach Supportinformationen auf Websites.

Anzeigen der HP Inkjet-Toolbox

Mac OS X (Version 10.1.x)

1. Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das Symbol **OS X HD**.
2. Doppelklicken Sie auf **Programme**, und doppelklicken Sie dann auf **Dienstprogramme**.
3. Doppelklicken Sie auf **HP Druckerauswahl**.
4. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Dienstprogramme**. Die **HP Inkjet-Toolbox** wird angezeigt.
1. Klicken Sie im Finder nacheinander auf **Programme** und **Dienstprogramme**, und doppelklicken Sie dann auf **Print Center**.
2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Konfiguration**. Die **HP Inkjet-Toolbox** wird angezeigt.
1. Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
2. Klicken Sie im Dialog **Systemeinstellungen** auf **Drucken & Faxen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucker konfigurieren**. Der Dialog "Druckerliste" wird angezeigt.
4. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Konfiguration**. Die **HP Inkjet-Toolbox** wird angezeigt.

Einstellungsfelder in der HP Inkjet-Toolbox



1. **Einstellungsfeldmenü in der HP Inkjet-Toolbox:** Klicken Sie auf das entsprechende Einstellungsfeld, um die Optionen der HP Inkjet-Toolbox anzuzeigen:
 - **WOW!:** Druckt eine Beispielseite, auf der die Ausgabequalität des Druckers demonstriert wird.
 - **Test:** Druckt eine [Testseite](#) bzw. Diagnoseseite.
 - **Reinigen:** [Reinigt die Tintenpatronen](#).
 - **Tintenfüllstände:** Zeigt den [geschätzten Tintenfüllstand](#) an.
 - **Kalibrieren:** Führt eine [Ausrichtung der Tintenpatronen](#) durch.
 - **Farbe kalibrieren:** Führt eine [Anpassung der Farben](#) durch, um Farbstiche zu beseitigen.
 - **Verbrauchsmaterial:** Zeigt die Auswahlnummern der Tintenpatronen an.
 - **Support:** Ermöglicht den Zugriff auf die HP Website mit Supportinformationen für den Drucker sowie weiteren Informationen zu HP Produkten und Verbrauchsmaterial.
 - **Registrieren:** Öffnet die HP Website zum Registrieren des Druckers.

12 Fehlerbehebung

- [Ethernet-Probleme](#)
- [Drucker druckt nicht](#)
- [Papierstau](#)
- [Probleme mit dem Papier](#)
- [Die Druckqualität ist schlecht](#)
- [Druckprobleme](#)
- [Fotos werden nicht ordnungsgemäß gedruckt](#)
- [Banner werden nicht ordnungsgemäß gedruckt](#)
- [Probleme beim randlosen Druck](#)
- [Fehlermeldungen](#)
- [Drucker-LEDs leuchten oder blinken](#)
- [Druck des Dokuments dauert lange](#)
- [Drucken über eine Digitalkamera nicht möglich](#)
- [Wenn weiterhin Probleme auftreten](#)

12.1 Ethernet-Probleme

Drucker druckt nicht

Drucken Sie eine [HP Berichtseite](#).



Wenn die HP Berichtseite **nicht** gedruckt wird, überprüfen Sie Folgendes:

- Der Drucker ist eingerichtet und eingeschaltet.
- Die [Tintenpatronen](#) sind ordnungsgemäß eingesetzt.
- Der Drucker ist eingeschaltet, und im Papierfach ist Papier eingelegt.
- Es liegt kein Papierstau im Drucker vor.

Wenn einer dieser Punkte nicht zutrifft, finden Sie weitere Informationen auf der Seite [Drucker druckt nicht](#).

Wenn die HP Berichtseite **gedruckt** wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

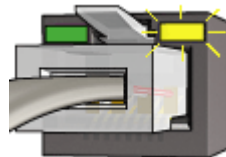
Wenn der Drucker nach wie vor nicht druckt, schauen Sie sich die Verbindungs-LED auf der Rückseite des Druckers an:


Zustand der Verbindungs-LED	Aufgabe
<p>An</p> 	<p>Senden Sie das Dokument erneut, und überprüfen Sie die Aktivitäts-LED.</p>
<p>Aus</p> 	<p>Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Ethernet-Kabel ist fest mit dem Drucker verbunden. • Der Hub, der Switch bzw. der Router des Netzwerks ist eingeschaltet und funktioniert ordnungsgemäß. • Der Drucker ist an das Netzwerk angeschlossen.

Aktivitäts-LED

Wenn die Verbindungs-LED leuchtet, der Drucker jedoch nicht druckt, führen Sie diese Schritte aus:

1. Warten Sie, bis sich der Drucker im Leerlauf befindet.
2. Drucken Sie das Dokument erneut.
3. Schauen Sie sich die Aktivitäts-LED auf der Rückseite des Druckers an.

Zustand der Aktivitäts-LED	Aufgabe
<p>Blinkt</p> 	<p>Die Ethernet-Verbindung funktioniert ordnungsgemäß. Probieren Sie diese Lösungen erneut aus.</p>

Zustand der Aktivitäts-LED	Aufgabe
<p>Aus</p> 	<p>Überprüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker ist in der Anwendung, aus der Sie drucken, ausgewählt. • Der Computer ist an das Netzwerk angeschlossen. • Eine persönliche Software-Firewall kann die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer blockieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus.

Öffnen des eingebetteten Webservers (Embedded Web Server, EWS) des Druckers nicht möglich

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sie verwenden zum Verbinden des Druckers mit dem Netzwerk kein Telefonkabel.
- Das [Ethernet-Kabel](#) ist fest mit dem Drucker verbunden.
- Der [Hub](#), der [Switch](#) bzw. der [Router](#) des Netzwerks ist eingeschaltet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Ihr Computer ist mit dem Netzwerk verbunden.

Wenn Sie immer noch nicht auf den EWS des Druckers zugreifen können, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drucken Sie eine [HP Berichtseite](#).
2. Ermitteln Sie die [IP-Adresse](#) des Druckers.
3. Starten Sie Ihren Internetbrowser.

Verwenden Sie Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher, Netscape 4.75 oder höher oder Safari 1.0 oder höher.

4. Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.

Eine persönliche Software-Firewall blockiert die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer

Eine persönliche Software-Firewall ist ein Sicherheitsprogramm, das Computer vor Angriffen schützt. Die persönliche Software-Firewall kann jedoch die Kommunikation zwischen dem Computer und dem Drucker blockieren.

Wenn die Kommunikation mit dem Drucker nicht möglich ist, deaktivieren Sie die persönliche Firewall. Wenn Sie immer noch nicht mit dem Drucker kommunizieren können, aktivieren Sie die Firewall wieder.

Wenn die Kommunikation mit dem Drucker nach dem Deaktivieren der Firewall möglich ist, können Sie dem Drucker eine statische IP-Adresse zuweisen und die Firewall anschließend erneut aktivieren. Anweisungen zum Zuordnen einer statischen IP-Adresse zum Drucker finden Sie im Referenzhandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

12.2 Drucker druckt nicht

Überprüfen Sie Folgendes

- Der Drucker ist an die Stromversorgung angeschlossen.
- Alle Verbindungskabel sind fest eingesteckt.
- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Die Tintenpatronen sind [richtig eingesetzt](#).
- Das Papier oder andere Druckmedien sind richtig in das Zufuhrfach eingelegt.
- Die Druckerabdeckung ist geschlossen.
- Die hintere Abdeckung oder ein optionaler Duplexer sind am Drucker angebracht.

Überprüfen der Drucker-LEDs

Durch die Drucker-LEDs wird der Status des Druckers angezeigt. Außerdem wird der Benutzer durch die LEDs vor möglichen Problemen gewarnt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Drucker-LEDs leuchten oder blinken](#).

Überprüfen Sie die Kabelverbindungen des Druckers

Wenn das Druckerkabel mit einem USB-Hub verbunden ist, liegt eventuell ein Druckkonflikt vor. Verwenden Sie zum Lösen des Konflikts eine der folgenden Methoden:

- Schließen Sie das USB-Kabel des Druckers direkt an den Computer an.
- Verwenden Sie während des Druckens keines der anderen mit dem Hub verbundenen USB-Geräte.

Drucker druckt immer noch nicht

Klicken Sie auf das Thema, mit dem das Problem am besten beschrieben wird:

- [Papierstau](#)
- [Meldung "Kein Papier mehr"](#)
- [Drucker wirft das Papier aus](#)

12.3 Papierstau

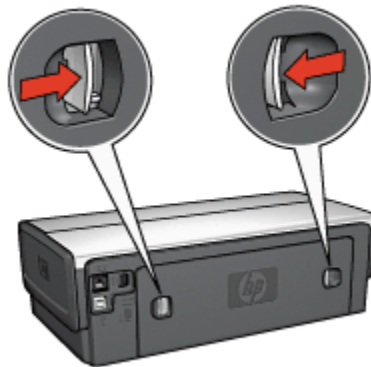
Beseitigen Sie einen Papierstau **nicht** von der Vorderseite des Druckers aus.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Papierstau zu beseitigen:

1. Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**.

Wenn der Papierstau dadurch nicht behoben wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

2. Schieben Sie die beiden Hebel an der Verriegelung der hinteren Druckerabdeckung aufeinander zu, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



3. Entfernen Sie das im Drucker befindliche Papier, indem Sie es von der Rückseite des Druckers aus herausziehen.

Stellen Sie beim Drucken von Etiketten sicher, dass sich beim Drucken kein Etikett vom Etikettenbogen gelöst hat.

4. Setzen Sie die hintere Druckerabdeckung wieder ein.



5. Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**.

Zubehör



Wenn das optionale Zubehör für den beidseitigen Druck am Drucker angebracht ist, befolgen Sie die [Anweisungen zum Beseitigen von Papierstaus im Zubehör für den beidseitigen Druck](#).



Wenn das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier am Drucker angebracht ist, befolgen Sie die [Anweisungen zum Beseitigen von Papierstaus im Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier](#).

12.4 Probleme mit dem Papier

Es werden mehrere Seiten gleichzeitig bedruckt

Papiergewicht

Es werden möglicherweise mehrere Seiten gleichzeitig bedruckt, wenn das Gewicht des verwendeten Papiers geringer als das empfohlene Papiergewicht ist. Verwenden Sie Papier mit dem empfohlenen Papiergewicht. Angaben zum zulässigen Papiergewicht finden Sie im Referenzhandbuch, das Sie mit dem Drucker erhalten haben.

Es werden möglicherweise mehrere Seiten gleichzeitig bedruckt, wenn das verwendete Papier im Drucker zu weit nach hinten geschoben wurde. Legen Sie das Papier erneut in das Papierfach ein, und schieben Sie es vorsichtig nach hinten, bis Sie Widerstand spüren.

Auch wenn unterschiedliche Papiersorten in den Drucker eingelegt wurden, werden möglicherweise mehrere Seiten gleichzeitig bedruckt. Möglicherweise wurden zum Beispiel Fotopapier und Normalpapier vermischt. Leeren Sie das Papierfach, und legen Sie nur diejenige Papiersorte ein, die für das zu druckende Dokument geeignet ist.

Papierzufuhr des Druckers funktioniert nicht

Verwenden Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Legen Sie weniger Blätter in das Papierfach ein.
- Nehmen Sie das Papier aus dem Fach, und legen Sie es dann wieder ein.
- Verwenden Sie eine andere Papiersorte.

Drucker wirft das Papier aus

Wenn der Drucker das Papier auswirft, verwenden Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Stellen Sie den Drucker an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf. Möglicherweise stand der Drucker in direktem Sonnenlicht. Dies kann die [automatische Papiersorten-Erkennung](#) beeinträchtigen.
- Wählen Sie eine andere Papiersorte als **automatisch** aus.
- Falls Sie eine [Farbkalibrierung](#) durchführen, setzen Sie sowohl die dreifarbige als auch die [Fotopatrone](#) ein.
- Wenn Sie ein randloses Dokument drucken und die Wiederaufnahme-LED und die Tintenpatronenstatus-LED blinken, befolgen Sie die [Richtlinien für den randlosen Druck](#).

Andere Probleme mit dem Papier

- Informationen zur Beseitigung eines Papierstaus finden Sie auf der Seite [Papierstau](#).
- Wenn die Meldung "Kein Papier mehr" angezeigt wird, finden Sie entsprechende Informationen auf der Seite [Fehlermeldungen](#).

12.5 Die Druckqualität ist schlecht

Hilfe in Bezug auf die Druckqualität von Fotos finden Sie auf der Seite [Fotos werden nicht ordnungsgemäß gedruckt](#).

Streifen und fehlende Linien

Wenn Linien oder Punkte auf den gedruckten Seiten fehlen oder die Ausgabe Streifen aufweist, befindet sich möglicherweise zu [wenig Tinte](#) in den Tintenpatronen, oder die Tintenpatronen müssen [gereinigt](#) werden.

Druckausgabe ist blass

1. Vergewissern Sie sich, dass beide Tintenpatronen noch [genügend Tinte](#) enthalten.

Wenn eine Tintenpatrone nur noch wenig Tinte enthält, muss sie bei nachlassender Druckqualität möglicherweise [ersetzt](#) werden.

Befindet sich noch genügend Tinte in der Tintenpatrone, [reinigen](#) Sie diese.

2. Vergewissern Sie sich, dass eine schwarze Tintenpatrone eingesetzt wurde.

Wenn Text und Bilder in Schwarzweiß auf den gedruckten Seiten blass erscheinen, drucken Sie möglicherweise nur mit der dreifarbigem Tintenpatrone. Setzen Sie für optimale Qualität beim Schwarzweißdruck zusätzlich eine schwarze Tintenpatrone ein.

3. Stellen Sie sicher, dass die Schutzfolie von den Tintenpatronen abgezogen wurde.



1. Schutzfolie

4. Wählen Sie eine höhere Einstellung für die Druckqualität.
1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Wählen Sie das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.
3. Klicken Sie auf das Register **Tinte**.
4. Ziehen Sie den Schieberegler **Tintendichte** in Richtung **Leicht** bzw. **Schwer**.
5. Ziehen Sie den Schieberegler **Trocken** in Richtung **Mehr**.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

Es werden leere Seiten gedruckt

- Möglicherweise befindet sich die Schutzfolie noch an den Tintenpatronen. Stellen Sie sicher, dass die Schutzfolie von den Tintenpatronen abgezogen wurde.
- Möglicherweise sind die Tintenpatronen leer. Wechseln Sie eine oder die beiden leeren Tintenpatronen aus.
- Möglicherweise wurde der Drucker direktem Sonnenlicht ausgesetzt. Direktes Sonnenlicht kann sich nachteilig auf die automatische Papiersorten-Erkennung auswirken. Stellen Sie den Drucker an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf.
- Möglicherweise versuchen Sie, ein randloses Dokument zu drucken, und es ist nur die schwarze Tintenpatrone eingesetzt. Achten Sie darauf, dass beim Drucken eines randlosen Dokuments immer die dreifarbige Tintenpatrone und eine andere Tintenpatrone eingesetzt sind.

12.6 Druckprobleme

Text und Bilder sind falsch ausgerichtet

Wenn auf Ihren Druckausgaben Text und Bilder falsch ausgerichtet sind, [richten Sie die Tintenpatronen aus](#).

Briefumschlag wird schräg gedruckt

1. Stecken Sie die Umschlagklappe in den Briefumschlag, bevor Sie diesen in den Drucker einlegen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Papierführung fest am Briefumschlag anliegt.
3. Drucken Sie den Briefumschlag erneut.

Teile des Dokuments fehlen oder sind falsch positioniert

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und überprüfen Sie die folgenden Einstellungen:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat
 - **Größe:** Aktivieren Sie diese Option, damit Text und Grafiken an das Papierformat angepasst werden.
 - **Ausrichtung:** Überprüfen Sie die Ausrichtung.
2. Wenn Sie OS X Classic verwenden, öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Layout**.
4. Wenn **Posterdruck** ausgewählt ist und Sie kein Poster drucken, klicken Sie auf **Mehrere Seiten pro Blatt**, und klicken Sie dann im Feld **Seiten pro Blatt** auf **1 (Normal)**.

Die ausgewählten Druckeinstellungen wurden in der Druckausgabe nicht übernommen

In einigen Softwareanwendungen können Sie bestimmte Druckeinstellungen festlegen. Die in der Softwareanwendung festgelegten Druckeinstellungen unterscheiden sich möglicherweise von den Druckeinstellungen, die Sie im Dialog **Drucken** oder im Dialog **Papierformat** festgelegt haben.

Passen Sie die entsprechenden Druckeinstellungen in der Softwareanwendung so an, dass sie mit den Einstellungen im Dialog **Drucken** bzw. im Dialog **Papierformat** übereinstimmen.

12.7 Fotos werden nicht ordnungsgemäß gedruckt

Überprüfen des Papierfachs

1. Legen Sie das Fotopapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein.
2. Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag nach vorn.
3. Schieben Sie die Papierführung fest gegen die Kanten des Papiers.

Überprüfen der Druckereinstellungen

1. Öffnen Sie den Dialog [Papierformat](#), und überprüfen Sie die folgenden Einstellungen:

Einstellungsfeld	Einstellung
Seiteneinstellungen	Papiergröße: Das entsprechende Papierformat Ausrichtung: Die entsprechende Ausrichtung

2. Öffnen Sie den Dialog [Drucken](#), und überprüfen Sie die folgenden Einstellungen:

Einstellungsfeld	Einstellung
Papierart/Qualität	Papierart: Das entsprechende Fotopapier Qualität: Hoch oder Maximale Auflösung Digitales Foto: Wird für erweiterte Foto-Optionen verwendet (siehe HP Optionen für digitale Fotografie) Quelle: Oberes Papierfach

Fotos weisen einen Farbstich oder den falschen Farbton auf

Falls die Fotos einen Farbstich aufweisen oder verfärbt wirken, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Führen Sie eine [Ausrichtung](#) der Tintenpatronen durch.
2. Drucken Sie das Foto erneut.
3. Falls das Foto weiterhin einen Farbstich aufweist oder verfärbt wirkt, führen Sie eine [Farbkalibrierung](#) durch.

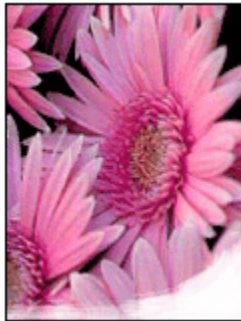
Für die Farbkalibrierung muss eine Fotopatrone eingesetzt sein.

4. Drucken Sie das Foto erneut.

5. Wenn das Foto dann immer noch einen Farbstich aufweist oder verfärbt wirkt, öffnen Sie den Dialog [Drucken](#), klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, wählen Sie **Farboptionen** aus, und führen Sie dann eine der folgenden Aktionen aus:
 - Wenn die Farben zu gelb wirken, ziehen Sie den Schieberegler **Farbton** in Richtung **Kälter**.
 - Wenn die Farben zu blau wirken, ziehen Sie den Schieberegler **Farbton** in Richtung **Wärmer**.
6. Drucken Sie das Foto erneut.
7. Falls das Foto weiterhin einen Farbstich aufweist oder verfärbt wirkt, führen Sie eine [Ausrichtung](#) der Tintenpatronen durch.

Ein Teil des Fotos erscheint blass

Eine Druckausgabe weist an den Rändern blasse Stellen auf



Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Wenn das Fotopapier gewellt ist, legen Sie es in eine Plastiktüte, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung der Wellung, bis es flach liegt. Falls das Problem weiterhin auftritt, verwenden Sie ungewelltes Fotopapier.

Anweisungen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie auf der Seite [Lagerung von Fotopapier](#).



Setzen Sie eine **Fotopatrone** in den Drucker ein.

12.8 Banner werden nicht ordnungsgemäß gedruckt

Überprüfen des Papierfachs

- Fächern Sie das Papier auf, wenn mehrere Blätter gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Bannerpapier mit dem losen Rand nach oben und in Richtung des Druckers in das Zufuhrfach eingelegt ist.
- Überprüfen Sie, ob für den Bannerdruck geeignetes Papier verwendet wird.

Überprüfen der Druckereinstellungen

Öffnen Sie das Dialogfeld **Papierformat**, und überprüfen Sie die folgenden Einstellungen:

Einstellungsfeld	Einstellung
Seiteneinstellungen	Papiergröße: Wählen Sie A4 Banner oder US-Letter Banner aus.

Überprüfen der Software

Vergewissern Sie sich, dass mit der verwendeten Anwendung Banner gedruckt werden können. Dies ist nicht bei allen Anwendungen der Fall.

12.9 Probleme beim randlosen Druck

Richtlinien

Befolgen Sie beim Drucken randloser Fotos oder Dokumente folgende Richtlinien:

- Vergewissern Sie sich, dass das im Dialog **Papierformat** festgelegte Papierformat mit dem Format des im Zufuhrfach eingelegten Papiers identisch ist.
- Wählen Sie die entsprechende Papiersorte im Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** aus.
- Drucken Sie keine randlosen Dokumente im **Tintenreserve-Modus**. Sorgen Sie dafür, dass immer zwei Tintenpatronen im Drucker eingesetzt sind.

Ein Teil des Fotos erscheint blass

Eine Druckausgabe weist an den Rändern blasse Stellen auf



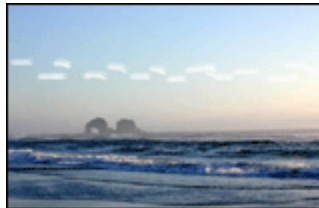
Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Wenn das Fotopapier gewellt ist, legen Sie es in eine Plastiktüte, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung der Wellung, bis es flach liegt. Falls das Problem weiterhin auftritt, verwenden Sie ungewelltes Fotopapier.

Anweisungen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie auf der Seite [Lagerung von Fotopapier](#).



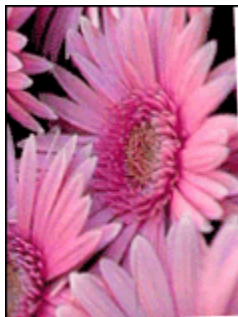
Setzen Sie in den Drucker eine [Fotopatrone](#) ein.

Helle Bereiche einer Druckausgabe weisen Streifen auf



Setzen Sie in den Drucker eine [Fotopatrone](#) ein.

Das Bild wird schräg gedruckt



Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn ein Bild schräg gedruckt wird:

1. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem Zufuhrfach.
2. Legen Sie das Fotopapier richtig in das Zufuhrfach ein.

3. Stellen Sie sicher, dass die Papierführung fest am Druckmedium anliegt.

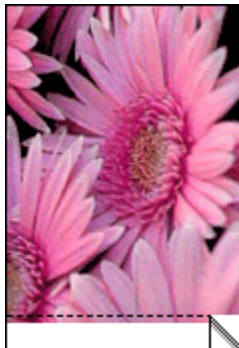
Die Druckausgabe hat einen unerwünschten Rand

Für die meisten Fotopapiersorten

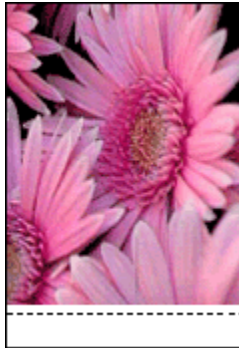


Wenn die Druckausgabe einen unerwünschten Rand aufweist, **richten Sie die Tintenpatronen aus**.

Wenn sich der Rand unter der Abrisskante des Abreißstreifens befindet, entfernen Sie den Streifen.



Wenn sich der Rand über der Abrisskante des Abreißstreifens befindet, **richten Sie die Tintenpatronen aus**.



12.10 Fehlermeldungen

Meldung "Kein Papier mehr"

Wenn im Zufuhrfach oder im optionalen unteren Fach Papier enthalten ist

1. Überprüfen Sie Folgendes:
 - Es befindet sich genügend Papier im Papierfach (mindestens 10 Blätter).
 - Das Papierfach ist nicht übermäßig voll.
 - Der Papierstapel berührt die Rückseite des Papierfachs.
2. Schieben Sie die Papierführungen *fest* gegen die Kanten des Papiers.
3. Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
1. Legen Sie Papier in das Fach ein.
2. Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Die Fehlermeldung "Es besteht ein Problem mit einer der Tintenpatronen" wird angezeigt

Die Tintenpatronenstatus-LED leuchtet, wenn mindestens eine der beiden Tintenpatronen einen geringen Tintenfüllstand aufweist.

Die LED blinkt, wenn mindestens eine der beiden Tintenpatronen falsch eingesetzt ist oder eine Fehlfunktion aufweist.

Anweisungen zur Problembehebung finden Sie unter [Drucker-LEDs leuchten oder blinken](#).

12.11 Drucker-LEDs leuchten oder blinken

Bedeutung der LED-Anzeigen

Durch die Drucker-LEDs wird der Status des Druckers angezeigt.

Netz-LED blinkt

Die Druckvorbereitung läuft.

Nach Abschluss des Datenempfangs blinkt die LED nicht mehr.

Wiederaufnahme-LED blinkt

Befolgen Sie zum [Beseitigen eines Papierstaus](#) die nachstehenden Anweisungen.

Tintenpatronenstatus-LED leuchtet oder blinkt

Überprüfen Sie, ob eine der Tintenpatronen nur noch [wenig Tinte](#) enthält.

Wenn eine Tintenpatrone fast leer ist, sollten Sie sie [auswechseln](#).

Wenn keine der Tintenpatronen fast leer ist, drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**. Wenn die Tintenpatronenstatus-LED weiterhin leuchtet, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Vergewissern Sie sich, dass die [richtigen Tintenpatronen](#) eingesetzt sind.

Wenn die LED während dem Drucken eines randlosen Dokuments zu blinken begann, befolgen Sie die entsprechenden [Richtlinien](#).

Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen:

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers, nehmen Sie die schwarze Tintenpatrone oder die Fotopatrone heraus, und schließen Sie die Abdeckung wieder.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - *Wenn die LED blinkt:* Öffnen Sie die obere Abdeckung, setzen Sie die herausgenommene Tintenpatrone wieder ein, und nehmen Sie die dreifarbige Tintenpatrone heraus. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
 - *Wenn die LED nicht leuchtet:* Es besteht ein Problem mit der entnommenen Tintenpatrone. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
3. Führen Sie eine [manuelle Reinigung](#) der Tintenpatrone durch.

Setzen Sie die Tintenpatrone nach dem Reinigen wieder in den Drucker ein.

Wenn die Tintenpatronenstatus-LED weiterhin blinkt, [tauschen Sie die Tintenpatrone aus](#).

Alle LEDs blinken

Starten Sie den Drucker neu.

1. Drücken Sie den **Netzschalter**, um den Drucker auszuschalten, und drücken Sie dann erneut den **Netzschalter**, um den Drucker neu zu starten.

Falls die LEDs weiter blinken, fahren Sie mit Schritt 2 fort.

2. Drücken Sie den **Netzschalter**, um den Drucker auszuschalten.
3. Ziehen Sie das Netzkabel des Druckers aus der Steckdose.
4. Schließen Sie das Netzkabel des Druckers wieder an die Steckdose an.
5. Drücken Sie den **Netzschalter**, um den Drucker einzuschalten.

Netzkabel-LED

Die LED für das Netzkabel leuchtet, wenn Strom durch das Kabel fließt. Wenn diese LED nicht leuchtet, führt das Kabel keinen Strom.

12.12 Druck des Dokuments dauert lange

Die Druckerleistung kann von zahlreichen Variablen negativ beeinflusst werden.

Mehrere Anwendungen sind geöffnet

Der Computer verfügt nicht über genügend Ressourcen, damit der Drucker mit optimaler Geschwindigkeit drucken kann.

Schließen Sie während des Druckvorgangs alle nicht benötigten Anwendungen, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

Drucken von komplexen Dokumenten, Grafiken oder Fotos

Das Drucken von Dokumenten mit Grafiken oder Fotos dauert länger als das Drucken von Textdokumenten.

Als Druckmodus ist "Hoch" oder "Maximale Auflösung" ausgewählt

Der Drucker druckt langsamer, wenn als Druckqualität **Hoch** oder **Maximale Auflösung** ausgewählt ist. Wählen Sie einen anderen Modus für die Druckqualität aus, um die Geschwindigkeit des Druckers zu erhöhen.

Druckertreiber ist veraltet

Möglicherweise ist ein veralteter Treiber installiert.

Informationen zur Aktualisierung des Druckertreibers finden Sie auf der HP Website unter www.hp.com/support.

Dokumente werden beidseitig gedruckt

Die Druckausgabe von beidseitig gedruckten Dokumenten dauert länger als die Ausgabe einseitig gedruckter Dokumente.

Computer entspricht nicht den Systemanforderungen

Wenn der Computer nicht über genügend Arbeitsspeicher verfügt oder auf der Festplatte nur wenig Speicherplatz vorhanden ist, nimmt die Verarbeitung der Daten für den Druckvorgang mehr Zeit in Anspruch.

1. Überprüfen Sie, ob der Arbeitsspeicher und der Festplattenspeicher des Computers sowie die Geschwindigkeit des Prozessors den Systemanforderungen entsprechen.

Angaben zu den Systemanforderungen finden Sie im Referenzhandbuch, das Sie mit dem Drucker erhalten haben.

2. Geben Sie Speicherplatz auf der Festplatte frei. Löschen Sie dazu nicht mehr benötigte Dateien.

Drucker druckt im Tintenreserve-Modus

Beim Drucken im **Tintenreserve-Modus** arbeitet der Drucker möglicherweise langsamer.

Zur Erhöhung der Druckgeschwindigkeit sollten Sie daher zwei Tintenpatronen einsetzen.

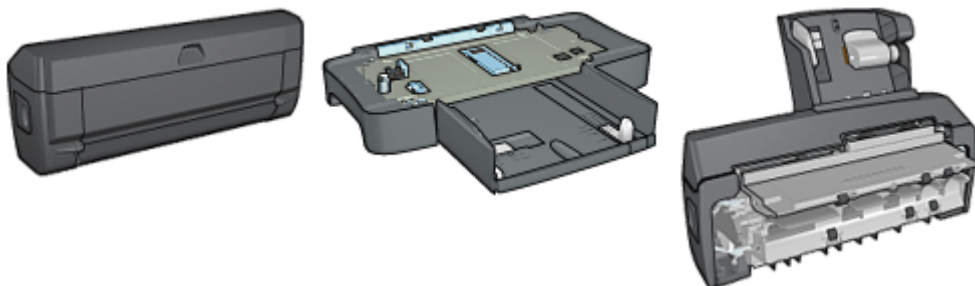
12.13 Wenn weiterhin Probleme auftreten

Wenn immer noch Probleme auftreten, nachdem Sie die Themen zur Fehlerbehebung abgearbeitet haben, fahren Sie den Computer herunter, und starten Sie ihn neu.

Wenn auch nach dem Neustart Probleme auftreten, wenden Sie sich an die HP Kundenbetreuung unter www.hp.com/support.

13 Optionales Zubehör

Das folgende optionale Zubehör ist für den HP Drucker erhältlich.



Zubehör für den
automatischen beidseitigen
Druck

250-Blatt-Fach für Normalpapier

Zubehör für den
automatischen beidseitigen
Druck mit Fach für
kleinformatiges Papier

Falls ein Zubehöriteil nicht im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, kann es bei einem HP Vertragshändler separat erworben werden.

Die entsprechenden Teilenummern des Zubehörs finden Sie in der [Liste der Zubehöriteile](#).

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Zubehörteilen variiert je nach Land/Region.

13.1 Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck (Duplexer)

Der Duplexer ist ein spezielles Hardwaregerät für den automatischen beidseitigen Druck.

Die Verwendung eines Duplexers hat mehrere Vorteile. Sie können dadurch folgende Aufgaben ausführen:

- Beidseitiges Bedrucken eines Blattes ohne manuelles erneutes Einlegen.
- Einsparen von Papier durch Bedrucken von Vorder- und Rückseite.
- Erstellen von professionellen Prospekten, Berichten, Rundschreiben und anderen Ausdrucken.

Wenn der Drucker nicht mit einem Modul für den beidseitigen Druck geliefert wurde, kann dieses separat bei einem autorisierten HP Händler erworben werden.

Hinweis: Das Modul für den beidseitigen Druck ist nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.



Der Duplexer unterstützt nur bestimmte Papiersorten. Eine Liste der unterstützten Papiersorten finden Sie in den [Spezifikationen für den Duplexdruck](#).

Lesen Sie nach, wie der Duplexer [installiert](#) wird.

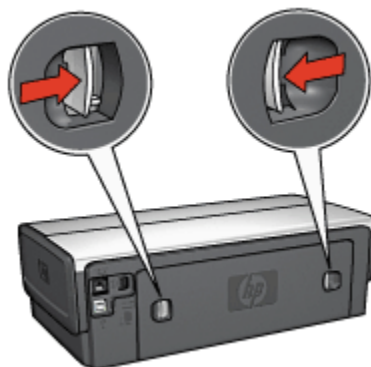
Verwenden Sie den Duplexer, um ein [beidseitiges Dokument](#) automatisch zu drucken.

Beachten Sie zum Beheben von [Problemen beim automatischen beidseitigen Druck](#) die folgenden Tipps.

13.1.1 Installieren des Duplexers

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Modul für den beidseitigen Druck am Drucker anzubringen:

1. Schieben Sie die beiden Hebel an der Verriegelung der hinteren Druckerabdeckung aufeinander zu, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



Hinweis: Bewahren Sie die hintere Druckerabdeckung auf. Zum Drucken muss entweder der Duplexer oder die hintere Druckerabdeckung am Drucker angebracht sein.

2. Schieben Sie das Modul für den beidseitigen Druck an der Rückseite in den Drucker, bis es auf beiden Seiten einrastet.



Hinweis: Achten Sie bei der Montage darauf, dass Sie nicht die Tasten an den Seiten des Duplexers drücken. Drücken Sie diese Tasten nur, wenn Sie das Modul vom Drucker abnehmen.

13.1.2 Probleme beim automatischen beidseitigen Drucken

Im Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck tritt ein Papierstau auf

Papierstau

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Papierstau im Duplexer zu beseitigen.

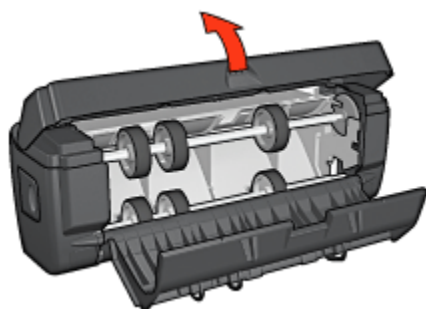
1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Drücken Sie die Tasten auf der linken und rechten Seite des Duplexers, und montieren Sie ihn dann vom Drucker ab.



Warnung: Montieren Sie den Duplexer beim Beseitigen eines Papierstaus ab, bevor Sie ihn öffnen.



3. Entfernen Sie das gesamte Papier, das sich im Drucker befindet.
4. Öffnen Sie den Duplexer.



5. Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Innern des Duplexers.
6. Schließen Sie den Duplexer, und bringen Sie ihn dann wieder am Drucker an.

Option für automatischen beidseitigen Druck kann nicht ausgewählt werden

Überprüfen Sie Folgendes:

- Der Duplexer ist an den Drucker angeschlossen.
- Im Dialog **Papierformat** ist ein unterstütztes Papierformat ausgewählt.
- Im Dialog **Drucken** ist im Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** eine unterstützte Papiersorte ausgewählt.

Eine Liste der unterstützten Papierformate und Papiersorten finden Sie in den [Spezifikationen für den Duplexdruck](#).

Bei aktivierter Option für beidseitigen Druck wird nur eine Seite gedruckt

Überprüfen Sie Folgendes:

- In der Druckersoftware sowie in der verwendeten Anwendung sind die **richtigen Druckoptionen** festgelegt.
- Das Fotopapier darf nicht gewellt sein, wenn Sie auf beidseitig bedruckbarem Fotopapier drucken. Fotopapier muss zum Drucken glatt sein. Weitere Informationen finden Sie unter **Lagerung und Behandlung von Fotopapier**.
- Das im Dialog **Papierformat** ausgewählte Papierformat wird vom Duplexer unterstützt.
- Die im Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** ausgewählte Papiersorte wird vom Duplexer unterstützt.

Eine Liste der unterstützten Papiersorten und -formate finden Sie in der Dokumentation des Duplexers.

Rand für Bindung ist auf der falschen Seite

Möglicherweise haben Sie eine falsche Papierausrichtung ausgewählt.

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Beidseitiger Druck**.
3. Überprüfen Sie, ob die richtige Bindung ausgewählt wurde:
 - Für eine seitliche Bindung (Buchbindung) muss das Kontrollkästchen **Buch** aktiviert sein.
 - Für eine Bindung an der oberen Kante (Blockbindung) muss das Kontrollkästchen **Block** aktiviert sein.

13.1.3 Spezifikationen für das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck

Abmessungen (Zubehör ist am Drucker angebracht)

124,6 mm x 320,5 mm x 77,7 mm (Höhe x Breite x Tiefe)

Versatz (Rückseite der gedruckten Seite)

Normalpapier: +/- 0,009 mm

Karten: +/- 0,006 mm

Briefumschläge: +/- 0,012 mm

Druckmediengewicht

Letter/A4: 60 bis 90 g/m²

Karten: bis zu 200 g/m²

Spezialpapier: bis zu 160 g/m²

Druckmedienformate

Formatbereich: 81 x 117 mm bis 216 x 297 mm

Papier:

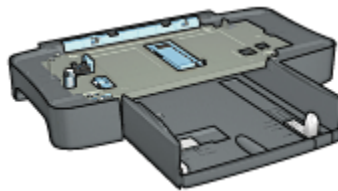
- US Letter: 216 x 279 mm
- Executive: 184 x 267 mm
- A4: 210 x 297 mm
- A5: 148 x 210 mm
- B5: 182 x 257 mm

Karten:

- 127 x 203 mm
- 102 x 152 mm
- A6: 105 x 148,5 mm
- Hagaki: 100 x 148 mm

13.2 250-Blatt-Fach für Normalpapier

Das 250-Blatt-Fach für Normalpapier erweitert die Papierkapazität des Druckers auf 400 Blatt. Dies ist bei großen Druckmengen nützlich, sowie wenn Sie das Zufuhrfach für besondere Druckmedien wie Briefkopfpapier verwenden möchten, gleichzeitig aber auch ständig Normalpapier verfügbar sein soll.



Das 250-Blatt-Fach für Normalpapier unterstützt nur bestimmte Papierformate. Eine entsprechende Liste finden Sie in den [Spezifikationen für das 250-Blatt-Fach für Normalpapier](#).

Wenn das 250-Blatt-Fach für Normalpapier nicht im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, kann es bei einem HP Vertragshändler separat erworben werden.

Hinweis: Das 250-Blatt-Fach für Normalpapier ist nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Lesen Sie nach, wie das [250-Blatt-Fach für Normalpapier](#) installiert wird.

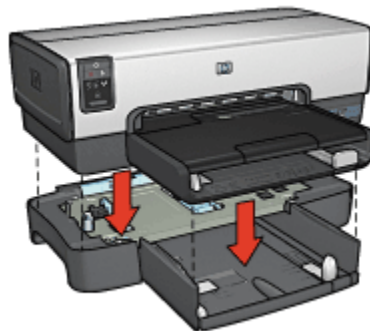
Lesen Sie nach, wie [Papier in das 250-Blatt-Fach für Normalpapier eingelegt wird](#).

[Verwenden Sie das 250-Blatt-Fach für Normalpapier](#), um beim Drucken Zeit einzusparen.

13.2.1 Installieren des 250-Blatt-Fachs für Normalpapier

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Papierfach für 250 Blatt Normalpapier zu installieren:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Wählen Sie einen Standort für den Drucker aus, und stellen Sie das Papierfach für 250 Blatt Normalpapier dort auf.
3. Heben Sie den Drucker vorsichtig an, und richten Sie ihn über dem Papierfach aus.

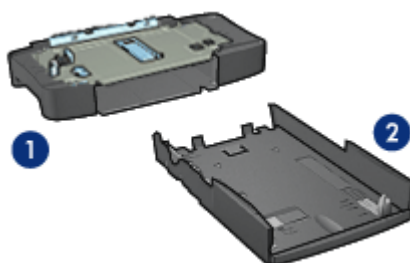


4. Setzen Sie den Drucker vorsichtig auf dem Papierfach ab.

13.2.2 Befüllen des 250-Blatt-Fachs für Normalpapier

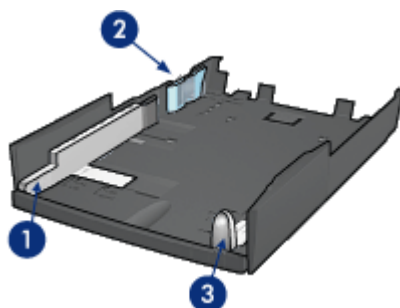
Zwei Teile

Das Papierfach für 250 Blatt Normalpapier besteht aus zwei Komponenten.



1. Führung
2. Unteres Fach

Das untere Papierfach verfügt über drei Einstellmöglichkeiten für das Papierformat.



1. Papier-Querführung
2. Papier-Querhalterung
3. Papier-Längsführung

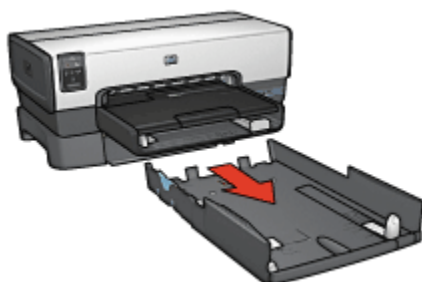
Hinweis: Wenn Sie das Papierformat im Papierfach ändern, müssen Sie alle drei Papierführungen einstellen.

Einstellen des Papierformats

Wenn Sie ein anderes Papierformat in das Papierfach einlegen, müssen alle drei Papierführungen ordnungsgemäß eingestellt werden.

Führen Sie diese Schritte aus, um das Papierformat einzustellen:

1. Entfernen Sie das untere Papierfach von der Basis.



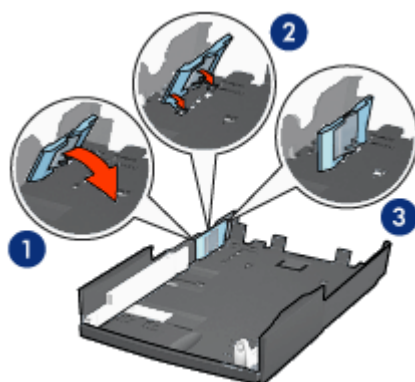
2. Verschieben Sie die Papier-Querführung, bis sich der Pfeil an der Position für die gewünschte Einstellung befindet.



1. Richten Sie die Pfeile aus.

Hinweis: Wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken möchten, stellen Sie die Papier-Querführung auf **LTR** ein.

3. Stellen Sie die Papier-Querhalterung ein, indem Sie diese vorsichtig in die entsprechenden Steckschlitzte schieben.



1. Kippen Sie die Halterung nach vorn.
2. Schieben Sie die Halterung in die entsprechenden Steckschlitzte hinein.
3. Kippen Sie die Halterung wieder nach hinten, bis sie einrastet.

Hinweis: Wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken möchten, stellen Sie die Papier-Querhalterung auf **LTR** ein.

4. Stellen Sie die Papier-Längsführung ein, indem Sie daran ziehen, bis der Pfeil an der Position für das gewünschte Papierformat ausgerichtet ist.



1. Richten Sie die Pfeile aus.

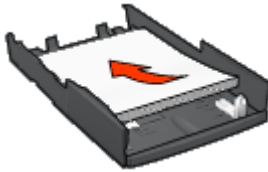
Hinweis: Wenn Sie auf Papier im Format Legal drucken möchten, ziehen Sie die Papier-Längsführung vollständig heraus.

Einlegen von Papier

Gehen Sie zum Einlegen von Papier folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie das untere Papierfach von der Basis.
2. Vergewissern Sie sich, dass **alle drei Papierführungen richtig eingestellt** sind.

3. Legen Sie Papier in das untere Papierfach ein.



4. Setzen Sie das untere Papierfach in die Basis ein, und lassen Sie es einrasten.



13.2.3 Spezifikationen für das 250-Blatt-Fach für Normalpapier

Abmessungen

448 mm (Breite) x 65 mm (Höhe) x 384 mm (Tiefe)

Gewicht

1,99 kg

Druckmediengewicht

Papier im Format Letter/A4: 60 bis 105 g/m²

Druckmedienformate

US Letter: 216 x 279 mm

Executive: 184 x 267 mm

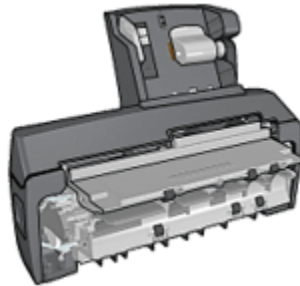
A4: 210 x 297 mm

A5: 148 x 210 mm

B5: 182 x 257 mm

13.3 Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier

Das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier ist ein Hardwaregerät, das ein hinteres Fach für kleinformatige Druckmedien und einen Duplexer für den beidseitigen Druck sowohl auf Druckmedien in Normalgröße als auch auf kleinformatigen Druckmedien umfasst.



- [Postkarten](#) und andere kleinformatige Druckmedien können automatisch beidseitig bedruckt werden, wenn sie aus dem hinteren Fach eingezogen werden.
- [Fotopapier](#) und [Briefumschläge](#) können mit Hilfe des Fachs für kleinformatiges Papier einseitig bedruckt werden.
- Es können [automatisch beidseitige Dokumente](#) gedruckt werden.

Wenn das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit dem Fach für kleinformatiges Papier nicht im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, kann es bei einem HP Vertragshändler separat erworben werden.

Das Zubehör unterstützt nur bestimmte Papiersorten. Eine Liste der unterstützten Papiersorten finden Sie unter [Spezifikationen für das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier](#).

Hinweis: Das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier ist nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Lesen Sie nach, wie das Zubehör [installiert](#) wird.

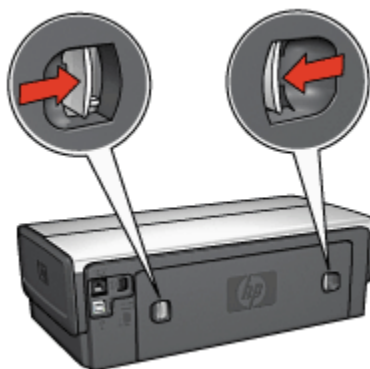
Lesen Sie nach, wie der [Drucker beim Drucken über eine Digitalkamera für die Verwendung des Zubehörs konfiguriert](#) wird.

Beachten Sie beim Beheben von [Problemen beim Drucken](#) mit dem Zubehör die folgenden Tipps.

13.3.1 Anbringen des Zubehörs für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier

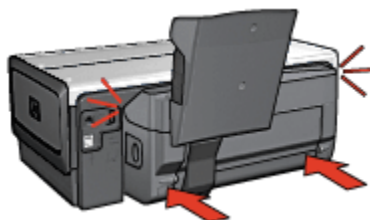
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier anzubringen:

1. Schieben Sie die beiden Hebel an der Verriegelung der hinteren Druckerabdeckung aufeinander zu, und nehmen Sie die Abdeckung ab.



Bewahren Sie die hintere Druckerabdeckung auf. Zum Drucken muss das Zubehör oder die hintere Abdeckung am Drucker angebracht sein.

2. Schieben Sie das Zubehör an der Rückseite des Druckers hinein, bis beide Seiten eingerastet sind.



Hinweis: Drücken Sie beim Anbringen des Zubehörs am Drucker nicht die Tasten, die sich an beiden Seiten befinden. Verwenden Sie diese nur, wenn Sie das Zubehör vom Drucker entfernen.

13.3.2 Drucken von Postkarten

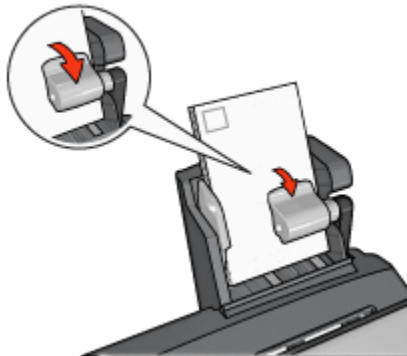
Richtlinien

- Verwenden Sie nur Karten, die den Spezifikationen für das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter [Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit dem Fach für kleinformatiges Papier](#).
- Wenn Sie eine große Anzahl an Karten drucken, nehmen Sie nach etwa der Hälfte des Druckauftrags das gedruckte Material aus dem Ausgabefach des Druckers.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Kapazität des hinteren Fachs: 100 Karten.

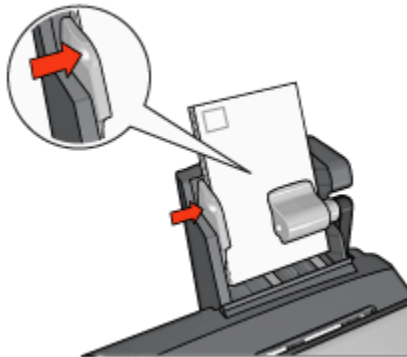
Druckvorbereitung

1. Schieben Sie die Papier-Querführung nach links.
2. Ziehen Sie die Seitenführung nach vorn, und legen Sie die Karten ein.

Die zu adressierende Seite der Karten sollte nach außen weisen.



3. Geben Sie die Seitenführung frei.
4. Schieben Sie die Papier-Querführung fest gegen die Kanten der Karten.



Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße:** Das entsprechende Papierformat

Hinweis: Klicken Sie zum Drucken einer randlosen Karte auf das Papierformat für randlosen Fotodruck, dessen Abmessungen mit denen der Karte übereinstimmen.

 - **Ausrichtung:** Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** **Hinteres Papierfach**
 - **Papierart:** Die entsprechende Papiersorte
 - **Qualität:** **Normal**, **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die **HP Optionen für digitale Fotografie** fest.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

13.3.3 Kleine Fotos

Richtlinien

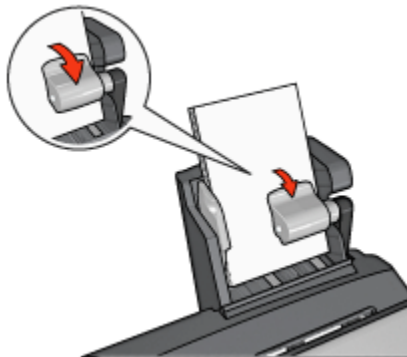
- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, sollten Sie eine **Fotopatrone** in Verbindung mit der dreifarbigigen Tintenpatrone verwenden.

- Optimale Farbbeständigkeit erreichen Sie bei Verwendung von HP Premium Plus Fotopapier und Installation einer Fotopatrone im Drucker.
- Informationen zur Verwendung der Optionen zum Drucken von Fotos finden Sie auf der Seite [Optimieren von Fotos](#).
- Verwenden Sie [HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt](#), um beim Drucken von Fotos Kosten und Tinte zu sparen.
- Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Fotopapier glatt und nicht gewellt ist. Informationen dazu, wie Sie das Wellen von Fotopapier verhindern, finden Sie unter [Anweisungen zur Lagerung von Fotopapier](#).
- Überschreiten Sie nicht die maximale Kapazität des hinteren Fachs: 20 Blatt Fotopapier.

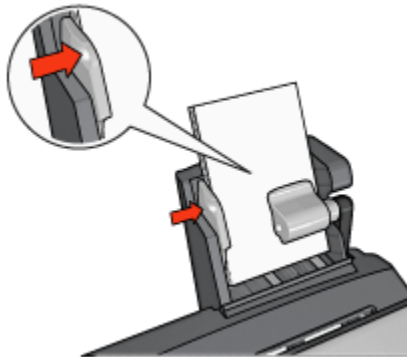
Druckvorbereitung

1. Schieben Sie die Papier-Querführung nach links.
2. Ziehen Sie die Seitenführung nach vorn, und legen Sie das Fotopapier ein.
Die zu bedruckende Seite des Fotopapiers muss nach außen weisen.

Hinweis: Falls das Fotopapier einen Abreißstreifen hat, darf dieser nicht zum Druckereinzug hin positioniert werden, sondern muss nach oben weisen.



3. Geben Sie die Seitenführung frei.
4. Schieben Sie die Papier-Querführung fest gegen die Kanten des Fotopapiers.



Drucken

1. Öffnen Sie den Dialog **Papierformat**, und wählen Sie dann die folgenden Einstellungen aus:
 - **Papiergröße**: Das entsprechende Papierformat

Hinweis: Wählen Sie zum Drucken eines randlosen Fotos ein Papierformat für randlosen Fotodruck aus.

 - **Ausrichtung**: Die entsprechende Ausrichtung
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
4. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle**: **Hinteres Papierfach**
 - **Papierart**: Das entsprechende Fotopapier
 - **Qualität**: **Hoch** oder **Maximale Auflösung**
5. Legen Sie bei Bedarf die **HP Optionen für digitale Fotografie** fest.
6. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

13.3.4 Briefumschläge

Richtlinien

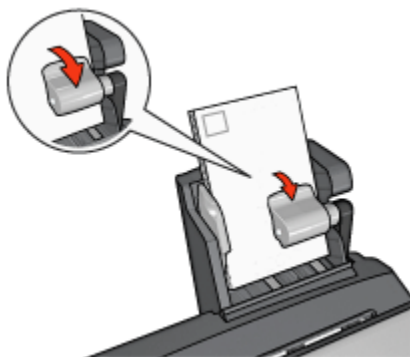
- Verwenden Sie keine der folgenden Briefumschlagsorten:
 - Briefumschläge mit Klammern oder Sichtfenstern
 - Briefumschläge mit dicken, ungleichmäßigen oder gewellten Rändern

- Briefumschläge mit glänzender oder geprägter Oberfläche
- Zerknitterte, eingerissene oder anderweitig beschädigte Briefumschläge
- Richten Sie die Umschlagkanten vor dem Einlegen in das hintere Fach so aus, dass sie genau übereinander liegen.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Kapazität des hinteren Fachs: 10 Briefumschläge.

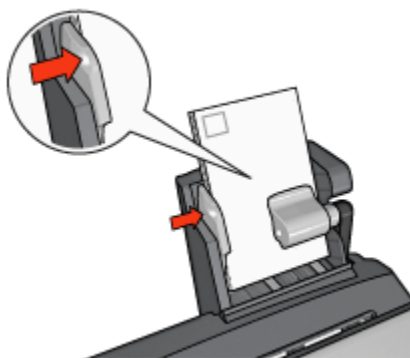
Druckvorbereitung

1. Schieben Sie die Papier-Querführung nach links.
2. Ziehen Sie die Seitenführung nach vorn, und legen Sie die Briefumschläge ein.

Legen Sie die Briefumschläge so ein, dass die zu adressierende Seite nach außen zeigt und sich die Umschlagklappe links befindet.



3. Geben Sie die Seitenführung frei.
4. Schieben Sie die Papier-Querführung fest gegen die Umschlagkanten.



Drucken

1. Öffnen Sie bei Bedarf den Dialog **Papierformat**, und stellen Sie die Optionen für Papiergröße, Skalierung und Ausrichtung ein.
2. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
3. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Papierart/Qualität**, und legen Sie dann die folgenden Einstellungen fest:
 - **Quelle:** Hinteres Papierfach
 - **Papierart:** Normalpapier
4. Wählen Sie nach Bedarf weitere Druckeinstellungen aus, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

13.3.5 Probleme mit dem Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier

Papierstau

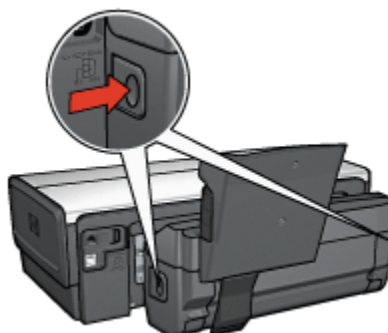
Beseitigen Sie einen Papierstau **nicht** von der Vorderseite des Druckers aus.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Papierstau im Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier zu beseitigen:

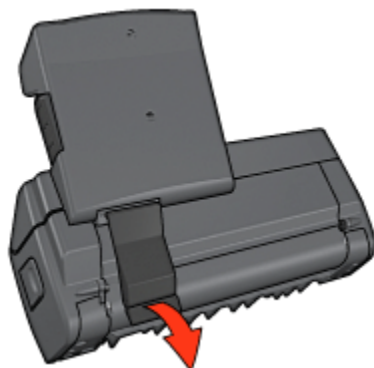
1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Drücken Sie die Tasten auf der linken und rechten Seite des Zubehörs, und montieren Sie es dann vom Drucker ab.



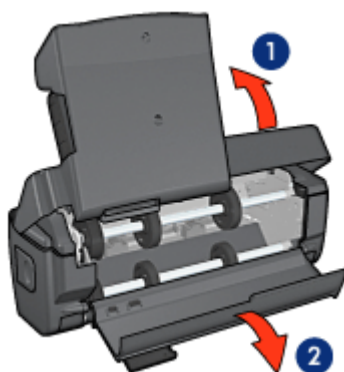
Warnung: Montieren Sie beim Beseitigen eines Papierstaus das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier ab, bevor Sie es öffnen.



3. Entfernen Sie das gesamte Papier, das sich im Drucker befindet.
4. Drücken Sie den Hebel auf der Rückseite des Zubehörs nach oben, und haken Sie das Fach für kleinformatiges Papier aus.



5. Kippen Sie das Fach für kleinformatiges Papier nach vorn, und öffnen Sie die untere Klappe des Zubehörs.



1. Kippen des Fachs für kleinformatiges Papier
2. Öffnen der unteren Klappe
6. Entfernen Sie das gesamte Papier, das sich im Zubehör befindet.
7. Schließen Sie das Zubehör, und befestigen Sie dann den hinteren Hebel, um das Zubehör zu verriegeln.
8. Bringen Sie das Zubehör wieder am Drucker an.



Bei Auswahl der Option für beidseitigen Druck wird das Papierformat geändert

Das ausgewählte Papierformat wird vom **Duplexer** nicht unterstützt.

Rand für Bindung ist auf der falschen Seite

Möglicherweise haben Sie eine falsche Papierausrichtung ausgewählt.

1. Öffnen Sie den Dialog **Drucken**.
2. Klicken Sie auf das Einstellungsfeld **Beidseitiger Druck**.
3. Überprüfen Sie, ob die richtige Bindung ausgewählt wurde:
 - Für eine seitliche Bindung (Buchbindung) muss das Feld **Buch** aktiviert sein.
 - Für eine Bindung an der oberen Kante (Blockbindung) muss das Feld **Block** aktiviert sein.

Bei aktivierter Option für beidseitigen Druck wird nur eine Seite gedruckt

Überprüfen Sie Folgendes:

- In der Druckersoftware sowie in der verwendeten Anwendung sind die **richtigen Druckoptionen** festgelegt.
- Das Fotopapier darf nicht gewellt sein, wenn Sie auf beidseitig bedruckbarem Fotopapier drucken. Fotopapier muss zum Drucken glatt sein. Weitere Informationen finden Sie unter **Lagerung und Behandlung von Fotopapier**.
- Das im Dialogfeld **Papierformat** ausgewählte Papierformat wird vom Duplexer unterstützt.
- Die im Einstellungsfeld **Papierart/Qualität** ausgewählte Papiersorte wird vom Duplexer unterstützt.

Eine Liste der unterstützten Papiersorten und -formate finden Sie in der Dokumentation des Duplexers.

13.3.6 Spezifikationen für das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier

Abmessungen (Zubehör ist am Drucker angebracht)

219,3 mm (Höhe) x 320,5 mm (Breite) x 142,1 mm (Tiefe)

Spezifikationen für den Duplexdruck

Spezifikationen für den Duplexdruck, einschließlich Versatz, Druckmediengewicht und Druckmedienformate für Papier, das über das Zufuhrfach in den Drucker eingezogen wird, finden Sie unter [Spezifikationen für das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck](#).

Spezifikationen für das Fach für kleinformatiges Papier

Druckmedienstärke: 7-12 mg

Druckmedienformate:

- Formatbereich:
 - Breite: 89 bis 105 mm
 - Länge: 117 bis 305 mm
- Karten:
 - 10 x 15 cm, 10 x 15 cm mit Abreißstreifen
 - 4 x 6 Zoll, 4 x 6 Zoll mit Abreißstreifen
 - A6, 105 x 148 mm
 - Karteikarten, 4 x 6 Zoll
 - L, 89 x 127 mm
- Fotopapier:
 - 10 x 15 cm, 10 x 15 cm mit Abreißstreifen
 - 4 x 6 Zoll, 4 x 6 Zoll mit Abreißstreifen
 - A6, 105 x 148 mm
 - L, 89 x 127 mm, L, 89 x 127 mm mit Abreißstreifen
 - Panoramapapier 4 x 10 Zoll, 4 x 11 Zoll, 4 x 12 Zoll
- Briefumschläge:
 - Briefumschlag Nr. 10, 4,12 x 9,5 Zoll
 - Jap. Briefumschlag Nr. 4, 90 x 205 mm
- Hagaki:
 - Hagaki 105 x 148 mm

Fachkapazitäten:

- Fotopapier:
 - 4 x 6, Format L: bis zu 80 Blatt
 - Panoramapapier: bis zu 5 Blatt
- Hagaki:
 - Foto: bis zu 80 Karten
- Karten:
 - 4 x 6: bis zu 100
 - A6: bis zu 100
- Briefumschläge:
 - Nr. 10: bis zu 10
 - Jap. Briefumschlag Nr. 4: bis zu 10

14 Spezifikationen

- [Druckerspezifikationen](#)
- [Umweltverträglichkeitserklärung](#)
- [Recycling von Tintenpatronen](#)

14.1 Druckerspezifikationen

Im Referenzhandbuch, das Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben, finden Sie die vollständigen Druckerspezifikationen, darunter folgende Informationen:

- Papiersorten, -formate und -gewichte sowie andere Druckmedien, die mit dem Drucker verwendet werden können
- Druckgeschwindigkeiten und Auflösungen
- Anforderungen an die Stromversorgung

14.2 Umweltverträglichkeitserklärung

Hewlett-Packard verbessert fortlaufend die Entwicklungsverfahren für HP Deskjet-Drucker, um die Umweltbelastungen bei der Herstellung, beim Versand und beim Einsatz der Drucker so gering wie möglich zu halten.

Rohstoffeinsparung und Verzicht auf umweltschädliche Stoffe

Papierverbrauch: Durch die Funktion für den [beidseitigen Druck](#) lässt sich im Interesse eines schonenden Umgangs mit natürlichen Ressourcen viel Papier einsparen. Der Benutzer verfügt zudem mit der [Taste zum Abbrechen von Druckvorgängen](#) über eine zusätzliche Möglichkeit zur Papiereinsparung, da Druckaufträge bei Bedarf rechtzeitig abgebrochen werden können. Außerdem ist dieser Drucker für die Verwendung von Recyclingpapier (nach EN 12281:2002) geeignet.

Recyclingpapier: Alle Unterlagen für diesen Drucker wurden auf Recyclingpapier gedruckt.

Ozon: Hewlett-Packard verzichtet bei der Herstellung aller Produkte auf ozonschädigende Chemikalien (z. B. FCKW).

Recycling

Der Drucker kann recycelt werden. Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit des Druckers einzuschränken. Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind. Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar, leicht zugänglich und können mit regulären Werkzeugen demontiert werden. Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht darauf zugegriffen werden kann.

Druckerverpackung: Die Verpackungsmaterialien für diesen Drucker wurden speziell ausgewählt, um den besten Versandschutz bei möglichst geringen Kosten zu bieten, mögliche Umweltbelastungen auf ein Minimum zu reduzieren und das Recycling zu erleichtern. Das robuste Design der HP Deskjet-Drucker trägt dazu bei, dass sowohl der Verpackungsaufwand als auch die Gefahr möglicher Schäden am Gerät reduziert werden können.

Kunststoffteile: Alle größeren Kunststoffteile wurden den internationalen Normen entsprechend gekennzeichnet. Alle für das Gehäuse und die Bodenplatte verwendeten Kunststoffteile sind technisch für das Recycling geeignet und bestehen aus nur einer Polymersorte.

Produkthaltbarkeit: Hewlett-Packard bietet die folgenden Serviceleistungen, damit Sie den HP Deskjet-Drucker möglichst lange verwenden können:

- **Erweiterte Gewährleistung:** Ausführliche Informationen finden Sie im Referenzhandbuch, das Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.
- **Produktrücknahme:** Informationen zur Rücknahme und Entsorgung des Produkts finden Sie im Internet unter www.hp.com/recycle. Informationen zum Zurücksenden leerer Tintenpatronen an HP erhalten Sie unter [Recycling von Tintenpatronen](#).

Hinweis: Die erweiterte Gewährleistung und die Optionen zur Produktrückgabe sind nicht in allen Ländern/Regionen verfügbar.

Energieverbrauch

Energieverbrauch im ausgeschalteten Zustand: Der Drucker verbraucht auch im ausgeschalteten Zustand noch eine geringe Menge Strom. Der Energieverbrauch kann völlig unterbunden werden, indem Sie den Drucker ausschalten und anschließend das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

14.3 Recycling von Tintenpatronen

Kunden, die HP Tintenpatronen recyceln möchten, können das HP Planet Partners-Programm für leere Tintenpatronen nutzen. HP bietet dieses Programm in mehr Ländern/Regionen als jeder andere Hersteller von Tintenpatronen auf der Welt an. Dieses Programm steht Kunden von HP als umweltfreundliche und umweltbewusste Lösung für die Entsorgung verbrauchter HP Produkte zur Verfügung.

Wenn Sie an dem Programm teilnehmen möchten, befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen auf der HP Website unter folgender Adresse: www.hp.com/recycle. Dieser Dienst steht nicht in allen Ländern/Regionen zur Verfügung. U.U. werden Name, Telefonnummer und Anschrift des Kunden erfragt.

Da die Recycling-Verfahren bei HP auf bestimmte Materialien zugeschnitten sind, können Patronen von Drittanbietern nicht zurückgenommen werden. Da die Endprodukte dieser Verfahren zur Herstellung neuer Produkte verwendet werden, muss HP die Konsistenz der Materialzusammensetzung gewährleisten. Es werden daher für das Recycling nur Originalpatronen von HP verwendet. Das Programm gilt nicht für nachgefüllte Patronen.

Die zurückgegebenen Patronen werden so aufbereitet, dass sie zur Herstellung neuer Produkte verwendet werden können. Beispiele hierfür sind Teile für die Automobilindustrie und die Schaltungsherstellung, Kupferdrähte, Stahlbleche sowie in der Elektroindustrie verwendete Werkstoffe. Je nach Modell kann HP bis zu 65 % des Gewichts einer Tintenpatrone recyceln. Die verbleibenden, nicht recyclebaren Teile (Tinte, Schaumstoff- und zusammengesetzte Teile) werden umweltverträglich entsorgt.

15 Verbrauchsmaterial

- [Papier](#)
- [USB-Kabel](#)
- [Zubehör](#)
- [Tintenpatronen](#)

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Verbrauchsmaterial und Zubehör variiert je nach Land/Region.

15.1 Papier

Zum Bestellen von Druckmedien wie HP Premium Paper, HP Premium Inkjet-Transparentfolien, HP Transferpapier zum Aufbügeln oder HP Grußkarten rufen Sie die Website www.hp.com auf.

Wählen Sie Ihr Land/Ihre Region aus, und klicken Sie dann auf **Online-Kaufen**.

15.2 USB-Kabel

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Verbrauchsmaterial ist je nach Land/Region unterschiedlich.

HP Kabel C6518A: USB A-B, 2 Meter

15.3 Zubehör

Falls ein Zubehörteil nicht im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, kann es bei einem HP Vertragshändler separat erworben werden.

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Zubehörteilen variiert je nach Land/Region.

Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck

Q5712A: Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck

**Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für
kleinformatiges Papier**

Q3032A: Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für
kleinformatiges Papier

250-Blatt-Fach für Normalpapier

Q3447A: 250-Blatt-Fach für Normalpapier

Index

A

- AdobeRGB
- Anschlüsse
 - Ethernet
- Ausgabefach
- Ausrichten (Schaltfläche)
- Ausrichten von Tintenpatronen
- Ausrichtung
- Automatische Papiersorten-Erkennung
- Ändern der Dokumentgröße

B

- Begriffe
- Berichtseitentaste
- Bild spiegeln
- Briefumschlag wird schräg gedruckt

C

- CMYK-Werte, Einstellung

D

- Digitaler Blitz
- Digitalfotos
- Druckeinstellungen
- Drucken
 - Auswählen einer Papiersorte
 - Digitalfotos
 - mehrere Seiten auf einem Blatt
 - Papierquelle, auswählen
- Drucker
 - ist langsam
 - neue Druckeinstellungen wurden nicht übernommen
- Druckerfunktionen

- automatische Papiersorten-Erkennung
- Tintenreserve-Modus
- Druckergehäuse
- Druckqualität
- Duplexer

E

- Eingebetteter Webserver (Embedded Web Server, EWS)
- Einsetzen von Tintenpatronen
- Einstellungen
- Energieverbrauch
- Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung
- Ethernet
 - Anschließen des Druckers an ein Netzwerk
 - Beispiele für Netzwerke
 - Drucken in einem Ethernet-Netzwerk
- eingebetteter Webserver (Embedded Web Server, EWS)
- Ethernet-Kabel
- Grundlagen
- Hardware
- HP Berichtseite
- Installieren der Druckersoftware
- LEDs
- Netzwerk glossar
- Standardwerkseinstellungen

F

- Farbkalibrierung
- Farboptionen
- Fehlerbehebung
 - Der Drucker wirft Papier aus
 - Die neuen Druckeinstellungen wurden in der Druckausgabe nicht übernommen
 - Druck des Dokuments dauert lange
 - Druckausgabe ist blass
 - Drucker druckt nicht
 - Es werden leere Seiten gedruckt
 - Es werden mehrere Seiten gleichzeitig bedruckt

Fehlermeldungen

Fotos werden nicht ordnungsgemäß gedruckt

Papierstau

Papierzufuhr des Druckers funktioniert nicht

Streifen und fehlende Linien

Teile des Dokuments fehlen oder sind falsch positioniert

Teile des Dokuments fehlen

Text und Bilder sind falsch ausgerichtet

Fehlermeldungen

Foto-/Umschlagzuführung

Fotopatrone

Fotos, drucken

große Fotos mit weißem Rand

große randlose Fotos

kleine Fotos mit weißem Rand

kleine randlose Fotos

Panoramafotos mit weißem Rand

Panoramafotos, randlos

Fotos

4800 x 1200 dpi-Druck, optimiert

Farboptionen

Lagerung von Fotopapier

maximale Auflösung

optimieren

Probleme beim Drucken

randlos

schwarzweiß

Fotos

digital

G

Glätten

Graue Fotopatrone

H

Hilfsmittel

Hinweise

HP Berichtseite

K

- Kontrastverbesserung
- Konventionen

L

- Layout, Einstellungsfeld
- LEDs
 - Wiederaufnahmetaste
- LEDs
 - blinken
 - Ethernet-LEDs
 - Netzschalter
 - Netzwerk-LED
 - Tintenpatronenstatus-LEDs

M

- Marken
- Maximale Auflösung

N

- Netzwerk glossar
- Netzwerk-LED

O

- Optionales 250-Blatt-Fach für Normalpapier
 - Einlegen von Papier
 - Installation
 - Spezifikationen
 - Teilenummer
 - verwenden

P

- Papierfächer
- Papierstau
- Papiervorrat
- PictBridge

Drucken über das Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck
mit Fach für kleinformatiges Papier

Drucken

Fotos werden nicht gedruckt

LEDs blinken

R

Randlose Fotos

Randlose Fotos

große randlose Fotos

kleine randlose Fotos

Panoramafotos, randlos

Randloser Druck

Probleme

Recycling

Tintenpatronen

Reihenfolge der Seiten

S

Schärfe

Skalieren

SmartFocus

sortierte Seiten

T

Tasten

Abbrechen

Tasten

Berichtseite

Druck abbrechen

Netzschalter

Wiederaufnahmetaste

Tinte, Entfernen von Tinte von der Haut oder der Kleidung

Tintenpatronen

ausrichten

auswechseln

dreifarbige Tintenpatrone

Fotopatrone

- graue Fotopatrone
- installieren
- lagern
- Recycling
- Reinigung, automatisch
- Reinigung, manuell
- Rückgewinnung
- schwarze Tintenpatrone
- warten
- Tintenpatronenstatus-LEDs
- Tintenreserve-Modus

U

- Um 180 Grad drehen
- Umweltverträglichkeitserklärung
- USB
 - Kabel-Teilenummer

W

- Wartung
 - Hilfsmittel

Z

- Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck mit Fach für kleinformatiges Papier
 - Briefumschläge
 - Drucken über eine Digitalkamera
 - Installation
 - kleine Fotos
 - Papierstau
 - Probleme beim Drucken
 - Teilenummer
- Zubehör für den automatischen beidseitigen Druck
 - Installation
 - Papierstau
 - Teilenummer
- Zufuhrfach